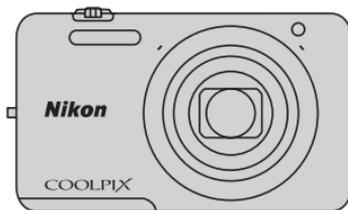


Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX S6600

Referenzhandbuch



De



Highlights der COOLPIX S6600

»Gestensteuerung« - Selbstporträts leicht gemacht



Die Ausrichtung und der Winkel des Monitors dieser Kamera lassen sich einstellen.

In Kombination mit der »Gestensteuerung« können Sie daher gelungene Selbstporträts im Handumdrehen erstellen.

- Wenn Sie den Monitor öffnen und in die gleiche Richtung wie das Objektiv der Kamera drehen, können Sie Bilder ohne Drücken des Auslösers aufnehmen, indem Sie einfach Ihre Hand in Richtung eines der Symbole auf dem Monitor bewegen.



Bewegen Sie Ihre Hand in Richtung .



Der Countdown beginnt.



Das Bild wird aufgenommen.

- Folgende Aufnahmefunktionen stehen zur Wahl:
 - : Starten einer Filmsequenz
 - : Fotoaufnahme
 - : Auszoomen (Weitwinkel)
 - : Einzoomen (Tele)

Einzelheiten zur Bedienung siehe  46.

Einleitung	
Die Kamera in der Übersicht	
Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe	
Aufnahmefunktionen	
Wiedergabefunktionen	
Speichern und Wiedergabe von Filmen	
Allgemeine Kameraeinstellungen	
Verwendung der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN)	
Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	
Referenzabschnitt	
Technische Hinweise und Index	

Einleitung

Zuerst lesen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Nikon COOLPIX S6600-Digitalkamera. Lesen Sie vor dem Gebrauch der Kamera die Information unter »Sicherheitshinweise« (iviii-x) genau durch, und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut. Bewahren Sie dieses Handbuch griffbereit auf und befolgen Sie die Anweisungen, damit Sie lange Freude an Ihrer neuen Kamera haben.

Über dieses Handbuch

Wenn Sie die Kamera sofort verwenden wollen, siehe »Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe« (📖10).

Mehr zu Teilen der Kamera und zur Information im Monitor siehe »Die Kamera in der Übersicht« (📖1).

Weitere Information

- Symbole und Konventionen
Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Konventionen verwendet:

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise und Information, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.
	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Information, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.
	Diese Symbole verweisen auf andere Seiten mit wichtiger Information;  : »Referenzabschnitt«,  : »Technische Hinweise und Index«.

- SD- und SDHC-/SDXC-Speicherkarten werden in diesem Handbuch als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die Werkseinstellungen bei Auslieferung der Kamera werden auch als »Standardeinstellung« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.
- Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.
- Grafiken und Monitorinhalte, die in diesem Handbuch angezeigt werden, weichen in ihrem Aussehen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet den Kunden im Internet eine umfangreiche Produktunterstützung an, die »immer auf dem neuesten Stand« ist. Auf folgenden Internetseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten sowie die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und im Nahen Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe.

Kontaktinformationen finden Sie auf der unten angegebenen Website:

<http://imaging.nikon.com/>

Verwenden Sie nur Nikon-Originalzubehör

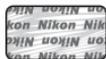
Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Verwenden Sie nur elektronisches Nikon-Originalzubehör (z. B. Akkuladegeräte, Akkus, Netzadapter mit Akkuladefunktion, Netzadapter), das durch das Nikon-Zertifikat speziell für Ihre Nikon-Digitalkamera ausgewiesen ist und die Betriebs- sowie Sicherheitsanforderungen der elektronischen Bauteile erfüllt.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT AUS DEM HAUSE NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN. DIE VERWENDUNG SOLCHER PRODUKTE FÜHRT ZUM VERLUST IHRER NIKON-GARANTIE.

Lithium-Ionen-Akkus von Fremdherstellern ohne das Nikon-Echtheithologramm können den Betrieb der Kamera beeinträchtigen oder sich in der Kamera überhitzen, entzünden, bersten oder auslaufen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Echtheithologramm: Weist dieses Produkt als Nikon-Originalprodukt aus.



Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Reproduktion der Dokumente, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich jederzeit Änderungen an der in diesen Handbüchern beschriebenen Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Diese Handbücher wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in diesen Handbüchern entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Nikon-Vertragshändler (Adresse ist separat aufgeführt).

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

• Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden.

Das Kopieren und Reproduzieren von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

• Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien oder Urkunden), Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z. B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine etc.).

• Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

Entsorgen von Datenträgern

Beim Löschen der Bilder auf Datenträgern wie den Speicherkarten bzw. im kamerainternen Speicher und beim Formatieren dieser Datenträger werden die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Achten Sie darauf, auch solche Bilder zu löschen, die in der Option »**Eigenes Bild**« der Einstellung »**Startbild**« (📷78) gewählt wurden. Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor dem Betrieb Ihres Nikon-Produkts sorgfältig durch, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen sind durch das folgende Symbol gekennzeichnet:



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter mit Akkuladefunktion die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus entnommen sind.

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten der Kamera oder des Netzadapters mit Akkuladefunktion kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden.

Falls die Kamera oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion durch einen Sturz oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Schulterriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

⚠ Vermeiden Sie unbedingt einen längeren Hautkontakt mit der Kamera, dem Akkuladegerät oder dem Netzadapter, wenn die Geräte eingeschaltet sind oder benutzt werden.

Teile dieser Geräte werden während des Betriebs heiß. Wenn die Geräte längere Zeit Ihre Haut berühren, besteht die Gefahr leichter Verbrennungen.

⚠ Das Gerät nicht an Orten aufbewahren, wo es hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug unter direkter Sonneneinstrahlung.

Anderenfalls können Schäden oder Brand entstehen.

⚠ Vorsicht im Umgang mit Akkus

Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen, überhitzen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Schalten Sie die Kamera vor dem Austauschen des Akkus aus. Bei Verwendung des Netzadapters mit Akkuladefunktion/Netzadapters sicherstellen, dass er abgezogen ist.
- Nur einen Lithium-Ionen-Akku EN-EL19 (im Lieferumfang enthalten) verwenden. Laden Sie den Akku mit einer Kamera, die Akkuladen unterstützt, oder mit einem Akkuladegerät MH-66 (getrennt erhältlich). Zum Laden des Akkus mit der Kamera entweder den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-70P (im Lieferumfang enthalten) oder die Funktion »Laden über USB« verwenden.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht verkehrt herum einsetzen.

- Schließen Sie den Akku nicht kurz und versuchen Sie nicht, ihn zu öffnen oder die Isolierung zu entfernen.
- Setzen Sie den Akku keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Vor dem Transport den Akku in das Akkufach einsetzen. Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.
- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Akkus gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie den Akku bei völliger Entladung aus der Kamera nehmen.
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen.
- Wenn aus dem beschädigten Akku Flüssigkeit ausläuft und mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

⚠ Warnhinweise für den Umgang mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Steckers vermeiden und sich nicht in der Nähe des Netzadapters mit Akkuladefunktion aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Das USB-Kabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel und setzen Sie es keiner Hitze und keinem offenen Feuer aus. Sollte die Isolierung beschädigt sein und sollten blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Fassen Sie den Stecker oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion niemals mit nassen Händen an. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Verwenden Sie keinen Reisetransformator oder Netzadapter zum Umwandeln von Spannungen bzw. keine DC-AC-Wandler. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zur Beschädigung oder Überhitzung der Kamera führen.

Verwenden Sie nur geeignete Kabel.

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände am Objektivverschluss oder an den beweglichen Teilen der Kamera einklemmen.

CD-ROMs

Die mit dem Produkt gelieferten CD-ROMs dürfen nicht mit einem Audio-CD-Player abgespielt werden. Bei der Wiedergabe einer CD-ROM mit einem Audio-CD-Player können Störsignale auftreten, die das menschliche Gehör nachhaltig schädigen können. Auch besteht die Gefahr, dass der Audio-CD-Player und andere verbundene Audiokomponenten beschädigt werden.

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen.

Der Blitz sollte mindestens 1 m vom Motiv entfernt sein.

Achten Sie insbesondere bei Blitzaufnahmen von Säuglingen und Kleinkindern auf größeren!

Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden.

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung der Kamera in einem Flugzeug oder Krankenhaus aus.

Schalten Sie das Gerät während des Starts und der Landung aus, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden. Keinesfalls die WiFi-Funktion während Flügen verwenden. Wenn Sie das Gerät in einem Krankenhaus verwenden, halten Sie die dort geltenden Vorschriften ein. Die von dieser Kamera abgestrahlten elektromagnetischen Wellen können u. U. das elektrische System des Flugzeugs bzw. die medizinischen Geräte im Krankenhaus stören. Falls Sie eine Eye-Fi-Karte verwenden, die Karte vor dem Einstieg in ein Flugzeug oder Betreten eines Krankenhauses aus der Kamera entfernen.

Hinweise

Hinweis für Kunden in Europa

VORSICHT

EXPLOSIONSGEFAHR BEI EINSETZEN EINES FALSCHEN AKKUTYPS:

AKKUS ENTSPRECHEND DEN ANWEISUNGEN ENTSORGEN.

Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass elektrische und elektronische Geräte getrennt entsorgt werden müssen.



Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Durch getrennte Entsorgung und Recycling können natürliche Rohstoffe bewahrt und durch falsche Entsorgung verursachte, schädliche Folgen für die menschliche Gesundheit und Umwelt verhindert werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Dieses Symbol auf der Batterie bedeutet, dass die Batterie separat entsorgt werden muss.



Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten

Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.

- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Wi-Fi (Wi-Fi-Netzwerk)

Dieses Produkt unterliegt den Ausführbestimmungen der Vereinigten Staaten und Sie müssen eine Genehmigung bei den US-amerikanischen Behörden beantragen, wenn Sie dieses Produkt in Länder einführen bzw. wieder ausführen wollen, die einem US-amerikanischen Wirtschaftsembargo unterliegen. Die folgenden Länder unterliegen einem US-amerikanischen Wirtschaftsembargo: Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien. Bitte kontaktieren Sie das US-amerikanische Wirtschaftsministerium (United States Department of Commerce), um die neuesten Informationen zu erhalten.

Einschränkungen für Wireless-LAN

Das drahtlose Send- und Empfangsgerät in diesem Produkt entspricht den Bestimmungen für Wireless-LAN des Verkaufslandes und ist nicht zum Gebrauch in anderen Ländern bestimmt (Produkte erworben in der EU oder EFTA können überall innerhalb der EU und EFTA verwendet werden). Nikon haftet nicht bei Verwendung in anderen Ländern. Benutzer, die sich über das ursprüngliche Verkaufsland nicht sicher sind, sollten sich an ihr örtliches Nikon-Service-Center oder den Nikon-Kundendienst wenden. Diese Einschränkung bezieht sich nur auf den drahtlosen Betrieb und nicht auf andere Verwendungszwecke des Produkts.

Konformitätserklärung (Europa)

Hierbei erklärt die Nikon Corporation, dass die COOLPIX S6600 mit den grundlegenden Anforderungen und anderen einschlägigen Vorgaben der Direktive 1999/5/EC übereinstimmt. Diese Konformitätserklärung kann von http://imaging.nikon.com/support/pdf/DoC_S6600.pdf abgerufen werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Funkübertragungen

- Bitte immer beachten, dass Funkübertragungen oder der Empfang von Daten von Dritten abgefangen werden können. Außerdem beachten, dass Nikon nicht für Daten- oder Informationslecks, die während der Datenübertragung auftreten können, verantwortlich gemacht werden kann.
- Das Frequenzband dieses Geräts wird von industriellen, wissenschaftlichen, verbraucher-spezifischen und medizinischen Ausrüstungen einschließlich Mikrowellenherden, Radiosendern zur Identifizierung von mobilen Einheiten in Fertigungszeilen von Fabriken (Radiosender ohne Lizenz) und Amateur-Radiosender (des weiteren als »andere Sender« bezeichnet) verwendet. 1. Vor Verwendung dieser Ausrüstung sicherstellen, dass in der Nähe kein anderer Sender betrieben wird. 2. Falls dieses Gerät störende Funkinterferenzen in anderen Sendern verursacht, sofort die Betriebsfrequenz ändern oder das Abstrahlen von Radiowellen durch Abschalten des Stroms usw. beenden. 3. Bei weiteren Fragen einen Nikon-Servicecenter oder einen Nikon-Kundendienst kontaktieren.

Persönliches Informationsmanagement und Haftungsausschluss

- Auf dem Produkt registrierte und konfigurierte Nutzerinformation, einschließlich Einstellungen zur Wireless-LAN-Verbindung und andere persönliche Information sind anfällig für Veränderungen und Verlust resultierend aus Betriebsfehlern, statischer Elektrizität, Unfall, Defekt, Reparatur oder unsachgemäßer Handhabung. Von wichtigen Informationen immer separate Kopien aufbewahren. Nikon haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden bzw. Gewinnverlust resultierend aus der Veränderung oder Verlust des Inhalts, der Nikon nicht zugeschrieben werden kann.
- Vor der Entsorgung oder Übergabe an einen anderen Besitzer stets »Zurücksetzen« im Systemmenü (☐79) ausführen, um alle in diesem Produkt registrierten und konfigurierten Benutzerinformationen zu löschen, einschließlich der Wireless-LAN-Einstellungen und anderer persönlicher Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	ii
Zuerst lesen.....	ii
Über dieses Handbuch.....	iii
Informationen und Hinweise.....	v
Sicherheitshinweise	viii
WARNHINWEISE	viii
Hinweise.....	xi
Wi-Fi (Wi-Fi-Netzwerk)	xii

Die Kamera in der Übersicht.....	1
Das Kameragehäuse	1
Befestigen des Trageriemens	3
Öffnen und Ausrichten des Monitors.....	3
Menüverwendung (MENU-Taste)	4
Monitor.....	6
Aufnahmebetriebsart	6
Wiedergabebetriebsart	8

Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe	10
Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus	10
Vorbereitung 2 Laden des Akkus	12
Vorbereitung 3 Eine Speicherkarte einsetzen.....	14
Interner Speicher und Speicherkarte	15
Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/ Language, Datum und Uhrzeit	16
Schritt 1 Einschalten der Kamera	20

Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus	22
Verfügbare Aufnahmemodi.....	23
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts.....	24
Ein- und Auszoomen	25
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	26
Auslöser	27
Schritt 5 Wiedergabe von Bildern	28
Schritt 6 Löschen von Bildern.....	30

Aufnahmefunktionen	32
Modus  (Motivautomatik).....	32
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)	34
Tipps und Hinweise	35
Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme).....	40
Modus Smart-Porträt (Aufnahme lächelnder Gesichter).....	42
📷-Modus (Automatik)	44
Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«.....	45
Fotografieren mit Selbstauslöserfunktion »Gestensteuerung«	46
Funktionen, die über den Multifunktionswähler eingestellt werden können.....	48
Blitzverwendung.....	49
Fotografieren mit Selbstauslöser.....	51

Fotografieren mit Nahaufnahme	53
Einstellen der Helligkeit (»Belichtungskorrektur«)	54
Standardeinstellung	55
Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können	
(Aufnahmemenü)	57
Verfügbare Funktionen im Aufnahmemenü	58
Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen	60
Fokus	63
Verwenden der AF-Zielsuche	63
Verwenden der Gesichtserkennung	64
Verwenden der Haut-Weichzeichnung	65
Motive, die sich nicht für Autofokus eignen	66
Fokusspeicher	67
<hr/>	
Wiedergabefunktionen	68
Ausschnittvergrößerung	68
Indexbildanzeige, Kalenderanzeige	69
Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe)	70
<hr/>	
Speichern und Wiedergabe von Filmen	72
Aufzeichnen von Filmsequenzen	72

Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Filmmenü)	75
Wiedergabe von Filmsequenzen	76
<hr/>	
Allgemeine Kameraeinstellungen	78
Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Systemmenü)	78
<hr/>	
Verwendung der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN)	80
Mit Wi-Fi ausführbare Funktionen	80
Fotos aufnehmen	80
Fotos anzeigen	80
Installieren der Software am Smart-Gerät	80
Anschluss des Smart-Geräts an die Kamera	81
<hr/>	
Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	83
Anschlüsse	83
Verwendung von ViewNX 2	85
Installieren von ViewNX 2	85
Übertragung von Bildern auf einen Computer	88
Anzeige von Bildern	90
<hr/>	
Referenzabschnitt	

Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)

.....		2
Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama.....		2
Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden.....		5
Modus »Lieblingsbilder«		6
Hinzufügen von Bildern zu Alben.....		6
Wiedergabe von Bildern in Alben.....		7
Entfernen von Bildern aus Alben.....		8
Ändern des Symbols »Lieblingsbilderalbum«.....		9
Betriebsart »Automatische Sortierung«		10
Nach Datum sortieren.....		11
Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)		12
Anzeigen von Bildern in einer Serienaufnahme.....		12
Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme.....		13
Bearbeiten von Fotos		14
Vor dem Bearbeiten von Bildern.....		14
Kreative Effekte: Ändern von Farbton oder Stimmung.....		15
Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung.....		16
D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast.....		16

Rote-Augen-Korrektur: Rote-Augen-Korrektur auf Aufnahmen mit Blitz.....		17
Glamour-Retusche: Optimieren von menschlichen Gesichtern.....		18
Kompaktbild: Reduzieren der Bildgröße		20
Beschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie		21

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät)		22
Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print)		24
Anschluss der Kamera an einen Drucker		25
Drucken einzelner Bilder.....		27
Drucken mehrerer Bilder.....		29
Bearbeiten von Filmen		32
Das Aufnahmemenü (für  (Automatik))		34
Einstellung von Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität).....		34
Weißabgleich (Farbtoneinstellung) ...		36
Serienaufnahme.....		39
ISO-Empfindlichkeit.....		42
Farbeffekte.....		43
Messfeldvorwahl.....		44
Autofokus.....		48
Kreative Effekte.....		48
Menü »Smart-Porträt«		49
Haut-Weichzeichnung.....		49
Lächeln-Auslöser.....		50
Blinzelprüfung.....		51

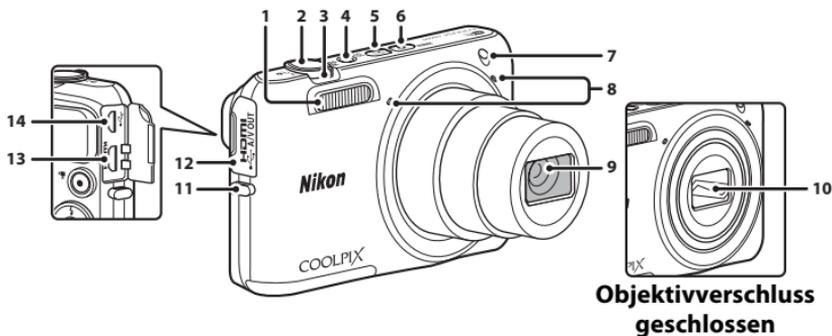
Das Wiedergabe	🔍52	Blinzelwarnung.....	🔍84
Druckauftrag (Erstellen eines DPOF- Druckauftrags).....	🔍52	Wi-Fi-Optionen.....	🔍85
Diashow.....	🔍56	Eye-Fi-Bildübertragung.....	🔍87
Schützen.....	🔍57	Zurücksetzen.....	🔍88
Bild drehen.....	🔍59	Firmware-Version.....	🔍88
Sprachnotiz.....	🔍60	Fehlermeldungen	🔍89
Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte).....	🔍61	Dateinamen	🔍94
Anz.opt. für Serienaufn.....	🔍63	Optionales Zubehör	🔍95
Musterbild wählen.....	🔍63		
Das Filmmenü	🔍64	Technische Hinweise und Index	🔍1
Filmsequenz.....	🔍64	Pflege des Produkts	🔍2
Aufn. mit HS-Bildrate star.....	🔍68	Die Kamera.....	🔍2
Autofokus.....	🔍68	Hinweise zum Akku.....	🔍3
Windgeräuschfilter.....	🔍69	Netzadapter mit Akkuladefunktion.....	🔍4
Das Systemmenü	🔍70	Speicherkarten.....	🔍5
Startbild.....	🔍70	Reinigung und Lagerung	🔍6
Zeitzone und Datum.....	🔍71	Reinigung.....	🔍6
Monitor.....	🔍73	Datenspeicherung.....	🔍6
Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit).....	🔍75	Lösungen für Probleme	🔍7
Gestensteuerung.....	🔍76	Technische Daten	🔍17
Bildstabilisator.....	🔍77	Empfohlene Speicherkarten.....	🔍22
Motion Detection.....	🔍78	Index	🔍25
AF-Hilfslicht.....	🔍79		
Digitalzoom.....	🔍79		
Sound.....	🔍80		
Ausschaltzeit.....	🔍80		
Speicher löschen/Formatieren.....	🔍81		
Sprache/Language.....	🔍82		
TV-Einstellungen.....	🔍82		
Laden über USB.....	🔍83		



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

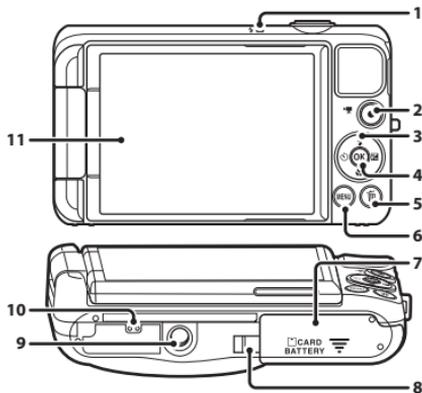
Die Kamera in der Übersicht

Das Kameragehäuse



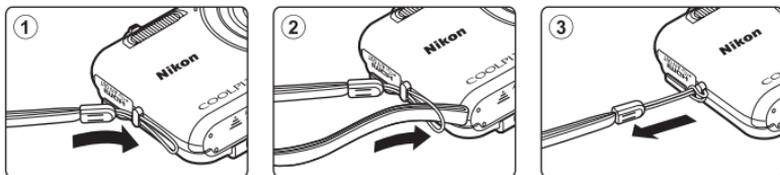
1	Blitz.....	49
2	Auslöser.....	26
3	Zoomschalter.....	25
	W : Weitwinkel.....	25
	T : Tele.....	25
	Bildindex.....	69
	Ausschnittsvergrößerung.....	68
	Hilfe.....	34
4	Ein-/Ausschalter/Betriebsbereitschaftsanzeige.....	20
5	-Taste (Wiedergabe).....	28
6	-Taste (Aufnahmebetriebsart).....	22

7	Selbstauslöser-Kontrollleuchte.....	51
	AF-Hilfslicht.....	79
8	Mikrofon (Stereo).....	
9	Objektiv.....	
10	Objektivverschluss.....	
11	Öse für Trageriemen.....	3
12	Abdeckung der Anschlüsse.....	83
13	HDMI -Mikrostecker (Typ D).....	83
14	USB-/Audio-/Videoausgang.....	83



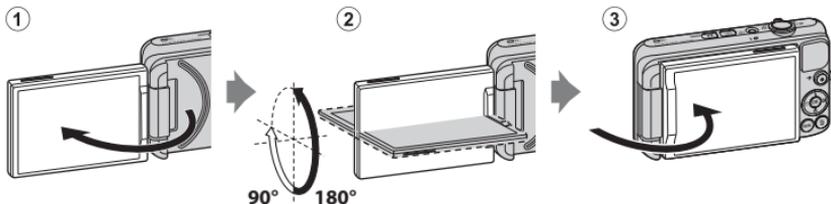
1	Ladekontrollleuchte.....13 Blitzbereitschaftsanzeige.....49	7	Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs..... 10, 14
2	●-Taste (▶■ Filmaufzeichnung).....72	8	Abdeckung für Akkufacheinsatz (für Anschluss mit optionalem Netzadapter)
3	Multifunktionswähler..... 4	9	Stativgewinde
4	OK-Taste (Auswahl)..... 4	10	Lautsprecher
5	☒-Taste (Löschen)..... 30, 61	11	Monitor.....3, 6
6	MENU-Taste (Menü)..... 4, 57, 70, 75, 78		

Befestigen des Trageriemens



Öffnen und Ausrichten des Monitors

Die Ausrichtung und der Winkel des Monitors dieser Kamera lassen sich einstellen. Dies erweist sich besonders bei Aufnahmen aus einer hohen oder niedrigen Position als äußerst praktisch. Zusätzlich wird dieses Merkmal für die Funktion »**Gestensteuerung**« (📖46) verwendet, um Porträtaufnahmen zu vereinfachen.



Für den normalen Aufnahmebetrieb wird der Monitor auf die Rückseite der Kamera geklappt, um nach hinten zu weisen (③).

Zum Schutz des Monitors vor Kratzern und Schmutz während Sie die Kamera transportieren oder nicht benutzen, den nach innen weisenden Monitor auf die Rückseite der Kamera klappen.



✓ Hinweise zum Monitor

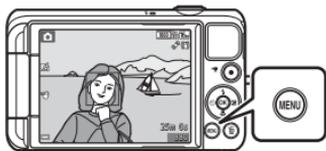
Beim Verstellen des Monitors keinesfalls mit übermäßigem Kraftaufwand vorgehen, sondern den Monitor langsam in seinem Verstellbereich drehen.

Menüverwendung (MENU-Taste)

Verwenden Sie den Multifunktionswähler und die **OK**-Taste, um durch die Menüs zu navigieren.

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Das Menü wird eingeblendet.



2 Drücken Sie **◀** am Multifunktionswähler.

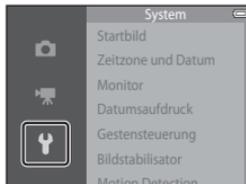
- Das Symbol des aktiven Menüs wird gelb markiert.



Menüsymbole

3 Wählen Sie das Symbol des gewünschten Menüs.

- Das Menü wechselt.



4 Drücken Sie die **OK**-Taste.

- Nun können Sie die Menüoptionen auswählen.



5 Wählen Sie eine Menüoption.



6 Drücken Sie die OK-Taste.

- Die Einstellungen für die gewählte Option werden eingeblendet.



7 Wählen Sie eine Einstellung.



8 Drücken Sie die OK-Taste.

- Die gewählte Einstellung wird angewendet.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, wenn Sie das Menü verlassen wollen.



Hinweise zu den Menüoptionen

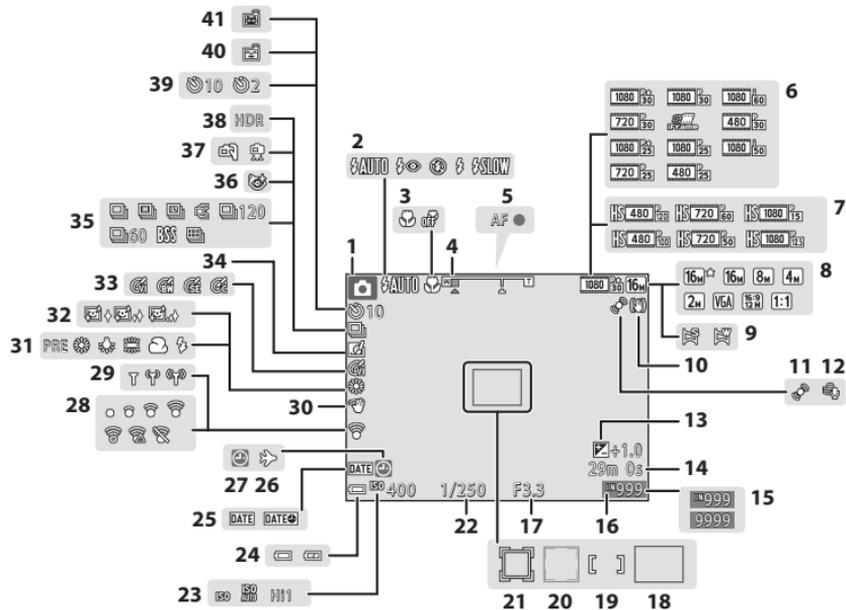
- Gewisse Menüoptionen sind nur bei bestimmten Aufnahmebetriebsarten und Kameraeinstellungen verfügbar. Nicht verfügbare Optionen werden ausgegraut und können nicht gewählt werden.
- Während der Anzeige eines Menüs können Sie durch Drücken des Auslösers, der -Taste (Aufnahmebetriebsart) oder von   Taste für Filmaufzeichnung) direkt auf Aufnahme schalten.

Monitor

Die während Aufnahme und Wiedergabe im Monitor eingeblendete Information ändert sich abhängig von Kameraeinstellungen und Betriebsstatus.

In der Standardeinstellung wird die Information beim Einschalten der Kamera sowie beim Bedienen der Kamera angezeigt und wenige Sekunden später ausgeblendet (wenn »Bildinfos« unter »Monitor« auf »Info-Automatik« eingestellt ist (178)).

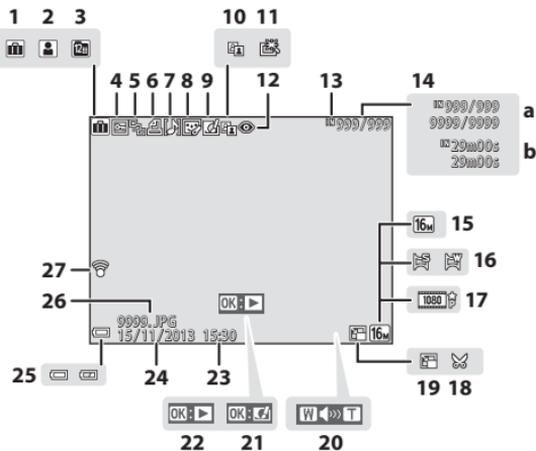
Aufnahmebetriebsart



1	Aufnahmebetriebsart.....	22, 23
2	Blitzmodus.....	49
3	Fotografieren mit Nahaufnahme.....	53
4	Zoomeinstellung.....	25, 53
5	Fokusindikator.....	26
6	Filmsequenz (Filmsequenzen mit normaler Geschwindigkeit).....	75,  64
7	Filmsequenz (HS-Filme).....	75,  65
8	Bildqualität/-größe.....	58,  34
9	Einfach-Panorama.....	38
10	Anzeige für Bildstabilisator.....	78
11	Motion Detection-Symbol.....	79
12	Wind noise reduction.....	75
13	Wert der Belichtungskorrektur.....	54
14	Verbleibende Filmsequenz-Aufnahmezeit	72
15	Anzahl verbleibender Aufnahmen (Fotos).....	20
16	Symbol für internen Speicher.....	20
17	Blende.....	27
18	Fokussmessfeld (AF-Zielsuche).....	26, 58, 63
19	Fokussmessfeld (manuell oder Mitte).....	58, 67
20	Fokussmessfeld (Gesichtserkennung, Tiererkennung).....	39, 42, 58, 64

21	Fokussmessfeld (Motivverfolgung)	58,  47
22	Belichtungszeit.....	27
23	ISO-Empfindlichkeit.....	58
24	Anzeige für Akkukapazität.....	20
25	Datumsaufdruck.....	78
26	Symbol »Zeitzone Reiseziel«.....	 71
27	Symbol »Keine Datumseinstellung«.....	16
28	Kommunikationsanzeige für Eye-Fi-Karte	79
29	Wi-Fi-Kommunikationsanzeige.....	79
30	Gestensteuerung.....	46, 78
31	Weißabgleichmodus.....	58
32	Haut-Weichzeichnung.....	59
33	Farbeffekte.....	58
34	Symbol »Kreative Effekte«.....	45, 58
35	Serienaufnahme.....	58
36	Symbol »Blinzelpfprüfung«.....	59
37	Freihand/stativ.....	35, 36
38	Gegenlicht (HDR).....	37
39	Selbstauslöser-Kontrollleuchte.....	51
40	Lächeln-Auslöser.....	59
41	Aut. Tierporträtauslöser.....	39

Wiedergabebetriebsart



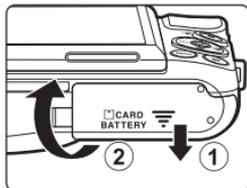
Die Kamera in der Übersicht

1	Albumsymbol im Modus »Lieblingsbilder«  6	14	(a) Aktuelle Bildnummer/ Gesamtbildanzahl (b) Länge der Filmsequenz
2	Kategoriesymbol im Modus »Automatische Sortierung«  10	15	Bildqualität/-größe.....58,  34
3	Symbol »Nach Datum sortieren«.....  11	16	Einfach-Panorama 38
4	Symbol für Schutz vor Löschen..... 70,  57	17	Filmsequenz.....75,  64
5	Sequenzielle Anzeige (bei Auswahl von »Bild für Bild«).....71,  63	18	Symbol für Beschneiden68,  21
6	Symbol für Druckauftrag.....70,  52	19	Kompaktbildsymbol70,  20
7	Sprachnotizsymbol70,  60	20	Lautstärkeanzeige.....76,  60
8	Symbol »Glamour-Retusche«.....70,  18	21	Steuerelement »Kreative Effekte«29 Steuerelement »Einfach-Panorama« 38,  5
9	Symbol »Kreative Effekte«29, 45,  15	22	Steuerelement »Serienaufnahme«71,  12 Steuerelement für Filmsequenzen76
10	D-Lighting-Symbol.....70,  16	23	Zeit der Aufzeichnung
11	Symbol »Schnelle Bearbeitung«.....70,  16	24	Aufnahmedatum
12	Rote-Augen-Korrektur70,  17	25	Anzeige für Akkukapazität.....20
13	Symbol für internen Speicher.....20	26	Dateinummer und -format.....  94
		27	Kommunikationsanzeige für Eye-Fi-Karte79,  87

Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe

Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus

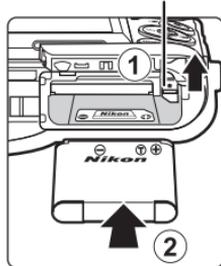
- 1** Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



- 2** Den Akku einpassen.

- Drücken Sie die orangefarbene Akkusicherung in Pfeilrichtung (1) und führen Sie den Akku vollständig ein (2).
- Bei korrektem Einpassen rastet der Akku ein.

Akkusicherung

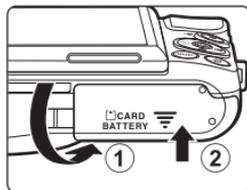


Den Akku mit korrekter Ausrichtung einpassen

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden.



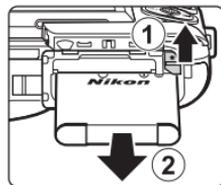
3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs.



Entnehmen des Akkus

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

Drücken Sie die Akkusicherung in Pfeilrichtung (①), um den Akku auszurasten (②).



✔ **Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur**

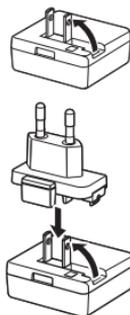
Kamera, Akku und Speicherkarte können sofort nach Verwenden der Kamera heiß sein.

Vorbereitung 2 Laden des Akkus

1 Vorbereitung des beliegenden Netzadapters mit Akkuladefunktion.

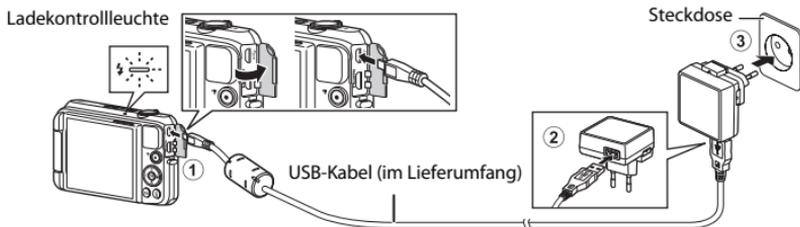
Wenn ein Netzsteckeradapter* im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten ist, setzen Sie ihn auf den Stecker des Netzadapters mit Akkuladefunktion. Drücken Sie den Netzsteckeradapter so lange, bis er fest einrastet. Nach dem Verbinden der beiden Stecker kann das gewaltsame Entfernen des Netzsteckeradapters zu einer Beschädigung des Produkts führen.

- * Die Form des Netzsteckeradapters ist vom Land oder von der Region abhängig, in der die Kamera erworben wurde.
Im Lieferumfang für Argentinien und Korea ist ein Netzsteckeradapter für den Netzadapter mit Akkuladefunktion enthalten.



2 Vergewissern Sie sich, dass sich der Akku in der Kamera befindet, und schließen Sie dann die Kamera an den Netzadapter mit Akkuladefunktion in der Reihenfolge ① bis ③ an.

- Die Kamera ausgeschaltet lassen.
- Achten Sie beim Anschluss auf korrekte Ausrichtung der Stecker. Stecker beim Anschluss oder Abtrennen nicht verkannten.



- Die Ladekontrollleuchte blinkt langsam grün, um den Akkuladevorgang anzuzeigen.
- Während die Kamera mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion verbunden ist, sind Aufnahmen nicht möglich.

Ladekontrollleuchte	Beschreibung
Blinkt langsam (grün)	Akku wird geladen.
Off	Nach dem Ladevorgang blinkt die Ladekontrollleuchte nicht mehr grün und erlischt. Ca. 3 Stunden sind erforderlich, um einen vollständig entladenen Akku aufzuladen.
Blinkt schnell (grün)	<ul style="list-style-type: none"> Die Umgebungstemperatur ist für den Ladevorgang nicht geeignet. Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C. Das USB-Kabel oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder es liegt eine Störung des Akkus vor. Trennen Sie das USB-Kabel bzw. den Netzadapter mit Akkuladefunktion ab und schließen Sie sie korrekt an oder tauschen Sie den Akku aus.

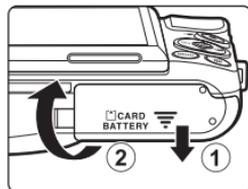
3 Ziehen Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion von der Netzsteckdose ab und trennen Sie das USB-Kabel ab.

Aufladen über Computer oder Akkuladegerät

- Sie können den Akku auch durch Anschluss der Kamera an einen Computer aufladen (83, 83).
- Sie können das Akkuladegerät MH-66 (separat erhältlich; 95) zum Laden des Akkus ohne Kamera verwenden.

Vorbereitung 3 Eine Speicherkarte einsetzen

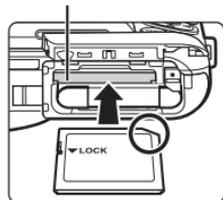
- 1 Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



- 2 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Schieben Sie die Speicherkarte in das Fach, bis sie hörbar einrastet.

Speicherkartenfach

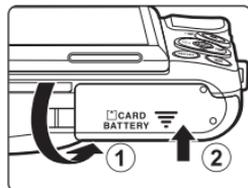


- Achten Sie beim Einpassen auf korrekte Ausrichtung der Speicherkarte**

Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden.



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



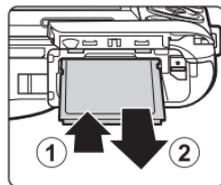
✓ **Formatieren der Speicherkarten**

Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, müssen Sie zunächst die Karte mit dieser Kamera formatieren. Setzen Sie die Karte in die Kamera ein, drücken Sie dann die **MENU**-Taste und wählen Sie »**Formatieren**« im Systemmenü.

Entnehmen von Speicherkarten

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

Die Speicherkarte etwas in die Kamera drücken (①), um sie zu entriegeln, und dann die Karte herausnehmen (②).



✓ **Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur**

Kamera, Akku und Speicherkarte können sofort nach Verwenden der Kamera heiß sein.

Interner Speicher und Speicherkarte

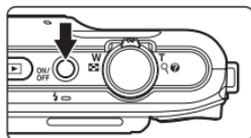
Kameradaten, einschließlich Fotos und Filme können entweder im internen Speicher der Kamera oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Um den internen Speicher der Kamera verwenden zu können, zuerst die Speicherkarte entfernen.

Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/Language, Datum und Uhrzeit

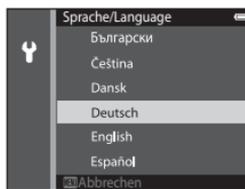
Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird der Sprachauswahlbildschirm und der Bildschirm zur Datums- und Zeiteinstellung für die Uhr der Kamera eingeblendet.

- Wenn Sie keine Einstellung für »Datum und Uhrzeit« vornehmen, blinkt  beim Anzeigen des Aufnahmebildschirms.

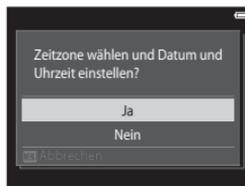
- 1** Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.



- 2** Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler  die gewünschte Sprache aus und drücken Sie dann die -Taste.



- 3** Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die -Taste.



4 Wählen Sie Ihre Wohnort-Zeitzone und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Zum Aktivieren der Sommerzeit **▲** drücken. Bei aktivierter Sommerzeitfunktion wird  über der Karte eingeblendet. Zur Deaktivierung der Sommerzeit drücken Sie **▼**.



5 Wählen Sie das Datumsformat und drücken Sie die **OK**-Taste.



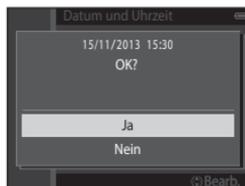
6 Geben Sie Datum und Uhrzeit ein und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Wählen Sie ein Feld: Drücken Sie **◀▶** (wechselt zwischen »T«, »M«, »J«, Stunden und Minuten).
- Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein: Drücken Sie **▲▼**.
- Bestätigen Sie die Einstellung: Wählen Sie die Einstellung »Minuten« und drücken Sie die **OK**-Taste.



7 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Nach den Einstellungen fährt das Objektiv aus und die Kamera schaltet in die Aufnahmebetriebsart.





Einstellungsänderung von Sprache/Language und Datum und Uhrzeit

- Sie können diese Einstellungen über die Optionen »**Sprache/Language**« und »**Zeitzone und Datum**« im Systemmenü  (📖78) ändern.
- Sie können die Sommerzeit aktivieren bzw. deaktivieren, wenn Sie im Systemmenü  die Option »**Zeitzone und Datum**« und dann »**Zeitzone**« wählen. Drücken Sie  und dann  am Multifunktionswähler, um die Sommerzeit zu aktivieren und die Uhr der Kamera eine Stunde vorzustellen. Um die Sommerzeit zu deaktivieren und die Uhr um eine Stunde zurückzustellen,  drücken.



Stromversorgung der Uhr

- Die Uhr der Kamera wird von einer integrierten Speicherbatterie gespeist. Die Batterie für die Uhr der Kamera wird aufgeladen, wenn der Kameraakku eingesetzt oder ein optionaler Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa zehnstündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.
- Bei einer leeren Reservebatterie werden beim Einschalten der Kamera Datum und Uhrzeit eingeblendet. Stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein. Siehe weitere Informationen unter Schritt 3 (📖16) von »Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/Language, Datum und Uhrzeit«.



Einbelichten von Aufnahmedaten in ausgedruckten Bildern

- Durch Einstellen von »**Datumsaufdruck**« im Systemmenü (📖78) können Sie das Aufnahmedatum in Bilder bei der Aufnahme permanent einbelichten.
- Wenn Sie das Aufnahmedatum drucken wollen, ohne die Einstellung »**Datumsaufdruck**« zu verwenden, drucken Sie mit der Software ViewNX 2 (📖85).

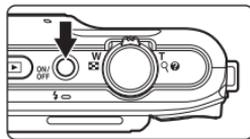


A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Schritt 1 Einschalten der Kamera

1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter.

- Der Monitor schaltet sich ein.
- Den Ein-/Ausschalter erneut betätigen, um die Kamera auszuschalten.



2 Überprüfen Sie die Anzeige für Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Anzeige für Akkukapazität

Anzeige	Beschreibung
	Der Akkuladestand ist hoch.
	Der Akkuladestand ist niedrig.
 Akkukapazität erschöpft	Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen. Den Akku aufladen.

Anzahl verbleibender Aufnahmen



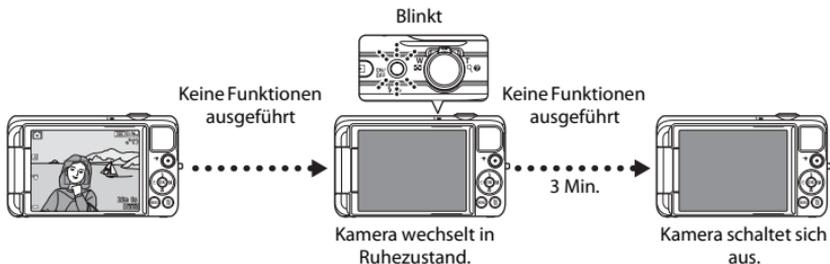
Anzeige für Akkukapazität

Anzahl verbleibender Aufnahmen

Die Anzahl möglicher Aufnahmen wird angezeigt.

-  wird angezeigt, falls keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist und Bilder im internen Speicher der Kamera gespeichert werden.

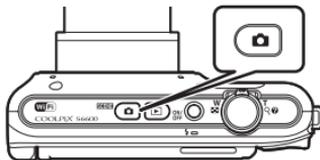
Die »Ausschaltzeit«-Funktion



- Es dauert etwa eine Minute, bevor die Kamera in den Ruhezustand geht. Sie können dies über die Option »Ausschaltzeit« im Systemmenü ändern (📖78).
- Während sich die Kamera im Ruhezustand befindet, schaltet sich der Monitor wieder ein, sobald Sie eine der folgenden Aktionen durchführen oder den Monitor öffnen:
 - Drücken Sie Ein-/Ausschalter, Auslöser, -Taste (Aufnahmebetriebsart), -Taste (Wiedergabe) oder -Taste ( Filmaufzeichnung).

Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus

- 1 Drücken Sie die -Taste.



- 2 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler den Aufnahmemodus und drücken Sie dann die -Taste.

- Der Modus  (Automatik) wird in diesem Beispiel verwendet.
- Die Einstellung für den Aufnahmemodus wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert.



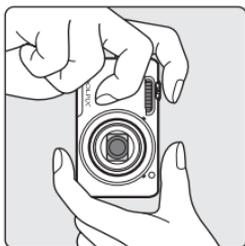
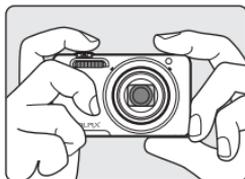
Verfügbare Aufnahmemodi

	Motivautomatik  32
	Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen. Dadurch wird es noch leichter, Bilder mit den passenden Einstellungen für das Motiv aufzunehmen.
	Motivprogramme  34
	Die Kameraeinstellungen werden entsprechend dem gewählten Motiv optimiert.
S0	Effekte  40
	Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden.
	Smart-Porträt  42
	Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser) zu drücken. Sie können auch die Option Haut-Weichzeichnung verwenden, um die Hauttöne von menschlichen Gesichtern weichzuzeichnen.
	Automatik  44
	Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Sie können Einstellungen an die Aufnahmebedingungen und die Aufnahmeart anpassen.

Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

1 Die Kamera ruhig halten.

- Achten Sie darauf, das Objektiv, Blitzfenster, AF-Hilfslicht, Mikrofon und den Lautsprecher nicht mit den Fingern, Haaren, Trageriemen oder Gegenständen zu verdecken.
- Drehen Sie bei Porträtaufnahmen (»Hochformat«) die Kamera so, dass sich das integrierte Blitzgerät oberhalb des Objektivs befindet.



2 Wählen Sie den Bildausschnitt.



Bei Verwenden eines Stativs

- Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen empfiehlt sich ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera.
 - Aufnahmen bei schwachem Umgebungslicht
 - Für Blitzaufnahmen (☰50) die Option (⚙️) (aus) wählen.
 - Bei Teleaufnahmen
- Stellen Sie »**Bildstabilisator**« im Systemmenü (☰78) auf »**Aus**«, wenn Sie zur Aufnahme ein Stativ verwenden, um Einflüsse durch diese Funktion zu verhindern.

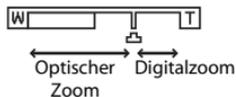
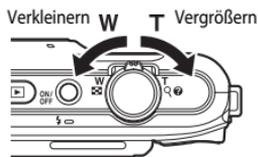
Ein- und Auszoomen

Wenn Sie den Zoomschalter bewegen, verstellt sich das Objektiv.

- Einzoomen: Richtung **T** (Tele) drehen
- Auszoomen, um größeren Bildbereich zu erhalten: Richtung **W** (Weitwinkel) drehen

Wenn Sie die Kamera einschalten, bewegt sich der Zoom zu der maximalen Weitwinkelposition.

- Beim Drehen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.
- Mit dem Digitalzoom können Sie das Motiv auf das bis zu 4x des maximalen optischen Zoomfaktors vergrößern. Er kann durch Drehen und Halten des Zoomschalters auf **T** aktiviert werden, nachdem die Kamera auf die maximale optische Zoomposition gestellt ist.



Digitalzoom und Interpolation

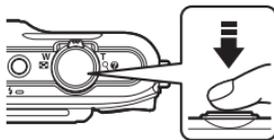
Bei Verwendung des Digitalzooms nimmt die Bildqualität aufgrund der Interpolation ab, wenn der Zoom über die Position  verschoben wird.  bewegt sich entsprechend der abnehmenden Bildgröße nach rechts.



Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Nach erfolgter Scharfstellung leuchten die Fokusmessfelder grün. Es können mehrere Fokusmessfelder leuchten.
- Bei Verwendung des Digitalzooms fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts und das Fokusmessfeld wird nicht eingeblendet. Nach dem Fokussieren der Kamera leuchtet der Fokusindikator (☐7) grün.
- Falls die Kamera das Motiv nicht scharfstellen kann, blinken die Fokusmessfelder oder der Fokusindikator rot. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



2 Drücken Sie dann den Auslöser ohne ihn loszulassen bis zum zweiten Druckpunkt.



3 Um einen Effekt auf die gespeicherte Aufnahme anzuwenden, drücken Sie die OK-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl eines Effekts wird eingeblendet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«« (☐45).
- Wenn Sie die **MENU**-Taste drücken oder für ca. 5 Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.
- Um den rechts gezeigten Bildschirm nicht einzublenden, stellen Sie »**Kreative Effekte**« im Aufnahmemenü (☐57) auf »Aus«.



Auslöser

<p>Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt</p>		<p>Zum Einstellen von Fokus und Belichtung (Belichtungszeit und Blende) den Auslöser leicht drücken, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist. Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser am ersten Druckpunkt gehalten wird.</p>
<p>Ganz durchdrücken</p>		<p>Den Auslöser ganz durchdrücken, um den Verschluss auszulösen und ein Bild aufzunehmen. Beim Drücken des Auslösers vorsichtig vorgehen, damit keine Kamera-Verwacklung und verzerrte Bilder entstehen. Drücken Sie den Auslöser leicht.</p>

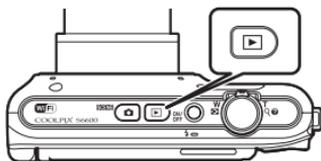
Hinweise zum Aufzeichnen von Bildern und Speichern von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder eine Filmsequenz gespeichert werden. **Keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen oder den Akku bzw. die Speicherkarte entnehmen**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

Schritt 5 Wiedergabe von Bildern

1 Drücken Sie die -Taste (Wiedergabe).

- Falls Sie die -Taste (Wiedergabe) bei ausgeschalteter Kamera länger drücken, schaltet sich die Kamera in Wiedergabebetriebsart ein.



2 Verwenden Sie den Multifunktionswähler, um ein Bild zur Anzeige zu wählen.

- Drücken Sie     kontinuierlich, um die Bilder im Schnelllauf »durchzublätern«.
- Um auf Aufnahmemodus zu schalten, entweder die -Taste oder den Auslöser drücken.

Anzeige des vorherigen Bilds



Anzeige des nächsten Bilds



Hinweise zur Funktion »Kreative Effekte«

- Wird **OK**:  während der Einzelbildwiedergabe eingeblendet, können Sie durch Drücken der **OK**-Taste das Bild mit einem Effekt verändern.
- Sobald der Auswahlbildschirm für Effekte erscheint, einen Effekt mit    am Multifunktionswähler markieren und durch Drücken der **OK**-Taste aufrufen. Bestätigen Sie Ihre Wahl im Dialog durch Markieren von »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste erneut, um das Bild als separate Datei zu speichern.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Kreative Effekte: Ändern von Farbton oder Stimmung« ( 15).



Schritt 6 Löschen von Bildern

- 1** Zum Löschen des aktuell im Monitor angezeigten Bilds drücken Sie die -Taste.



- 2** Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler die gewünschte Löschfunktion aus und drücken Sie dann die -Taste.

- Um die Funktion ohne Löschung abzubrechen, die **MENU**-Taste drücken



- 3** Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die -Taste.

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Wählen Sie zum Widerruf »Nein« und drücken Sie die -Taste.



Funktion der Anzeige »Bilder auswählen«

1 Verwenden Sie ◀▶ am Multifunktionswähler, um das zu löschende Bild zu wählen, und danach ▲, um es mit dem Symbol 🗑️ zu markieren.

- Um die Wahl aufzuheben, ▼ drücken, wodurch das 🗑️-Symbol entfernt wird.
- Drehen Sie den Zoomschalter (📖1) auf **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** (📐), um auf Indexbildanzeige zu schalten.



2 Markieren Sie alle zu löschenden Bilder mit 🗑️ und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um die Auswahl anzuwenden.

- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Befolgen Sie die Anweisungen im Monitor.

✓ Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

- Falls Sie die 🗑️-Taste drücken, während nur die Musterbilder von Bildfolgen angezeigt werden (📖71), und ein Musterbild löschen, werden alle Bilder in der Serie einschließlich des Musterbilds gelöscht.
- Um einzelne Bilder in der Bildfolge zu löschen, die Bilder durch Drücken der **OK**-Taste nacheinander einzeln aufrufen und dann jeweils die 🗑️-Taste drücken.

📌 Löschen des letzten Bilds im Aufnahmemodus

Wenn Sie im Aufnahmemodus die 🗑️-Taste drücken, wird die zuletzt gespeicherte Aufnahme gelöscht.

Aufnahmefunktionen

Modus (Motivautomatik)

Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen. Dadurch wird es noch leichter, Bilder mit den passenden Einstellungen für das Motiv aufzunehmen.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → -Taste (Aufnahmebetriebsart) → Modus  (motivautomatik) → -Taste

- Sobald sie die Kamera auf das Motiv richten, wählt die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm aus der Liste unten aus, und stellt die Aufnahmeparameter entsprechend ein.

	Porträt (für Nahaufnahmeporträts von einer oder zwei Personen)
	Porträt (für Porträtaufnahmen von drei oder mehr Personen mit relativ großem Hintergrund)
	Landschaft
	Nachtporträt (für Nahaufnahmeporträts von einer oder zwei Personen)
	Nachtporträt (für Porträtaufnahmen von drei oder mehr Personen mit relativ großem Hintergrund)
	Nachtaufnahme
	Nahaufnahme
	Gegenlicht (für andere Motive als Personen)
	Gegenlicht (für Porträtaufnahmen)
	Andere Motive

- Das Fokussmessfeld hängt vom Bildausschnitt ab. Wenn die Kamera in der Motivautomatik ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht (64).



Wahl von Motivprogrammen

- Bei Verwendung des Digitalzooms wird  als Motivprogramm gewählt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen wählt die Kamera möglicherweise nicht das gewünschte Motivprogramm. In diesem Fall auf  (Automatik) schalten oder das für die Aufnahme vorgesehene Motivprogramm manuell vorgeben (22).

Im Modus (Motivautomatik) verfügbare Funktionen

- Blitzmodus (49)
- Selbstauslöser (51)
- Belichtungskorrektur (54)

Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)

Nach Wahl des Motivprogramms werden die Kameraeinstellungen automatisch für den gewählten Motivatyp optimiert.

Schalten Sie auf Aufnahme → -Taste (Aufnahmebetriebsart) → (zweites Symbol von oben*) → → → → → Wählen Sie ein Motivprogramm → -Taste

* Das Symbol für das zuletzt gewählte Motivprogramm wird eingeblendet.

Porträt (Standardeinstellung)	Landschaft ¹	Sport ² (📖35)	Nachtporträt (📖35)
Innenaufnahme ² (📖35)	Strand ²	Schnee ²	Sonnenuntergang ^{2,3}
Dämmerung ^{1,3}	Nachtaufnahme ¹ (📖36)	Nahaufnahme (📖36)	Food (📖36)
Museum ² (📖37)	Feuerwerk ^{1,3} (📖37)	Schwarz-Weiß-Kopie ² (📖37)	Gegenlicht ² (📖37)
Einfach-Panorama (📖38)	Tierporträt (📖39)		

¹ Die Kamera stellt auf unendlich scharf.

² Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

³ Aufgrund der langen Belichtungszeit empfiehlt sich die Verwendung eines Stativs. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera während der Aufnahme im Systemmenü (📖78) die Option »Bildstabilisator« auf »Aus« setzen.

Anzeigen einer Beschreibung (Hilfanzeige) von Motivprogrammen

Wählen Sie ein Motivprogramm und drehen Sie den Zoomschalter (📖1) auf **T** (🔍), um eine Beschreibung des Programms zu sehen.

Um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren, den Zoomschalter erneut auf **T** (🔍) drehen.



Tipps und Hinweise

Sport

- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, nimmt die Kamera bis zu 6 Bilder kontinuierlich mit einer Bildrate von ca. 2 Bilder/s auf (wenn Bildqualität/-größe auf **16M** gesetzt ist).
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach gewählter Bildgröße und Bildqualität, der verwendeten Speicherkarte bzw. Aufnahmebedingungen variieren.
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Farbton, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.

Nachtporträt

- Nach Erscheinen von  »**Nachtporträt**« auf dem Bildschirm die Option »**Freihand**« oder »**Stativ**« wählen.
- »**Freihand**« (Standardeinstellung):
 - Sobald das Symbol  oben links im Monitor grün leuchtet, den Auslöser ganz durchdrücken, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die dann zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Wenn sich das Motiv bewegt, während die Kamera Serienaufnahmen durchführt, kann das Bild verzerrt, überlappt oder verschwommen sein.
- »**Stativ**«:
 - Ein Bild wird mit einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird.
 - Der Bildstabilisator wird unterbunden, wenn »**Bildstabilisator**« () im Systemmenü auf »**Ein**« gesetzt ist.

Innenaufnahme

- Halten Sie die Kamera ruhig, um Effekte der Kamera-Verwacklung zu verhindern. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera während der Aufnahme im Systemmenü () die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.

Nachtaufnahme

- Nach der Anzeige von  »**Nachtaufnahme**« auf dem Bildschirm entweder die Option »**Freihand**« oder »**Stativ**« wählen.
- »**Freihand**« (Standardeinstellung):
 - Sobald das Symbol  oben links im Monitor grün leuchtet, den Auslöser ganz durchdrücken, um eine Serie von Bildern aufzunehmen, die dann zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel (d. h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmäler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.
- »**Stativ**«:
 - Ein Bild wird mit einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird.
 - Der Bildstabilisator wird unterbunden, wenn »**Bildstabilisator**« ()78) im Systemmenü auf »**Ein**« gesetzt ist.

Nahaufnahme

- Die Nahaufnahme ()53) wird aktiviert, und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharfstellen kann.
- Sie können das Fokussmessfeld verschieben. Drücken Sie die -Taste, verschieben Sie dann mit    am Multifunktionswähler das Fokussmessfeld und drücken Sie abschließend erneut die -Taste, um die Einstellung zu übernehmen.

Food

- Die Nahaufnahme ()53) wird aktiviert, und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharfstellen kann.
- Sie können über   am Multifunktionswähler den Farbton einstellen. Die Farbtoneneinstellung bleibt auch nach Ausschalten in der Kamera gespeichert.
- Sie können das Fokussmessfeld verschieben. Drücken Sie die -Taste, verschieben Sie dann mit    am Multifunktionswähler das Fokussmessfeld und drücken Sie abschließend erneut die -Taste, um die Einstellung zu übernehmen.



Museum

- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, nimmt die Kamera eine Serie aus bis zu zehn Bildern auf, wählt dann das schärfste Bild in der Serie automatisch und speichert es (BSS (Best Shot Selector)).
- Der Blitz wird nicht ausgelöst.

Feuerwerk

- Die Belichtungszeit ist auf ca. vier Sekunden festgelegt.
- Die Zoomfunktion ist auf vier Positionen beschränkt.

Schwarz-Weiß-Kopie

- Zusammen mit Nahaufnahme (53) bei der Aufnahme von Motiven, die einen geringen Abstand zur Kamera haben, verwenden.

Gegenlicht

- Nach der Anzeige von  »**Gegenlicht**« auf dem Bildschirm »**Ein**« oder »**Aus**« vorgeben, um die Funktion »hoher Dynamikbereich« (HDR) entsprechend der vorgesehenen Aufnahme zu aktivieren oder deaktivieren.
- »**Aus**« (Standardeinstellung): Der Blitz wird ausgelöst, damit das Motiv nicht von einem Schatten verdeckt wird.
 - Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, wird ein Bild aufgenommen.
- »**Ein**«: Verwenden Sie diese Einstellung für Aufnahmen mit sehr hellen und dunklen Bereichen im gleichen Bildausschnitt.
 - Sobald der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt betätigt wird, nimmt die Kamera Serienaufnahmen mit hoher Geschwindigkeit auf und speichert die folgenden beiden Bilder.
 - Ein nicht-HDR-Kompositbild
 - Ein HDR-Kompositbild, in dem Verlust von Detailzeichnung in Lichtpartien oder Schatten minimiert wird
 - Wenn nur genug Speicherplatz vorhanden ist, um ein Bild zu speichern, wird ein Bild mit »D-Lighting« (70) bei der Aufnahme verarbeitet, in dem dunkle Bereiche des Bildes korrigiert sind. Dies ist dann das einzige Bild, das gespeichert wird.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel (d. h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler aus als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.

Einfach-Panorama

- Nach Wahl von  »Einfach-Panorama« im Bildschirm den Schwenkwinkel auf »Normal (180°)« oder »Weit (360°)« einstellen.
- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser und schwenken Sie die Kamera horizontal. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera den vorgegebenen Aufnahmebereich abgelichtet hat.
- Fokus und Belichtung werden bei Beginn der Aufnahme gespeichert.
- Wenn Sie während Einzelbildwiedergabe eines aufgenommenen Bilds die -Taste drücken, wird das Bild dann automatisch durchgeschwenkt.
- Die Bilder können auf dieser Kamera nicht bearbeitet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)« (2).

Hinweise zum Drucken von Panoramabildern

Beim Ausdrucken von Panoramas kann das komplette Bild u. U. aufgrund von Druckereinstellungen nicht vollständig ausgedruckt werden. Auch kann das Ausdrucken abhängig vom Drucker nicht möglich sein.

Tierporträt

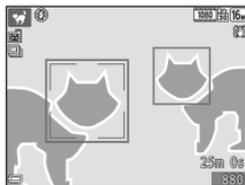
- Wenn Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze richten, erfasst die Kamera das Tiergesicht und stellt darauf scharf. Standardmäßig wird der Auslöser nach Speichern des Fokus automatisch ausgelöst (aut. tierporträuslöser).
- Rufen Sie  »**Tierporträt**« auf und wählen Sie dann auf dem Bildschirm entweder »**Einzelbild**« oder »**Serienaufnahme**«.
 - »**Einzelbild**«: Sobald das erkannte Gesicht fokussiert ist, nimmt die Kamera ein Bild auf.
 - »**Serienaufnahme**«: Sobald das erkannte Gesicht scharfgestellt ist, nimmt die Kamera drei Bilder hintereinander auf.

Aut. Tierporträuslöser

- Drücken Sie  am Multifunktionswähler () , um die Einstellungen von »**Aut. Tierporträuslöser**« zu ändern.
 - : Die Kamera erkennt Tiergesichter und löst die Aufnahme automatisch aus, sobald das erkannte Gesicht scharfgestellt ist.
 - »**OFF**«: Die Kamera löst bei Erkennen eines Tiergesichts nicht automatisch aus. Drücken Sie den Auslöser. Bei Wahl von »**OFF**« erkennt die Kamera auch menschliche Gesichter.
- »**Aut. Tierporträuslöser**« schaltet sich »**OFF**«, sobald die Serie von fünf Bildern in Folge aufgenommen wurde.
- Unabhängig von den Einstellungen für »**Aut. Tierporträuslöser**« sind Aufnahmen durch Drücken des Auslösers jederzeit möglich. Bei Wahl von »**Serienaufnahme**« werden Aufnahmen kontinuierlich erstellt, solange Sie den Auslöser ganz durchdrücken.

Fokussessfeld

- Sobald die Kamera ein Gesicht erkennt, wird es gelb umrahmt. Nachdem die Kamera auf ein doppelt umrahmtes Gesicht (Fokussessfeld) fokussiert hat, leuchtet der doppelte Rahmen grün. Falls die Kamera keine Gesichter erkennen kann, fokussiert sie auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts.
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen werden Tiergesichter u. U. nicht korrekt erkannt und andere Motive umrahmt.



Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme)

Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden.

Schalten Sie auf Aufnahme → -Taste (Aufnahmebetriebsart) → S0 (drittes Symbol von oben*) → → → Wählen Sie einen Effekt → -Taste

* Das Symbol für den zuletzt gewählten Effekt wird eingeblendet.

Kategorie	Beschreibung
S0 Weichzeichnung* (Standardeinstellung)	Das Bild wird weichgezeichnet, indem eine leichte Bewegungsunschärfe im ganzen Bild erzeugt wird.
SE Nostalgie-Effekt*	Fügt eine Sepiatönung hinzu und reduziert den Kontrast, um die Merkmale einer alten Fotografie vorzutäuschen.
Monochr. mit hoh. Kontr.	Ändert das Bild zu Graustufen und erzeugt einen scharfen Kontrast.
High Key	Verleiht dem ganzen Bild einen hellen Ton.
Low Key	Verleiht dem ganzen Bild einen dunklen Ton.
Selektive Farbe	Erzeugt ein Bild in Graustufen, in dem nur die spezifizierte Farbe bleibt.
POP Pop	Verstärkt die Farbsättigung des ganzen Bilds, um eine Aufhellung zu bewirken.
VI Extrasatte Farben	Erhöht die Farbsättigung des gesamten Bilds und verschärft den Kontrast.
Gemälde	Verleiht dem Bild ein gemäldeartiges Erscheinungsbild.
Spielzeugkam.-Effekt 1	Verleiht dem ganzen Bild einen gelben Farbton und verdunkelt die Bildumgebung.
Spielzeugkam.-Effekt 2	Verringert die Farbsättigung des ganzen Bilds und verdunkelt die Bildumgebung.
Cross-Entwicklung	Verleiht dem Bild eine träumerische Erscheinung auf Basis einer bestimmten Farbe.
Spiegel*	Erzeugt ein symmetrisches Bild, wobei dessen rechte Hälfte das Spiegelbild der linken darstellt.

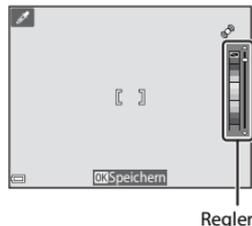
* Bei Verwendung gewisser Optionen unter »**Filmsequenz**« (75) sind manche Effekte nicht verfügbar.

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Nach Wahl von »**Selektive Farbe**« oder »**Cross-Entwicklung**« mit ▲▼ am Multifunktionswähler die gewünschte Farbe aus der Schiebeleiste auswählen.

Um die Einstellungen für eine der folgenden Funktionen zu ändern, zunächst die **OK**-Taste drücken, um die Farbwahl zu annullieren.

- Blitzmodus (📖49)
- Selbstauslöser (📖51)
- Nahaufnahme (📖53)
- Belichtungskorrektur (📖54)

Um zum Bildschirm zur Farbenwahl zurückzukehren, die **OK**-Taste erneut drücken.



Modus Smart-Porträt (Aufnahme lächelnder Gesichter)

Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser (☺64)) drücken zu müssen. Sie können die Option Haut-Weichzeichnung verwenden, um die Hauttöne von menschlichen Gesichtern weichzuzeichnen.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → -Taste (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Porträt → -Taste

1 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf ein menschliches Gesicht.

2 Warten Sie ohne Drücken des Auslösers, bis das Motiv lächelt.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, spricht die Funktion an und löst den Verschluss automatisch aus.
- Sobald die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, löst sie automatisch die Aufnahme aus.

3 Beenden der automatischen Aufnahme.

- Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um diesen Aufnahmemodus zu beenden.
 - Stellen Sie »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**«.
 - Drücken Sie die -Taste und wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus.

Hinweise zum Modus »Smart-Porträt«

Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Kamera u. U. Gesichter oder Lächeln nicht erkennen (☺64). Sie können jedoch jederzeit durch Drücken des Auslösers aufnehmen.

Wenn die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt

Bei Verwenden des Lächeln-Auslösers blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt und blinkt schnell, nachdem der Verschluss ausgelöst wurde.

Im Modus »Smart-Porträt« verfügbare Funktionen

- Blitzmodus ( 49)
- Selbstauslöser ( 51)
- Belichtungskorrektur ( 54)
- Smart-Porträt-Menü ( 57)

-Modus (Automatik)

Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Sie können Einstellungen an die Aufnahmebedingungen und die Aufnahmeart anpassen.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → -Taste (Aufnahmebetriebsart) → -Modus (Automatik) → -Taste

- Sie können durch Ändern der Einstellung »**Messfeldvorauswahl**« (58) festlegen, wie die Kamera den Bildausschnitt zum Scharfstellen wählt.
Die Standardeinstellung ist »**AF-Zielsuche**« (63).

Im Modus (Automatik) verfügbare Funktionen

- Blitzmodus (49)
- Selbstauslöser (51)
- Nahaufnahme (53)
- Belichtungskorrektur (54)
- Aufnahmemenü (57)

Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«

Im -Modus (Automatik) können Sie Effekte nach Auslösen des Verschlusses sofort auf Bilder anwenden.

- Das bearbeitete Bild wird als separate Datei mit einem anderen Namen gespeichert.

1 Sobald das Bild nach der Aufnahme im -Modus (Automatik) erscheint, die -Taste drücken.

- Wenn Sie die **MENU**-Taste drücken oder für ca. 5 Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.
- Um den rechts gezeigten Bildschirm nicht einzublenden, stellen Sie »Kreative Effekte« im Aufnahmemenü (57) auf »Aus«.



2 Wählen Sie mit     am Multifunktionswähler den gewünschten Effekt und drücken Sie die -Taste.

- Drehen Sie den Zoomschalter (1) auf **T** () , um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** () , um auf Indexbildanzeige zu schalten.
- Um die Funktion ohne Speichern des bearbeiteten Bilds zu verlassen, die **MENU**-Taste drücken. Wählen Sie nach Erscheinen der Sicherheitsabfrage »Ja« und drücken Sie dann die -Taste.
- Weitere Informationen zu den Effekten finden Sie unter »Kreative Effekte: Ändern von Farbon oder Stimmung« (15).



3 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die -Taste.

Fotografieren mit Selbstauslöserfunktion

»Gestensteuerung«

Wenn Sie den Monitor in die gleiche Richtung wie das Objektiv der Kamera drehen und Ihre Hand in Richtung eines der Symbole auf dem Monitor bewegen, wird der Verschluss nach einem Countdown automatisch ausgelöst. Durch Handbewegungen zu anderen Symbolen hin können Sie die Zoomposition verändern oder eine Filmsequenz aufnehmen. Diese Funktion empfiehlt sich für Selbstporträts oder Aufnahmen aus kurzer Entfernung.

Diese Funktion ist auch in den Motivprogrammen »**Porträt**« und »**Nachtporträt**«, im smart-porträt-Modus sowie im Modus  (Automatik) verfügbar.

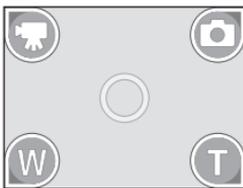
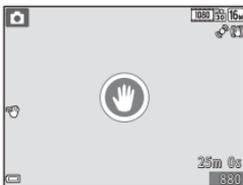
1 Klappen Sie den Monitor auf und drehen Sie ihn in die gleiche Richtung wie das Objektiv der Kamera (3).

- Eine Meldung wird für ca. 5 Sek. eingeblendet, bevor das Symbol  (Handerkennung) in der Bildmitte erscheint.



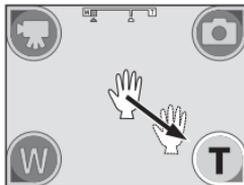
2 Heben Sie Ihre Hand und richten Sie sie mit in der Bildmitte aus.

- Sobald die Kamera ihre Handfläche erkennt, wechselt  zu  und die unten gezeigten Symbole werden in allen vier Ecken des Monitorbilds eingeblendet.
 - : Die Kamera nimmt ein Foto auf.
 - : Die Kamera startet eine Filmsequenz.
 - : Die Kamera zoomt aus (Weitwinkel).
 - : Die Kamera zoomt ein (Tele).



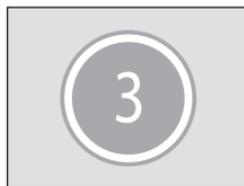
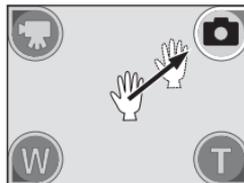
3 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Bewegen Sie Ihre Hand in Richtung  (Weitwinkel) oder  (Tele), um die Zoomposition einzustellen. Die Zoomposition ändert sich jeweils schrittweise.
- Falls die Kamera nicht auf Ihre Hand reagiert, den Schritt 2 erneut versuchen.



4 Aufnehmen.

- Sobald Sie Ihre Hand in Richtung  (für Fotoaufnahme) oder  (Aufnahme einer Filmsequenz) bewegen, löst die Kamera nach einem Countdown von ca. drei Sekunden aus.
- Um eine Filmaufnahme zu beenden, die  -Taste ( Filmaufzeichnung) am Kameragehäuse drücken. Siehe » Herausschneiden von ungewünschten Szenen aus Filmaufzeichnungen« ( 77).
- Nach erfolgter Aufnahme erscheint wieder der in Schritt 2 gezeigte Bildschirm.

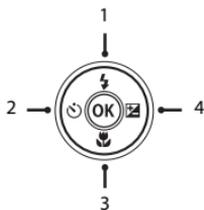


Anmerkungen zur Gestensteuerung

- Unter gewissen Aufnahmebedingungen erkennt die Kamera u. U. nicht Ihre Hand bzw. Handbewegungen.
- Halten Sie Ihre Handfläche vertikal zur Kamera gerichtet, während Sie sie bewegen, und behalten Sie die Handform bei.
- Bei aktivierter Gestensteuerung sind gewisse Funktionen nicht verfügbar ( 76).

Funktionen, die über den Multifunktionswähler eingestellt werden können

Die verfügbaren Funktionen hängen wie unten gezeigt vom Aufnahmemodus ab.



		 (motivautomatik)	Motivprogramme	Kreative Effekte	Smart-Porträt	 (Automatik)
1	 Blitzmodus (📖49)	✓*	*	✓	✓*	✓
2	 Selbstauslöser (📖51)	✓		✓	✓*	✓
3	 Nahaufnahme (📖53)	-		✓	-	✓
4	 Belichtungskorrektur (📖54)	✓		✓	✓	✓

* Die Verfügbarkeit hängt von der Einstellung ab

Blitzverwendung

Sie können den Blitzmodus entsprechend den Aufnahmebedingungen wählen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler ▲ (⚡).



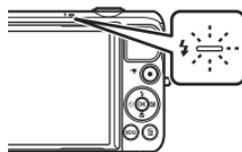
- 2 Wählen Sie den vorgesehenen Blitzmodus (📖50) und drücken Sie die OK-Taste.

- Falls eine Einstellung nicht innerhalb weniger Sekunden nach Drücken der OK-Taste angewendet wird, annulliert die Kamera die Wahl.



✓ Blitzbereitschaftsanzeige

- Sie können den Blitzstatus überprüfen, indem Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigen.
 - Ein: Der Blitz wird ausgelöst, sobald Sie den Auslöser ganz durchdrücken.
 - Blinken: Das Blitzgerät wird aufgeladen. Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen.
 - Aus: Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme nicht aus.
- Bei niedrigem Ladezustand des Akkus schaltet sich der Monitor aus, während das Blitzgerät lädt.



Verfügbare Blitzmodi



Automatik

Der Blitz wird nach Erforderlichkeit wie z. B. bei schwachem Umgebungslicht ausgelöst.

- Das Symbol für den Blitzmodus wird nur direkt nach Vornehmen der Einstellung auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.



Autom. mit Rote-Augen-Red.

Verringert den durch Blitz verursachten »Rote-Augen-Effekt« in Porträts.



Aus

Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Bei Aufnahmen mit schwachen Lichtverhältnissen empfiehlt sich zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ.



Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei allen Aufnahmen aus. Sinnvoll zum Aufhellen von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.



Langzeitsynchronisation

Geeignet für Abend- und Nachtporträts mit Hintergrundmotiv.

Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird dagegen eine lange Belichtungszeit verwendet.



Blitz einstellen

- Diese Einstellung ist bei gewissen Aufnahmebetriebsarten nicht verfügbar.
- Die unter (Automatik) übernommene BlitzEinstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.



Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Falls die Kamera beim Speichern des Bilds einen »Rote-Augen-Effekt« ermittelt, bearbeitet sie darüber hinaus den betroffenen Bereich, bevor das Bild gespeichert wird.

Beachten Sie bei der Aufnahme bitte Folgendes:

- Es kann etwas länger dauern, um Bilder zu speichern.
- Die Rote-Augen-Korrektur führt möglicherweise nicht in allen Situationen zu den gewünschten Ergebnissen.
- In seltenen Fällen kann die »Rote-Augen-Korrektur« unnötigerweise auf andere Bildbereiche angewendet werden. Wählen Sie in diesen Fällen einen anderen Blitzmodus und wiederholen Sie die Aufnahme.

Fotografieren mit Selbstauslöser

Die Kamera ist mit einem Selbstauslöser ausgestattet, der den Verschluss zehn bzw. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers auslöst.

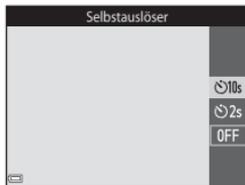
Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera während der Aufnahme im Systemmenü (☰78) die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler ◀ (☺).



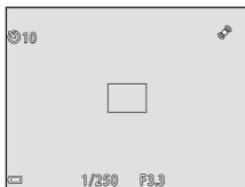
2 Wählen Sie ☺ »10s« oder ☺ »2s« und drücken Sie dann die OK-Taste.

- ☺ »10s« (zehn Sekunden): Für wichtige Anlässe, wie z. B. Hochzeiten.
- ☺ »2s« (zwei Sekunden): Zur Vermeidung von Kamera-Verwacklung.
- Falls eine Einstellung nicht innerhalb weniger Sekunden nach Drücken der OK-Taste angewendet wird, annulliert die Kamera die Wahl.
- Falls für die Aufnahme die Option »**Tierporträt**« gewählt ist, wird ☑ (aut. tierporträtauslöser) eingeblendet (☰39). Der Selbstauslöser kann verwendet werden.



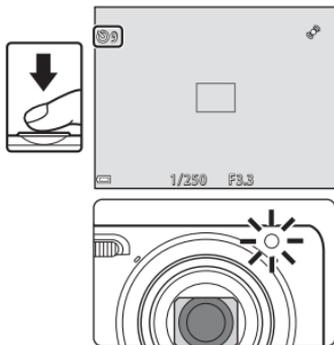
3 Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Der Countdown beginnt. Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt zunächst und leuchtet dann eine Sekunde vor dem Auslösen der Aufnahme kontinuierlich.
- Sobald die Blende nach der Aufnahme wieder schließt, schaltet der Selbstauslöser automatisch auf »OFF«.
- Zum Stoppen des Countdowns den Auslöser erneut drücken.



Fotografieren mit Nahaufnahme

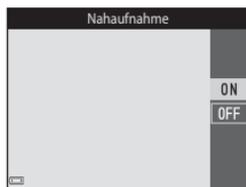
Verwenden Sie den Modus »Nahaufnahme« für Motive mit geringer Entfernung zum Objektiv.

- 1** Drücken Sie am Multifunktionswähler ▼ (👉).



- 2** Wählen Sie »ON« und drücken Sie die (OK)-Taste.

- Falls eine Einstellung nicht innerhalb weniger Sekunden nach Drücken der (OK)-Taste angewendet wird, annulliert die Kamera die Wahl.



- 3** Verwenden Sie den Zoomschalter, um den Zoomfaktor auf eine Position zu setzen, in der 👉 und die Zoomeinstellung grün leuchten.



- Sobald der Zoomfaktor auf eine Position gestellt ist, in der die Zoomeinstellung grün leuchtet, kann die Kamera auf Motive mit einer Entfernung von nur etwa 10 cm zum Objektiv scharfstellen. Wird der Zoomfaktor auf eine Position gesetzt, in der 📏 eingeblendet wird, kann die Kamera auf Motive mit einer Entfernung von nur etwa 2 cm zum Objektiv fokussieren.

✓ Hinweise zum Fotografieren mit Blitz

Der Blitz kann möglicherweise das Motiv bei einem Abstand von unter 50 cm nicht komplett ausleuchten.

📝 Die Einstellung »Nahaufnahme«

- Diese Einstellung ist bei gewissen Aufnahmebetriebsarten nicht verfügbar.
- Die unter 📷 (Automatik) übernommene Blitzeinstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.

Einstellen der Helligkeit (»Belichtungskorrektur«)

Sie können die gesamte Bildhelligkeit anpassen.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler ► (☒).



2 Wählen Sie einen Korrekturwert und drücken sie die **OK**-Taste.

- Um das Bild aufzuhellen, einen positiven (+) Wert wählen.
- Um das Bild abzdunkeln, einen negativen (-) Wert wählen.
- Die Korrektur wird direkt und ohne Drücken der **OK**-Taste angewendet.



»Belichtungskorrektur«-Wert

Die unter  (Automatik) übernommene Blitzeinstellung verbleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera in deren Speicher.

Standardeinstellung

Die Standardeinstellungen für jede Aufnahmebetriebsart sind wie folgt beschrieben.

	Blitz ( 49)	Selbstausröser ( 51)	Nahaufnahme ( 53)	Belichtungskorrektur ( 54)
 (motivautomatik)	 AUTO ¹	Aus	Aus ²	0,0
Motivprogramme				
 (porträt)		Aus	Aus ³	0,0
 (landschaft)	 ³	Aus	Aus ³	0,0
 (sport)	 ³	Aus ³	Aus ³	0,0
 (nachtporträt)	 ⁴	Aus	Aus ³	0,0
 (innenaufnahme)	 ⁵	Aus	Aus ³	0,0
 (strand)		Aus	Aus ³	0,0
 (schnee)		Aus	Aus ³	0,0
 (sonnenuntergang)	 ³	Aus	Aus ³	0,0
 (dämmerung)	 ³	Aus	Aus ³	0,0
 (nachtsaufnahme)	 ³	Aus	Aus ³	0,0
 (nahaufnahme)		Aus	Ein ³	0,0
 (food)	 ³	Aus	Ein ³	0,0
 (museum)	 ³	Aus	Aus	0,0
 (feuerwerk)	 ³	Aus ³	Aus ³	0,0 ³
 (schwarz-weiß-kopie)		Aus	Aus	0,0

	Blitz ()49)	Selbstauslöser ()51)	Nahaufnahme ()53)	Belichtungskorrektur ()54)
 (gegenlicht)	  ⁶	Aus	Aus ³	0,0
 (einfach-panorama)	 ³	Aus ³	Aus ³	0,0
 (tierporträt)	 ³	 ⁷	Aus	0,0
SO (effekte)	 ³	Aus	Aus	0,0
 (smart-porträt)	 AUTO ⁸	Aus ⁹	Aus ³	0,0
 (Automatik)	 AUTO	Aus	Aus	0,0

¹ Die Kamera wählt automatisch den Blitz entsprechend dem gewählten Motivprogramm.  (aus) kann manuell gewählt werden.

² Kann nicht geändert werden. Bei Auswahl von  wechselt die Kamera in die Nahaufnahme.

³ Die Einstellung kann nicht geändert werden.

⁴ Die Einstellung kann nicht geändert werden. Die Blitzzeinstellung ist auf Aufhellblitz mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts fixiert.

⁵ Langzeitsynchronisation mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts kann verwendet werden.

⁶ Der Blitz wird auf  (Aufhellblitz) fixiert, wenn »HDR« auf »Aus« gestellt ist, und auf  (aus) gesetzt, wenn »HDR« auf »Ein« gestellt ist.

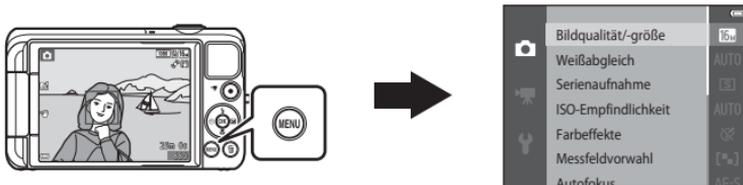
⁷ Der Selbstauslöser kann nicht verwendet werden. »Aut. Tierporträtauslöser« kann ein- oder ausgeschaltet werden (39).

⁸ Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn »Blinzelprüfung« auf »Ein« gesetzt ist bzw. wenn »Lächeln-Auslöser« auf »Ein (Serienaufnahme)« oder »Ein (BSS)« eingestellt ist.

⁹ Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn »Lächeln-Auslöser« auf »Aus« gesetzt ist.

Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Aufnahmemenü)

Die unten aufgeführten Einstellungen können durch Drücken der **MENU**-Taste während der Aufnahme geändert werden (☞4).



Die Einstellungen, die geändert werden können, hängen vom jeweiligen Aufnahmemodus ab, wie unten veranschaulicht.

	Motivautomatik	Motivprogramm ²	Effekte	Smart-Porträt	Automatik
Bildqualität/-größe ¹	✓	✓	✓	✓	✓
Weißabgleich	-	-	-	-	✓
Serienaufnahme	-	-	-	-	✓
ISO-Empfindlichkeit	-	-	-	-	✓
Farbeffekte	-	-	-	-	✓
Messfeldvorwahl	-	-	-	-	✓
Autofokus	-	-	-	-	✓
Kreative Effekte	-	-	-	-	✓
Haut-Weichzeichnung	-	-	-	✓	-
Lächeln-Auslöser	-	-	-	✓	-
Blinzelprüfung	-	-	-	✓	-

¹ Diese Einstellung wirkt sich auch auf alle Aufnahmebetriebsarten aus.

² Zusätzliche Einstellungen sind für einige Motivprogramme verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Tipps und Hinweise« (☞35).

Verfügbare Funktionen im Aufnahmemenü

Option	Beschreibung	
Bildqualität/-größe	Sie können die verwendete Kombination von Bildgröße und Bildqualität beim Speichern der Bilder wählen. • Standardeinstellung:  »4608x3456«	 34
Weißabgleich	Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich den Wetterbedingungen bzw. der Lichtquelle anpassen, damit die Farben in den Bildern natürlich erscheinen. • Standardeinstellung: » Automatik «	 36
Serienaufnahme	Erlaubt die Wahl zwischen Einzel- und Serienaufnahme. • Standardeinstellung: » Einzelbild «	 39
ISO-Empfindlichkeit	Damit können Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera einstellen. • Standardeinstellung: » Automatik « Bei Wahl von » Automatik « erscheint  ISO auf dem Monitor, wenn die ISO-Empfindlichkeit für die Aufnahme erhöht wird.	 42
Farbeffekte	Zur Änderung des Farbtonwerts von Bildern. • Standardeinstellung: » Normale Farben «	 43
Messfeldvorwahl	Damit können Sie festlegen, wie die Kamera bei Autofokus das Fokussmessfeld wählt. • Standardeinstellung: » AF-Zielsuche « ( 63)	 44
Autofokus	Sie haben die Wahl zwischen » Einzelautofokus «, wobei die Kamera nur fokussiert, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigt wird, und » Permanenter AF «, wodurch die Kamera auch bei freigegebenem Auslöser scharfstellt. • Standardeinstellung: » Einzelautofokus «	 48
Kreative Effekte	Mit dieser Funktion können Sie die Funktion »Kreative Effekte« aktivieren oder deaktivieren ( 45). • Standardeinstellung: » Ein «	 48

Option	Beschreibung	
Haut-Weichzeichnung	Damit können Sie die Wirkung der Haut-Weichzeichnung von menschlichen Gesichtern vorgeben. <ul style="list-style-type: none"> • Standardeinstellung: »Normal« 	 49
Lächeln-Auslöser	Legt fest, ob die Kamera bei Erkennen eines lächelnden Gesichts automatisch auslöst oder nicht. <ul style="list-style-type: none"> • Standardeinstellung: »Ein (BSS)« 	 50
Blinzelpprüfung	Die Kamera löst bei jeder Aufnahme automatisch zweimal auf und speichert das Bild, in dem das Motiv die Augen offen hat. <ul style="list-style-type: none"> • Standardeinstellung: »Aus« 	 51

Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen

Einige Funktionen können nicht mit anderen Menüoptionen verwendet werden.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Blitzmodus	Serienaufnahme (📖58)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « kann der Blitz nicht verwendet werden.
	Blinzelprüfung (📖59)	Solange » Blinzelprüfung « auf » Ein « gestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden.
	Lächeln-Auslöser (📖59)	Bei Wahl von » Ein (Serienaufnahme) « oder » Ein (BSS) « kann der Blitz nicht verwendet werden.
Selbstausröser	Lächeln-Auslöser (📖59)	Falls » Lächeln-Auslöser « aktiviert ist, steht der Selbstausröser nicht zur Verfügung.
	Messfeldvorwahl (📖58)	Falls » Motivverfolgung « aktiviert ist, steht der Selbstausröser nicht zur Verfügung.
Nahaufnahme	Messfeldvorwahl (📖58)	Wenn » Motivverfolgung « gewählt ist, steht »Nahaufnahme« nicht zur Verfügung.
Bildqualität/-größe	Serienaufnahme (📖58)	<p>»Bildqualität/-größe« wird abhängig von den Einstellungen der Serienaufnahme wie folgt eingestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • »H-Serie: 120 Bilder/s«: VGA (Bildgröße: 640 × 480 Pixel) • »H-Serie: 60 Bilder/s«: 1M (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel) • »16er-Serie«: 5M (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel)
Weißabgleich	Farbeffekte (📖58)	Falls » Graustufen «, » Sepia « oder » Blauton « aktiviert ist, wird » Weißabgleich « auf » Automatik « fixiert.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Serienaufnahme	Selbstausröser (📖51)	Falls Sie den Selbstauslöser aktivieren, während » Pre-Shot-Cache « gewählt ist, wechselt die Einstellung zu » Einzelbild «.
ISO-Empfindlichkeit	Serienaufnahme (📖58)	Bei Wahl von » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder/s «, » H-Serie: 60 Bilder/s « oder » 16er-Serie « wird die Einstellung » ISO-Empfindlichkeit « automatisch auf die Helligkeit abgeglichen.
Messfeldvorwahl	Weißabgleich (📖58)	Falls Sie unter » AF-Zielsuche « für » Weißabgleich « eine andere Einstellung als » Automatik « wählen, arbeitet die Hauptmotiverkennung der Kamera nicht.
Kreative Effekte	Serienaufnahme (📖58)	Die kreativen Effekte lassen sich nicht auf Einzelbilder von Serienaufnahmen anwenden.
Lächeln-Ausröser	Blinzelprüfung (📖59)	Wenn » Blinzelprüfung « auf » Ein « gesetzt ist und Sie » Ein (Serienaufnahme) « oder » Ein (BSS) « wählen, wird » Lächeln-Ausröser « auf » Ein (Einzelbild) « fixiert.
Blinzelprüfung	Lächeln-Ausröser (📖59)	Wenn » Lächeln-Ausröser « auf » Ein (Serienaufnahme) « oder » Ein (BSS) « gesetzt ist, wird » Blinzelprüfung « auf » Aus « fixiert.
Monitor	Kreative Effekte (📖58)	Falls Sie » Ein « für » Kreative Effekte « vorgeben, wird » Bildkontrolle « auf » Ein « fixiert.
Datumsaufdruck	Serienaufnahme (📖58)	Bei Auswahl von » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder/s «, » H-Serie: 60 Bilder/s « können Datum und Uhrzeit nicht in Bilder einbelichtet werden.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Motion Detection	Serienaufnahme (📖58)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist » Motion Detection « deaktiviert.
	ISO-Empfindlichkeit (📖58)	Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf eine andere Einstellung als » Automatik « gesetzt ist, wird » Motion Detection « deaktiviert.
	Messfeldvorwahl (📖58)	Bei Wahl von » Motivverfolgung « ist die Funktion » Motion Detection « deaktiviert.
	Lächeln-Auslöser (📖59)	Bei Wahl von » Ein (Serienaufnahme) « oder » Ein (BSS) « ist die Funktion » Motion Detection « deaktiviert.
Blinzelwarnung	Serienaufnahme (📖58)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist » Blinzelwarnung « deaktiviert.
Digitalzoom	Serienaufnahme (📖58)	Wenn » 16er-Serie « gewählt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.
	Messfeldvorwahl (📖58)	Wenn » Motivverfolgung « gewählt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.
Auslösesignal	Serienaufnahme (📖58)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist das Auslösesignal deaktiviert.

✓ Hinweise zum Digitalzoom

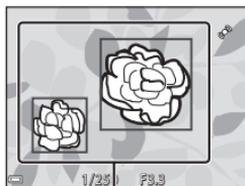
- Abhängig von der Aufnahmebetriebsart oder den aktuellen Einstellungen ist der Digitalzoom möglicherweise nicht verfügbar (📖79).
- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf die Bildmitte scharf.

Das Fokussmessfeld hängt von der Aufnahmebetriebsart ab.

Verwenden der AF-Zielsuche

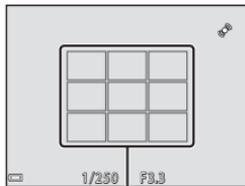
Falls »Messfeldvorwahl« (☐58) im -Modus (Automatik) auf »AF-Zielsuche« gesetzt ist und Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigen, fokussiert die Kamera wie unten beschrieben.

- Sobald die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie darauf scharf. Nachdem das Motiv im Fokus ist, leuchtet das Fokussmessfeld grün. Erkennt die Kamera ein menschliches Gesicht, fokussiert sie vorrangig auf das Gesicht.



Fokussmessfelder

- Erkennt die Kamera kein Hauptmotiv, wählt sie automatisch eines oder mehrere der neun verfügbaren Fokussmessfelder, in denen sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet. Sobald das Motiv scharfgestellt ist, leuchten die einschlägigen Fokussmessfelder grün.



Fokussmessfelder

Hinweise zur AF-Zielsuche

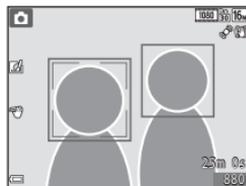
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen kann das Motiv, das von der Kamera als Hauptmotiv festgelegt wird, variieren.
- Bei gewissen Einstellungen für »Weißabgleich« wird das Hauptmotiv u. U. nicht erkannt.
- Die Kamera kann das Hauptmotiv in den folgenden Situationen nicht richtig erkennen:
 - Motiv ist sehr dunkel oder hell
 - Wenn das Hauptmotiv keine klar definierten Farben aufweist
 - Wenn der Bildausschnitt so gewählt ist, dass sich das Hauptmotiv am Monitorrand befindet
 - Wenn das Hauptmotiv sich aus sich wiederholenden Mustern zusammensetzt

Verwenden der Gesichtserkennung

In den folgenden Aufnahmemodi verwendet die Kamera automatisch die Funktion »Gesichtserkennung«, um auf menschliche Gesichter zu fokussieren.

- Modus  (motivautomatik) (📖32)
- Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtrakt**« (📖34)
- Smart-Porträt Modus (📖42)
- Wenn »**Messfeldvorwahl**« (📖58) im -Modus (Automatik) (📖44) auf »**Porträt-Autofokus**« gesetzt ist.

Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, markiert sie das Gesicht, auf das sie fokussiert, mit einem doppelten Rahmen und die übrigen Gesichter mit einem einfachen Rahmen.



Falls Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, wenn keine Gesichter erkannt werden:

- Im Modus  (motivautomatik) ändert sich das Fokussmessfeld entsprechend dem Motiv.
- In den Motivprogrammen »**Porträt**« und »**Porträt**« oder im Modus »Smart-Porträt« fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.
- Im -Modus (Automatik) wählt die Kamera automatisch das Fokussmessfeld, in denen das Motiv den geringsten Abstand zur Kamera aufweist.

Hinweise zur Gesichtserkennung

- Die Fähigkeit der Kamera Gesichter zu erkennen, hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich der Blickrichtung der Gesichter.
- Außerdem kann die Kamera in den folgenden Fällen Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Das Gesicht ist teilweise von Gegenständen verdeckt (z. B. von einer Sonnenbrille).
 - Das Gesicht ist im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß.

Verwenden der Haut-Weichzeichnung

Wenn der Verschluss ausgelöst wird, während eine der folgenden Aufnahmeoptionen aktiviert ist, erkennt die Kamera bis zu drei menschliche Gesichter und verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen.

- Modus »Smart-Porträt« (📖42)
 - Der Wirkungsgrad der Haut-Weichzeichnung kann eingestellt werden.
- Modus  (motivaufomatik) (📖32)
- Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« (📖34)

Bearbeitungsfunktionen wie »**Haut-Weichzeichnung**« können mit »**Glamour-Retusche**« (📖70) auf gespeicherte Bilder angewendet werden.



Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Es kann nach der Aufnahme länger als gewöhnlich dauern, bis die Bilder gespeichert sind.
- In bestimmten Aufnahmesituationen kann die gewünschte Haut-Weichzeichnung nicht erzielt werden und Haut-Weichzeichnung kann auf Bereiche angewendet werden, in denen sich keine Gesichter befinden.

Motive, die sich nicht für Autofokus eignen

In den folgenden Situationen kann die Kamera nicht wie erwartet fokussieren. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharf gestellt, selbst wenn das Fokussmessfeld und der Fokusindikator grün leuchten.

- Das Motiv ist zu dunkel
- Der Bildausschnitt weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z. B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Motiv sehr dunkel erscheint)
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z. B. wenn eine Person bei Porträtaufnahmen in weißem T-Shirt vor einem weißen Hintergrund steht)
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z. B. bei Aufnahmen von Tieren hinter den Gitterstäben eines Käfigs)
- Motive mit sich wiederholenden Mustern (Jalousien, Gebäude mit mehreren Reihen oder ähnliche geformten Fenstern usw.)
- Das Motiv bewegt sich zu schnell

Versuchen Sie in den oben aufgeführten Fällen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt zu drücken, um mehrmals zu fokussieren, oder stellen Sie auf ein anderes Motiv mit gleichem Abstand scharf und verwenden Sie den Fokusspeicher (📖67).

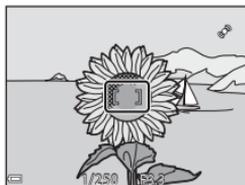
Fokusspeicher

Der Fokusspeicher empfiehlt sich, wenn die Kamera nicht das Fokussmessfeld vorwählt, dass das Motiv enthält.

- 1 Setzen Sie »**Messfeldvorwahl**« im -Modus (Automatik) (57) auf »**Mitte**«.

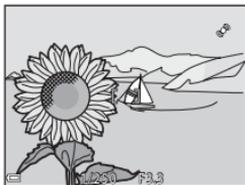
- 2 Positionieren Sie das Motiv in der Bildmitte und betätigen Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Stellen Sie sicher, dass das Fokussmessfeld grün leuchtet.
- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



- 3 Richten Sie die Kamera neu aus, ohne den Finger vom Auslöser zu nehmen.

- Achten Sie darauf, dabei die gleiche Entfernung zwischen Kamera und Motiv einzuhalten.



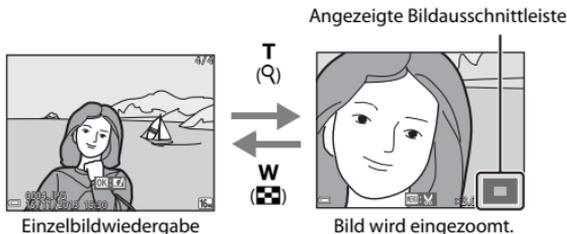
- 4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das Bild aufzunehmen.



Wiedergabefunktionen

Ausschnittvergrößerung

Wenn Sie den Zoomschalter während Einzelbildwiedergabe auf **T** (📷) (📷28) drehen, wird in das Bild hineingezoomt.



- Sie können den Zoomfaktor ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (♣) oder **T** (📷) drehen.
- Um einen anderen Bildausschnitt anzuzeigen, ▲▼◀▶ am Multifunktionswähler drücken.
- Wenn Sie ein Bild wiedergeben, das mit der Funktion »Gesichtserkennung« oder »Tierporträt« aufgenommen wurde, zoomt die Kamera auf das bei der Aufnahme erfasste Gesicht (außer bei Einzelbildern von Serienaufnahmen). Um in einen Bildbereich ohne Gesichter zu zoomen, den Vergrößerungsfaktor einstellen und dann ▲▼◀▶ drücken.
- Nach Anzeige eines vergrößerten Bildabschnitts können Sie durch Drücken der **OK**-Taste zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren.

Beschneiden von Bildern

Während der Anzeige eines vergrößerten Bildabschnitts können Sie durch Drücken der **MENU**-Taste das Bild auf den sichtbaren Bereich beschneiden und diesen Bildausschnitt als separate Datei speichern (📷21).

Indexbildanzeige, Kalenderanzeige

Wenn Sie während Einzelbildwiedergabe (📖28) den Zoomschalter zu **W** (🗨️) hin drehen, werden die Bilder als Bildindex mit Miniaturbildern angezeigt.



- Sie können die Anzahl der angezeigten Indexbilder ändern, indem Sie den Zoomschalter in Richtung **W** (🗨️) oder **T** (📖) drehen.
- Während der Anzeige des Bildindex können Sie über ▲▼◀▶ am Multifunktionswähler ein Bild markieren und dann durch Drücken der **OK**-Taste als Einzelbild wiedergeben.
- Drücken Sie nach Aufruf der Kalenderanzeige ▲▼◀▶, um ein Datum zu wählen, und dann die **OK**-Taste, um die an diesem Tag aufgenommenen Bilder anzuzeigen.

🗨️ Kalenderanzeige

Aufnahmen bei fehlender Einstellung des Kameradatums werden als Bilder angezeigt, die am 1. Januar, 2013 aufgenommen wurden.

Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe)

Bei der Ansicht von Bildern in der Einzelbildwiedergabe oder im Modus Bildindex können Sie durch Drücken der **MENU**-Taste unter den folgenden Menüoptionen wählen (☰4).

Option	Beschreibung	
Schnelle Bearbeitung*	Erlaubt Erstellung von bearbeiteten Kopien mit verbessertem Kontrast und verbesserter Sättigung.	 16
D-Lighting*	Erstellt aus Bildern mit dunklen Bildbereichen Kopien mit höherer Helligkeit und besserem Kontrast.	 16
Rote-Augen-Korrektur*	Korrigiert den »Rote-Augen-Effekt« in Blitzlichtaufnahmen.	 17
Glamour-Retusche*	Erkennt Gesichter und retuschiert sie mithilfe von Sondereffekten.	 18
Druckauftrag	Damit können Sie die zu druckenden Bilder sowie die Anzahl der zu druckenden Kopien pro Bild vor dem Drucken festlegen.	 52
Diashow	Damit können Sie Bilder in Form einer automatischen Diashow anzeigen.	 56
Schützen	Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.	 57
Bild drehen	Damit können Sie ein Bild in das Hoch- oder Querformat drehen.	 59
Kompaktbild*	Erzeugt verkleinerte Kopien von Bildern.	 20
Sprachnotiz	Nehmen Sie Sprachnotizen mit dem in die Kamera integrierten Mikrofon auf und verknüpfen Sie sie mit Bildern.	 60

Option	Beschreibung	
Kopieren	Sie können Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.	 61
Anz.opt. für Serienaufn.	<p>Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt werden soll oder alle Einzelbilder der Serienaufnahme.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt wird, können Sie durch Drücken der -Taste jedes Bild der Serie einzeln wiedergeben. Drücken Sie  am Multifunktionswähler, um zur Musterbildanzeige zurückzukehren. 	 63
Musterbild wählen	Mit dieser Funktion können Sie das Musterbild für Serienaufnahmen ändern.	 63
Lieblingsbilder	Damit werden Bilder einem Album hinzugefügt. Diese Option ist im Modus »Lieblingsbilder« nicht verfügbar.	 6
Aus Lieblingsbilder entf.	Damit werden Bilder aus einem Album entfernt. Diese Option ist nur im Modus »Lieblingsbilder« verfügbar.	 8

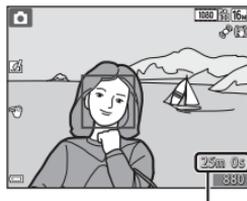
* Die bearbeiteten Bilder werden als separate Dateien gespeichert. Gewisse Bilder können nicht bearbeitet werden.

Speichern und Wiedergabe von Filmen

Aufzeichnen von Filmsequenzen

1 Rufen Sie den Aufnahmebildschirm auf.

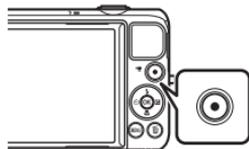
- Überprüfen Sie die verbleibende Filmsequenz-Aufnahmezeit.
- Wenn »Bildinfos« unter »Monitor« (☰78) im Systemmenü auf »Filmaussch.+Info-Auto.« gesetzt wird, können Sie vor Starten der Filmaufzeichnung den Bildausschnitt mit dem sichtbaren Bereich der Filmsequenz anzeigen.



Verbleibende Filmsequenz-Aufnahmezeit

2 Drücken Sie die ●-Taste (📷 Filmaufzeichnung), um mit dem Speichern eines Films zu beginnen.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Drücken Sie ▶ am Multifunktionswähler, um die Aufnahme zu unterbrechen. Erneutes Drücken von ▶ setzt die Filmaufnahme fort (außer wenn **iFrame 720/30p** (📷) oder **iFrame 720/25p** (📷) oder eine HS-Filmoption unter »Filmsequenz« gewählt ist). Die Aufnahme endet nach einer Pause von etwa fünf Minuten automatisch.



3 Drücken Sie die ●-Taste (📷 Filmaufzeichnung) erneut, um die Aufzeichnung zu beenden.

✓ Maximale Filmlänge

Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten, auch wenn ausreichend Platz auf der Speicherkarte für längere Aufzeichnungen vorhanden ist.

- Die maximale Filmlänge für eine einzelne Filmsequenz wird am Aufnahmebildschirm angezeigt.
- Die Aufnahme endet u. U., bevor diese Grenze erreicht ist, falls die Kamertemperatur zu hoch ist.
- Die tatsächliche Filmlänge hängt vom Inhalt, von der Motivbewegung sowie vom Typ der Speicherkarte ab.

✓ Hinweise zum Aufzeichnen von Bildern und Speichern von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder eine Filmsequenz gespeichert werden. **Keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartens fassen oder den Akku bzw. die Speicherkarte entnehmen**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

✓ Hinweise zum Aufzeichnen von Filmen

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen (UHS-I). Die Filmaufzeichnung könnte bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann die Bildqualität etwas beeinträchtigt sein.
- Es können Geräusche wie z. B. Betätigung des Zoomschalters, Zoom, Objektivbewegung beim Autofokus, Bildstabilisator und die Blendensteuerung bei Helligkeitsänderungen aufgezeichnet werden.
- Die folgenden Phänomene können bei der Aufnahme von Filmen im Monitor auftreten. Diese Phänomene werden in den aufgenommenen Filmen gespeichert.
 - Streifenbildung kann bei Bildern auftreten, die bei fluoreszierendem Licht bzw. unter Quecksilberdampf- oder Natriumdampfleuchten aufgenommen wurden.
 - Motive, die sich schnell von einer Seite des Bildausschnitts zum anderen bewegen, wie z. B. Züge oder Autos, können verzerrt erscheinen.
 - Die ganze Filmsequenz kann verzerrt angezeigt werden, wenn die Kamera geschwenkt wird.
 - Beleuchtung oder andere helle Bereiche können Restbilder zurücklassen, wenn die Kamera bewegt wird.
- Abhängig vom Abstand zum Motiv oder der angewendeten Zoomstärke können Motive mit sich wiederholenden Mustern (Stoffe, Gitter, Fenster usw.) Farbstreifen (Interferenzmuster oder Moiré, usw.) bei der Filmaufzeichnung und Wiedergabe aufweisen. Dies tritt auf, wenn das Muster im Motiv und der Aufbau des Bildsensor interferieren; dies stellt keine Störung dar.

Kameratemperatur

- Die Kamera kann sich erwärmen, wenn längere Zeit Filme aufgezichnet werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird.
- Wird das Innere der Kamera bei der Filmaufzeichnung zu heiß, bricht die Kamera die Aufzeichnung automatisch ab.
Die verbleibende Zeit bis die Kamera die Aufzeichnung stoppt (⏱10s) wird angezeigt.
Nachdem die Kamera die Aufzeichnung unterbrochen hat, schaltet sie sich selbst aus.
Lassen Sie die Kamera ruhen, bis sich die Innenseite der Kamera abgekühlt hat.

Hinweise zum Autofokus

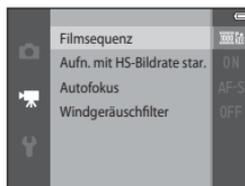
Der Autofokus entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen (📖66). Sollte dies auftreten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie vor Beginn der Filmaufnahme den Modus »**Autofokus**« im Filmmenü auf »**Einzelautofokus**« (Standardeinstellung).
2. Rahmen Sie ein anderes Motiv - mit gleichem Abstand zur Kamera wie das vorgesehene - in der Mitte des Bildausschnitts ein, drücken Sie die ●-Taste (📷 Filmaufzeichnung), um die Aufnahme zu beginnen und dann die Bildkomposition zu ändern.

Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Filmmenü)

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → MENU-Taste → -Menüsymbol → OK-Taste

Die nachfolgenden Menüoptionen können konfiguriert werden.



Option	Beschreibung	
Filmsequenz	Wählen Sie den Filmtyp. Wählen Sie »Normal«, um Filmsequenzen mit normaler Geschwindigkeit aufzunehmen, oder »HS« (hohe Geschwindigkeit) für Filmsequenzen, die in Zeitlupe oder mit Zeitraffer wiedergegeben werden sollen. • Standardeinstellung:  » 1080★/30p « ( » 1080★/25p «)	 64
Aufn. mit HS-Bildrate star.	Legt bei HS-Filmaufnahmen fest, ob die Aufnahme im Zeitraffer oder mit normaler Geschwindigkeit beginnen soll. • Standardeinstellung: » Ein «	 68
Autofokus	Wählen Sie entweder » Einzelautofokus «, wodurch der Fokus bei Beginn der Filmaufnahme verriegelt wird, oder die Option » Permanenter AF «, mit der die Kamera während der Filmaufnahme kontinuierlich neu scharfstellt. • Standardeinstellung: » Einzelautofokus «	 68
Windgeräuschfilter	Legen Sie fest, ob Windgeräusche während der Filmaufnahme unterdrückt werden sollen oder nicht. • Standardeinstellung: » Aus «	 69

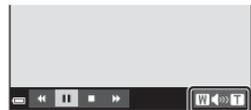
Wiedergabe von Filmsequenzen

Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus aufzurufen.
Filme werden durch das Filmsequenzsymbol angezeigt (75).
Drücken Sie die -Taste, um Filmsequenzen wiederzugeben.

- Zum Einstellen den Zoomschalter (1) drehen.



Filmsequenz



Lautstärkeanzeige

Während der Wiedergabe verfügbare Funktionen

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden unten am Monitor angezeigt.

Sie können die nachfolgenden Funktionen ausführen, indem Sie mit  am Multifunktionswähler ein Steuerelement wählen und dann die -Taste drücken.



Funktion	Symbol	Beschreibung
Schneller Rücklauf		Halten Sie die  -Taste gedrückt, um den Film »zurückzuspulen«.
Schneller Vorlauf		Halten Sie die  -Taste gedrückt, um den Film »vorzuspulen«.
Pause		Die Wiedergabe auf Pause schalten. Während der Pause können folgende Funktionen ausgeführt werden.
		 Den Film bildweise »zurückspulen«. Halten Sie die  -Taste gedrückt, um den Film kontinuierlich »zurückzuspulen«.
		 Den Film bildweise »vorspulen«. Halten Sie die  -Taste gedrückt, um den Film kontinuierlich »vorzuspulen«.
		 Die Wiedergabe fortsetzen.
		Bestimmte Abschnitte eines aufgezeichneten Films können herausgeschnitten und als separate Datei gespeichert werden.
Beenden		Auf Einzelbildwiedergabe zurückschalten.

Herausschneiden von ungewünschten Szenen aus Filmaufzeichnungen

Falls eine per Gestensteuerung aufgenommene Filmsequenz eine ungewünschte Szene enthält, z. B. wie Sie die Filmaufnahme stoppen ()47), die Wiedergabe unterbrechen und die Schritte unten befolgen, um sie herauszuschneiden.

1. Wählen Sie  unter den Steuerelementen für die Wiedergabe und drücken Sie dann die -Taste.
2. Wählen Sie  (ab hier löschen) unter den Steuerelementen für die Bearbeitung.
3. Markieren Sie  (speichern) und drücken Sie danach die -Taste.

Löschen von Filmen

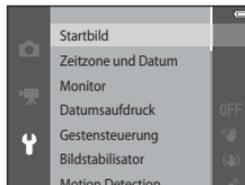
Um eine Filmsequenz zu löschen, den betreffenden Film bei Einzelbildwiedergabe ()28) oder Bildindexwiedergabe ()69) wählen und dann die -Taste drücken ()30).

Allgemeine Kameraeinstellungen

Funktionen, die mit der MENU-Taste eingestellt werden können (Systemmenü)

Die MENU-Taste drücken → Menüsymbol  (Systemmenü) → -Taste

Die nachfolgenden Menüoptionen können konfiguriert werden.



Option	Beschreibung	
Startbild	Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob das Startbild beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll oder nicht.	 70
Zeitzone und Datum	Damit können Sie die Uhr der Kamera stellen.	 71
Monitor	Mit dieser Funktion können Sie die Anzeige der Bildinformationen, die Bildkontrolle nach der Aufnahme und die Einstellungen der Monitorhelligkeit anpassen.	 73
Datumsaufdruck	Mit dieser Funktion können Sie Aufnahmedatum und Uhrzeit in die Bilder einblenden.	 75
Gestensteuerung	Damit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Gestensteuerung ( 46), wenn Sie den Monitor in die gleiche Richtung wie das Objektiv der Kamera gedreht haben.	 76
Bildstabilisator	Ermöglicht das Zuschalten des Bildstabilisators bei der Aufnahme.	 77

Option	Beschreibung	
Motion Detection	Mit dieser Funktion können Sie einstellen, ob die Kamera automatisch die Belichtungszeit erhöhen soll oder nicht, um Unschärfe aufgrund von Kamera-Verwacklung bei Bewegungserfassung während der Aufnahme zu verringern.	 78
AF-Hilfslicht	Mit dieser Funktion können Sie die Funktion AF-Hilfslicht aktivieren oder deaktivieren.	 79
Digitalzoom	Zum Aktivieren/Deaktivieren des Digitalzooms.	 79
Sound	Mit dieser Funktion können Sie den Sound einstellen.	 80
Ausschaltzeit	Mit dieser Funktion können Sie die Dauer einstellen, bevor der Monitor in den Strom sparenden Ruhemodus wechselt.	 80
Speicher löschen/ Formatieren	Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte formatieren.	 81
Sprache/Language	Mit dieser Funktion können Sie die Anzeigesprache der Kamera ändern.	 82
TV-Einstellungen	Mit dieser Funktion können Sie die TV-Einstellungen anpassen.	 82
Laden über USB	Erlaubt das Laden des Akkus, wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist.	 83
Blinzelwarnung	Mit dieser Funktion können Sie einstellen, ob geschlossene Augen bei Aufnahmen von Menschen mit Gesichtserfassung erkannt werden sollen oder nicht.	 84
Wi-Fi-Optionen	Zur Konfiguration der Wi-Fi-Einstellungen (Wireless-LAN), um die Kamera mit einem Smart-Gerät zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwendung der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN)« ( 80).	 85
Eye-Fi-Bildübertragung	Festlegen der Funktion zum Senden von Bildern an einen Computer mit der im Handel erhältlichen Eye-Fi-Karte.	 87
Zurücksetzen	Mit dieser Funktion können Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen.	 88
Firmware-Version	Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.	 88

Verwendung der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN)

Mit Wi-Fi ausführbare Funktionen

Sie können die folgenden Funktionen ausführen, wenn Sie die spezielle Software »Wireless Mobile Utility« in Ihrem Smart-Gerät unter Android OS oder iOS installiert und das Gerät an die Kamera angeschlossen haben.

Fotos aufnehmen

Für Fotoaufnahmen stehen Ihnen die unten beschriebenen zwei Methoden zur Wahl.

- Drücken Sie den Auslöser an der Kamera und speichern Sie die Aufnahmen auf einem Smart-Gerät.
- Verwenden Sie ein Smart-Gerät, um den Verschluss der Kamera per Fernsteuerung* auszulösen und das Bild auf dem Smart-Gerät zu speichern.

* Während des Fernsteuerungsbetriebs können keine Bedienvorgänge an der Kamera selbst ausgeführt werden.

Fotos anzeigen

Sie können die Bilder, die auf der Speicherkarte der Kamera gespeichert sind, auf Ihr Smart-Gerät kopieren.

Installieren der Software am Smart-Gerät

- 1** Stellen Sie an Ihrem Smart-Gerät eine Verbindung mit Google Play Store, App Store oder anderen Online-Apps-Marketplaces her und suchen Sie nach »Wireless Mobile Utility«.

- Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Smart-Geräts.

- 2** Lesen Sie die Beschreibung und die weiteren Informationen durch und installieren Sie die Software.

- Um weitere Informationen zur Bedienung der Software zu erhalten, laden Sie das Benutzerhandbuch von der folgenden Website herunter.
 - Android OS: <http://nikonimglib.com/ManDL/WMAU/>
 - iOS: <http://nikonimglib.com/ManDL/WMAU-ios/>

Anschluss des Smart-Geräts an die Kamera

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Wi-Fi-Optionen → -Taste

- 1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler »**Wi-Fi-Netzwerk**« und drücken Sie dann die -Taste.



- 2 Wählen Sie »**Ein**« und drücken Sie die -Taste.



- Die SSID und das Passwort werden angezeigt.
- Falls das Smart-Gerät innerhalb von drei Minuten keine Verbindungsbestätigung erhält, kehrt die Einstellung zu »**Aus**« zurück.



3 Setzen Sie die Wi-Fi-Einstellung am Smart-Gerät auf Ein.

- Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Smart-Geräts.
- Wenn der Netzwerkname (SSID), der für das Smart-Gerät verwendet werden kann, angezeigt wird, wählen Sie die SSID aus, die an der Kamera angezeigt wird.
- Wenn Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert werden, geben Sie das an der Kamera angezeigte Passwort ein.
- Sobald die Kamera erfolgreich mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist, wird der Aufnahmebildschirm mit dem Wi-Fi-Symbol (📶) angezeigt.

4 Starten Sie die entsprechende am Smart-Gerät installierte Software.

- Der Bildschirm zur Auswahl von »Fotos aufnehmen« oder »Fotos anzeigen« wird angezeigt.
- Wenn die Meldung »Eine Verbindung zur Kamera kann nicht hergestellt werden.« eingeblendet wird, wiederholen Sie die Einstellung von **»Wi-Fi-Netzwerk«**.

Beenden der Wi-Fi-Verbindung

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Setzen Sie die Wi-Fi-Einstellung am Smart-Gerät auf Aus.

✓ Hinweise zur Wi-Fi-Verbindung

- Stellen Sie **»Wi-Fi-Netzwerk«** an Orten, an denen die Nutzung von Funkverbindungen untersagt ist, auf **»Aus«**.
- Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, kann die Wi-Fi-Funktion nicht verwendet werden. Wenn sich eine Eye-Fi-Karte (📶) in der Kamera befindet, kann die Wi-Fi-Funktion nicht verwendet werden.
- Wenn eine Wi-Fi-Verbindung besteht, ist **»Ausschaltzeit«** deaktiviert.
- Wenn **»Wi-Fi-Netzwerk«** auf **»Ein«** eingestellt ist, entlädt sich der Akku schneller als gewohnt.
- Das **»Wi-Fi-Netzwerk«** kann nicht gewählt werden, wenn die Anzeige für Akkukapazität auf dem Monitor (🔋) anzeigt. Falls die Anzeige für Akkukapazität zudem (🔋) anzeigt, während eine Wi-Fi-Verbindung besteht, wird die Verbindung abgebrochen.

📝 Hinweis zu Sicherheitseinstellungen

Wenn auf der Kamera die Wi-Fi-Funktion ohne angemessene Sicherheitseinstellungen (Verschlüsselung und Passwort) installiert ist, können möglicherweise Unbefugte auf das Netzwerk zugreifen und Schaden verursachen. Wir empfehlen dringend, die erforderlichen Sicherheitseinstellungen vor der Nutzung der Wi-Fi-Funktion einzurichten.

Verwenden Sie dazu die **»Wi-Fi-Optionen«** im Systemmenü (📖79).

Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker

Anschlüsse

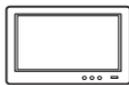
Durch Anschluss der Kamera an einen Fernseher, PC oder Drucker können Sie das Vergnügen an Ihren Bildern und Filmen steigern.



- Bevor Sie die Kamera jedoch mit einem externen Gerät verbinden, sollten Sie zunächst sicherstellen, dass die Akkuladung ausreicht und die Kamera ausgeschaltet ist. Vor dem Abtrennen von Steckern unbedingt die Kamera ausschalten.
- Wenn Sie den Netzadapter EH-62G (separat erhältlich) verwenden, kann diese Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie keinesfalls Netzadapter anderer Hersteller oder andere Netzadaptermodelle, da diese zur Überhitzung der Kamera führen oder Fehlfunktionen verursachen können.
- Verwenden Sie neben diesem Handbuch die Anleitung zum Gerät, an das Sie anschließen wollen, um alle Informationen über den Anschluss und die notwendigen Vorgänge zu bekommen.

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

📺 22



Bilder und Filme, die mit der Kamera aufgenommen wurden, können auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden.

Anschluss: Schließen Sie die Video- und Audiostecker eines optionalen Audio-/ Videokabels an die Eingangsbuchsen des Fernsehgeräts an. Alternativ dazu können Sie die Kamera auch über ein handelsübliches HDMI-Kabel (Typ D) mit der HDMI-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts verbinden.

Wiedergabe und Ordnen von Bildern auf einem Computer

📖 85



Sie können Bilder auf einen Computer kopieren, um sie dann zu bearbeiten oder die Bilddaten zu verwalten.

Anschluss: Schließen Sie die Kamera über das USB-Kabel an einen USB-Anschluss des Computers an.

- Vor dem Anschluss an einen Computer, die Software ViewNX 2 auf dem Computer installieren (📖85). Einzelheiten zur ViewNX 2 CD-ROM und zum Übertragen von Bildern auf einen PC siehe Seite 📖85.
- Falls andere USB-Geräte angeschlossen sind, die vom Computer mit Strom versorgt werden, sollten Sie diese vor Anschluss der Kamera abtrennen. Der gleichzeitige Anschluss von Kamera und anderen USB-Geräten am Computer könnte zu Funktionstörungen bzw. Überspannung der Kamera führen, wodurch die Kamera oder Speicherkarte beschädigt werden könnte.

Drucken von Bildern ohne Computer

📺 25



Wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen wird, können Sie Bilder ohne einen Computer ausdrucken.

Anschluss: Schließen Sie die Kamera über das USB-Kabel an einen USB-Anschluss des Druckers an.

Verwendung von ViewNX 2

ViewNX 2 ist ein umfassendes Software-Paket, mit dem Sie Bilder übertragen, wiedergeben, bearbeiten und anderen zur Ansicht freigeben können. ViewNX 2 mithilfe der ViewNX 2 CD-ROM aus dem Lieferumfang installieren.

Ihr Werkzeug für digitale Fotos und Filme

ViewNX 2™



Installieren von ViewNX 2

- Sie benötigen eine Internet-Verbindung.

Kompatible Betriebssysteme

Windows

Windows 8, Windows 7, Windows Vista, Windows XP

Macintosh

Mac OS X 10.6, 10.7, 10.8

Einzelheiten zu den Systemanforderungen und aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die ViewNX 2 CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Windows: Falls im Fenster Anweisungen zur Handhabung der CD-ROM angezeigt werden, befolgen Sie diese, um zum Installationsfenster zu gelangen.
- Mac OS: Doppelklicken Sie auf das Fenster »**ViewNX 2**«, sobald das Fenster »**Welcome**« erscheint.

2 Wählen Sie im Sprachenwahldialog zunächst eine Sprache, um das Installationsfenster zu öffnen.

- Wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist, klicken Sie auf »**Regionauswahl**«, um eine andere Region zu wählen, und wählen dann die gewünschte Sprache (die Taste »**Regionauswahl**« ist in der Version für Europa nicht verfügbar).
- Klicken Sie auf »**Weiter**«, um das Installationsfenster anzuzeigen.



3 Starten Sie den Installationsassistenten.

- Wir empfehlen, das »**Installationshandbuch**« im Installationsfenster anzuklicken, um die Hilfeinformation zur Installation sowie die Systemanforderungen vor der Installation von ViewNX 2 zu prüfen.
- Klicken Sie im Installationsfenster auf »**Typische Installation (empfohlen)**«.

4 Laden Sie die Software herunter.

- Sobald der Bildschirm »**Softwaredownload**« angezeigt wird, die Option »**Ich stimme zu - Herunterladen**« anklicken.
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.

5 Verlassen Sie den Installationsassistenten, nachdem der Bildschirm für abgeschlossene Installation erschienen ist.

- Windows: Klicken Sie auf »**Ja**«.
- Mac OS: Klicken Sie auf »**OK**«.

Die folgenden Software-Programme werden installiert:

- ViewNX 2 (bestehend aus den drei Modulen unten)
 - Nikon Transfer 2: Zur Übertragung von Bildern auf einen Computer
 - ViewNX 2: Für Wiedergabe, Bearbeiten und Drucken von übertragenen Bildern
 - Nikon Movie Editor: Für Grundbearbeitung von übertragenen Filmen
- Panorama Maker (zum Erstellen eines einzelnen Panoramabilds einer Landschaft usw. aus einer Serie von Bildern, das jedes einen Teil des Motivs darstellt)

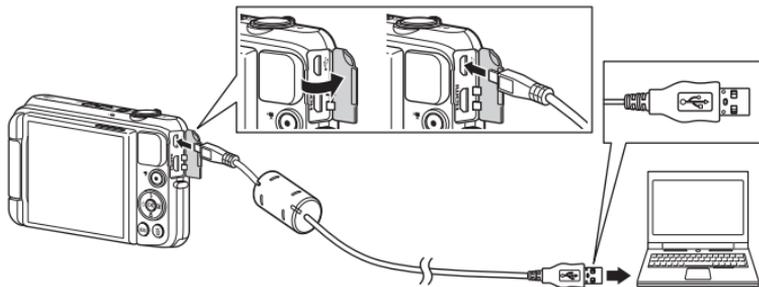
6 Entfernen Sie die ViewNX 2 CD-ROM aus dem Laufwerk.

Übertragung von Bildern auf einen Computer

1 Wählen Sie, wie Bilder auf den Computer kopiert werden.

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- **Direkter USB-Anschluss:** Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte in die Kamera eingeführt ist. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Die Kamera schaltet sich automatisch ein. Um Bilder aus dem internen Speicher der Kamera zu übertragen, vor dem Anschließen an einen Computer zuerst die Speicherkarte aus der Kamera entfernen.



- **SD-Speicherkartenslot:** Falls Ihr Computer mit einem SD-Speicherkartenslot ausgestattet ist, können Sie die Karte direkt in den Slot einführen.
- **SD-Kartenlesegerät:** Verbinden Sie das Kartenlesegerät (von anderen Zulieferern erhältlich) mit dem Computer und führen Sie die Speicherkarte ein.

Wenn die Aufforderung zur Wahl eines Programms erscheint, wählen Sie Nikon Transfer 2.

• Bei Verwendung von Windows 7

Wenn der rechts gezeigte Dialog erscheint, führen Sie die Schritte unten aus, um Nikon Transfer 2 zu wählen.

- 1 Unter »**Bilder und Videos importieren**« die Option »**Programm ändern**« anklicken. Der Programmwahldialog erscheint. Wählen Sie »**Datei importieren mit Nikon Transfer 2**« und klicken Sie dann auf »**OK**«.
- 2 Doppelklicken Sie »**Datei importieren**«.



Wenn auf der Speicherkarte eine große Anzahl von Bildern gespeichert ist, dauert es möglicherweise einige Zeit, bis Nikon Transfer 2 startet. Warten Sie, bis Nikon Transfer 2 startet.

✓ Anschließen des USB-Kabels

Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

2 Übertragen von Bildern auf einen Computer.

- Stellen Sie sicher, dass der Name der angeschlossenen Kamera oder Speicherkarte als »Quelle« unter »Optionen« auf der Titelleiste von Nikon Transfer 2 angezeigt wird (①).
- Klicken Sie auf »**Übertragung starten**« (②).



- In der Standardeinstellung werden alle Bilder auf der Speicherkarte auf den Computer übertragen.

3 Beenden der Verbindung.

- Bevor Sie die Kamera vom Computer trennen, schalten Sie die Kamera aus und lösen das USB-Kabel. Falls Sie ein Kartenlesegerät verwenden oder die Speicherkarte in den Kartenschlitz des PCs eingeführt haben, wählen Sie die entsprechende Option, um die Speicherkarte auszuwerfen, und entfernen dann die Karte aus dem Lesegerät oder dem Kartenschlitz.

Anzeige von Bildern

Starten Sie ViewNX 2.

- Die Bilder werden nach Abschluss der Übertragung von ViewNX 2 angezeigt.
- Verwenden Sie die Online-Hilfe, um weitere Informationen zum Gebrauch von ViewNX 2 zu bekommen.



Manueller Start von ViewNX 2

- **Windows:** Doppelklicken Sie auf die Verknüpfung »ViewNX 2« auf dem Desktop.
- **Mac OS:** Klicken Sie auf das Symbol »ViewNX 2« im Dock.



Referenzabschnitt

Der Referenzabschnitt beinhaltet detaillierte Informationen und Hinweise zum Gebrauch der Kamera.

Aufnahme

Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe) 02

Wiedergabe

Modus »Lieblingsbilder« 06
Betriebsart »Automatische Sortierung« 10
Nach Datum sortieren 11
Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme) 12
Bearbeiten von Fotos 14
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät) 22
Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print) 24
Bearbeiten von Filmen 32

Menü

Das Aufnahmemenü (für (Automatik)) 34
Menü »Smart-Porträt« 49
Das Wiedergabe 52
Das Filmmenü 64
Das Systemmenü 70

Zusatzinformation

Fehlermeldungen 89
Dateinamen 94
Optionales Zubehör 95

Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)

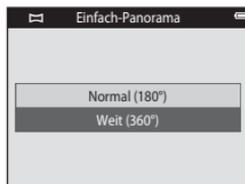
Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama

Schalten Sie auf Aufnahme → -Taste (Aufnahmebetriebsart) → → → → → (einfach-panorama) → -Taste

* Das Symbol für das zuletzt gewählte Motivprogramm wird eingeblendet.

1 Wählen Sie »Normal (180°)« oder »Weit (360°)« als Aufnahmebereich und drücken Sie die -Taste.

- Wird die Kamera in der horizontalen Position bereit gehalten, ist die Bildgröße (Breite x Höhe) wie folgt:
 - **Normal (180°)**: 4800 x 920 bei Horizontalschwenk, 1536 x 4800 bei Vertikalschwenk
 - **Weit (360°)**: 9600 x 920 bei Horizontalschwenk, 1536 x 9600 bei Vertikalschwenk



2 Wählen Sie den ersten Ausschnitt im Panorama-Motivprogramm und drücken Sie dann zum Fokussieren den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.



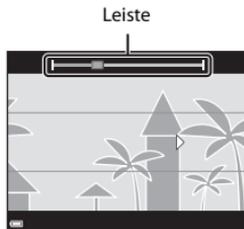
3 Drücken Sie den Auslöser ganz durch und nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser.

-  wird eingeblendet, um die Richtung der Kamerabewegung anzuzeigen.



4 Schwenken Sie die Kamera in eine der vier Richtungen, bis die Führungsleiste das Ende erreicht.

- Wenn die Kamera die Bewegungsrichtung erkennt, beginnt die Aufnahme.



Beispiel für Kamerabewegung



- Schwenken Sie die Kamera langsam in einem Bogen um Ihren Körper als Achse in Richtung der Markierung (.
- Die Aufnahme stoppt, falls die Leiste den anderen Rand nicht innerhalb von ca. 15 Sekunden (bei Wahl von »Normal (180°)«) bzw. innerhalb von ca. 30 Sekunden (bei Wahl von »Weit (360°)«) nach Beginn der Aufnahme erreicht.

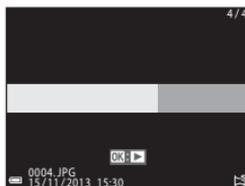


Hinweise zur Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama

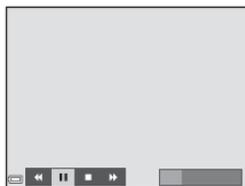
- Der Bildwinkel auf dem gespeicherten Bild ist enger als auf dem Monitor während der Aufnahme.
- Wenn die Kamera zu schnell bewegt wird, zu stark verwackelt oder das Motiv zu gleichförmig (z. B. Wände oder Dunkelheit) ist, tritt evtl. ein Fehler auf.
- Wird die Aufnahme gestoppt, bevor die Kamera den halben Weg im Panoramabereich abgelenkt hat, wird das Panoramabild nicht gespeichert.
- Wenn über die Hälfte des Panoramabereichs aufgenommen wurde und die Aufnahme beendet wird, bevor das Panoramaende erreicht ist, wird der nicht aufgenommene Bereich gespeichert und grau angezeigt.

Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden

Wechseln Sie in die Wiedergabebetriebsart (📖28), zeigen Sie ein mit »Einfach-Panorama« aufgenommenes Bild in Einzelbildwiedergabe an und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um das Bild in Aufnahmerichtung »durchzuschwenken« (scrollen).



Während der Wiedergabe werden die Steuerelemente für die Wiedergabe unten am Monitor eingeblendet. Drücken Sie **◀▶** am Multifunktionswähler, um ein Steuerelement auszuwählen, und dann die **OK**-Taste, um die folgenden Operationen auszuführen.



Funktion	Symbol	Beschreibung	
Schneller Rücklauf	◀◀	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um schnell rückwärts zu scrollen.	
Schneller Vorlauf	▶▶	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um schnell vorwärts zu scrollen.	
Pause	⏸	Die Wiedergabe auf Pause schalten. Während der Pause können folgende Funktionen ausgeführt werden.	
		◀◀	Für einen Rücklauf die OK -Taste gedrückt halten.
		▶▶	Zum Durchblättern die OK -Taste gedrückt halten.
		▶	Automatisches Blättern fortsetzen.
Beenden	■	Umschalten auf Einzelbildwiedergabe	

🗑 Hinweise zum Bildschwenk bei der Wiedergabe

Diese Kamera kann möglicherweise Einfach-Panorama-Aufnahmen, die mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers oder Modells aufgenommen wurden, nicht durchschwenken oder vergrößern.

Modus »Lieblingsbilder«

Wenn Sie Bilder (außer Filmsequenzen) einem Album als Lieblingsbilder hinzufügen, können Sie die Wiedergabe auf diese Bilder beschränken.

- Bilder können in bis zu neun Alben sortiert werden. Bis zu 200 Bilder können jedem Album hinzugefügt werden.
- Die Originalbilder werden nicht kopiert oder verschoben.
- Das gleiche Bild kann mehreren Alben hinzugefügt werden.

Hinzufügen von Bildern zu Alben

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Lieblingsbilder → -Taste

1 Verwenden Sie  am Multifunktionswähler, um ein Bild zu wählen, und danach , um es mit dem Symbol  zu markieren.

- Sie können  mehreren Bildern hinzufügen. Zum Entfernen von  drücken Sie .
- Drehen Sie den Zoomschalter (1) auf **T** () , um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** () , um auf Indexbildanzeige zu schalten.



2 Drücken Sie nach Abschluss der Einstellung die -Taste.

3 Wählen Sie das gewünschte Album und drücken Sie die -Taste.

- Die gewählten Bilder werden hinzugefügt.

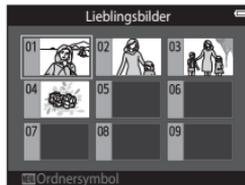


Wiedergabe von Bildern in Alben

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → -Taste →  Lieblingsbilder → -Taste

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Album aus und drücken Sie dann die -Taste, um die Bilder des gewählten Albums wiederzugeben.

- Die Funktionen im Wiedergabemenü (70) können auf die Bilder im gewählten Album angewendet werden (außer »**Kopieren**« und »**Lieblingsbilder**«).
- Die folgenden Funktionen sind im Album-Auswahlbildschirm verfügbar.
 - **MENU**-Taste: Ändert das Symbol des Albums (9).
 - -Taste: Löscht alle ursprünglichen Bilder im ausgewählten Album.



Hinweise zum Löschen

Wird ein Bild im Modus »Lieblingsbilder« gelöscht, wird das Originalbild entfernt. Zum Entfernen von Bildern aus Alben siehe »Entfernen von Bildern aus Alben« (8).

Entfernen von Bildern aus Alben

Den Modus  Lieblingsbilder aufrufen → das Album mit dem zu entfernenden Bild auswählen → -Taste → MENU-Taste → Aus Lieblingsbilder entf. → -Taste

1 Verwenden Sie   am Multifunktionswähler, um ein Bild zu wählen, und danach , um das Symbol  zu entfernen.

- Um die Symbole erneut einzublenden, drücken Sie .
- Drehen Sie den Zoomschalter  auf **T** () , um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** () , um auf Indexbildanzeige zu schalten.



2 Drücken Sie nach Abschluss der Einstellung die -Taste.

3 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die -Taste.

- Um das Entfernen abzubrechen, wählen Sie »Nein«.

Ändern des Symbols »Lieblingsbilder«

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → -Taste →  Lieblingsbilder → -Taste

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Album aus und drücken Sie die MENU-Taste.



- 2 Wählen Sie mit  eine Symbolfarbe und drücken Sie dann die -Taste.



- 3 Wählen Sie ein Symbol und drücken Sie die -Taste.

- Das Symbol ändert sich.



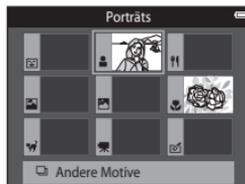
Betriebsart »Automatische Sortierung«

Bilder werden entsprechend den Kameraeinstellungen bei der Aufnahme automatisch nach Kategorien wie Porträts, Landschaft und Filmsequenz sortiert.

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → -Taste →  Automatische Sortierung → -Taste

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler eine Kategorie aus und drücken Sie dann die -Taste, um die Bilder der gewählten Kategorie wiederzugeben.

- Die Funktionen im Wiedergabemenü (70) können auf die Bilder der gewählten Kategorie angewendet werden (außer »**Kopieren**« und »**Aus Lieblingsbilder entf.**«).
- Während der Bildschirm zur Kategorieauswahl angezeigt wird, die -Taste drücken, um alle Originalbilder der gewählten Kategorie zu löschen.



Hinweise zur automatischen Sortierung

- Mit der automatischen Sortierung können bis zu 999 Bilder und Filmsequenzen den einzelnen Kategorien zugeordnet werden.
- Bilder oder Filmsequenzen, die mit einer anderen Kamera als dieser gespeichert wurden, können mit der automatischen Sortierung nicht wiedergegeben werden.

Nach Datum sortieren

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → -Taste →  Nach Datum sortieren → -Taste

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Datum aus und drücken Sie dann die -Taste, um die Bilder des gewählten Datums wiederzugeben.

- Die Funktionen im Wiedergabemenü (70) können auf die Bilder des gewählten Aufnahmedatums angewendet werden (außer »**Kopieren**« und »**Aus Lieblingsbilder entf.**«).
- Die folgenden Funktionen sind im Bildschirm zur Aufnahmedatumswahl verfügbar.
 - **MENU**-Taste: Folgende Funktionen stehen zur Wahl:
 - Druckauftrag*
 - Diashow
 - Schützen*
 - * Sie können eine Einstellung auf alle Bilder mit dem gewählten Aufnahmedatum gleichzeitig anwenden.
 - -Taste: Löscht alle Bilder mit dem ausgewählten Datum.

Nach Datum sortieren		
	20/11/2013	[3]
	15/11/2013	[2]
	10/11/2013	[1]
	05/11/2013	[10]

Hinweise zur Betriebsart »Nach Datum sortieren«

- Sie können unter den letzten 29 Datumsangaben wählen. Falls Bilder für mehr als 29 Datumsangaben existieren, werden alle vor den letzten 29 Datumsangaben gespeicherten Bilder unter »**Andere**« zusammengefasst.
- Sie können die 9.000 letzten Bilder anzeigen.
- Aufnahmen bei fehlender Einstellung des Kameradatums werden als Bilder angezeigt, die am 1. Januar, 2013 aufgenommen wurden.

Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)

Anzeigen von Bildern in einer Serienaufnahme

Die Bilder einer Serienaufnahme werden als Sequenz gespeichert. Dabei dient das erste Bild der Aufnahmesequenz bei der Einzelbildwiedergabe sowie auf dem Bildindex als Musterbild, um die Sequenz zu repräsentieren (Standardeinstellung).

Um die Bilder einer Sequenz jeweils einzeln anzuzeigen, die **OK**-Taste drücken.

Nach Drücken der **OK**-Taste stehen folgende Optionen zur Wahl.

- Um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie **◀▶** am Multifunktionswähler.
- Um Bilder anzuzeigen, die nicht in der Sequenz enthalten sind, **▲** drücken, wodurch auf Musterbildanzeige zurückgeschaltet wird.
- Wenn Sie Bilder einer Sequenz als Indexbilder oder in Form einer Diashow wiedergeben möchten, müssen Sie im Wiedergabemenü die Option »**Anz.opt. für Serienaufn.**« auf »**Bild für Bild**« setzen (**63**).



Anzeigooptionen für Serienaufnahmen

Serienaufnahmen, die von einer anderen Kamera als dieser stammen, können nicht als Serienaufnahme angezeigt werden.



Verfügbare Wiedergabemenüfunktionen bei Serienaufnahmen

- Während die Bilder einer Serienaufnahme als Einzelbilder wiedergegeben werden, können Sie durch Drücken der **MENU**-Taste verschiedene Funktion aus dem Wiedergabemenü auswählen (☰70).
- Wenn Sie die **MENU**-Taste während der Wiedergabe des Musterbilds drücken, können Sie die gleichen Einstellungen auf alle Bilder in dieser Serienaufnahme anwenden.
 - Lieblingsbilder, Druckauftrag, Schützen, Kopieren

Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

Wenn Sie die -Taste für Bilder in einer Serienaufnahme drücken, hängt die Löschung der Bilder davon ab, wie die Serienaufnahmen angezeigt werden.

- Bei Anzeige des Musterbilds:
 - »**Aktuelles Bild**«: Alle Bilder in der angezeigten Serienaufnahme werden gelöscht.
 - »**Bilder auswählen**«: Wird ein Musterbild im Auswahlbildschirm zur Bildlöschung gewählt (☰31), werden alle Bilder in der Serie gelöscht.
 - »**Alle Bilder**«: Alle Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte werden gelöscht.
- Bei Anzeige aller Bilder einer Aufnahmeserie per Einzelbildwiedergabe:
 - »**Aktuelles Bild**«: Das aktuell gewählte Bild wird gelöscht.
 - »**Bilder auswählen**«: Die in der Aufnahmeserie markierten Bilder werden gelöscht.
 - »**Gesamte Serie**«: Alle Bilder in der angezeigten Serienaufnahme werden gelöscht.

Bearbeiten von Fotos

Vor dem Bearbeiten von Bildern

Sie können mit dieser Kamera Bilder schnell und einfach bearbeiten. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.



Einschränkungen bei der Bildbearbeitung

Beachten Sie folgende Einschränkungen, wenn Sie eine bearbeitete Kopie mit einer anderen Bearbeitungsfunktion weiter bearbeiten möchten:

Verwendete Bearbeitungsfunktion	Zu verwendende Bearbeitungsfunktionen
Kreative Effekte Schnelle Bearbeitung D-Lighting	Die Funktionen »Glamour-Retusche«, »Kompaktbild« und »Beschnitt« sind verfügbar.
Rote-Augen-Korrektur	Die Bearbeitungsfunktionen stehen nicht zur Verfügung.
Glamour-Retusche	Die Funktionen »Kreative Effekte«, »Schnelle Bearbeitung«, D-Lighting, »Kompaktbild« und »Beschnitt« sind verfügbar.
Kompaktbild Ausschnitt	Die Bearbeitungsfunktionen stehen nicht zur Verfügung. Zur Kombination mit anderen Bearbeitungsfunktionen die Optionen »Kompaktbild« oder »Beschnitt« erst nach Ausführen der anderen Bearbeitungen anwenden.

- Kopien können nicht mit den Bearbeitungsfunktionen weiterbearbeitet werden, mit denen sie erstellt wurden.

Kreative Effekte: Ändern von Farbton oder Stimmung

Option von »Kreative Effekte«	Beschreibung
»Pop« und »Extrasatte Farben«	Verbessert hauptsächlich die Farbsättigung
»Gemälde«, »High Key«, »Spielzeugkam.-Effekt 1«, »Spielzeugkam.-Effekt 2«, »Low Key«, »Cross-Entwicklung« (rot), »Cross-Entwicklung« (gelb), »Cross-Entwicklung« (grün) und »Cross-Entwicklung« (blau)	Passt hauptsächlich den Farbton an und erstellt eine andere Charakteristik für das Bild.
»Porträt mit Weichzeichnung«, »Fisheye«, »Sterneffekt« und »Miniatureffekt«	Verarbeitet Bilder mit einer Reihe von Effekten.
»Monochr. mit hoh. Kontr.«, »Sepia«, »Blauton« und »Selektive Farbe«	Ändert mehrfarbige Bilder in monochrome Bilder. Selektive Farbe konvertiert alle Farben, außer eine bestimmte Farbe, in schwarz und weiß.

- 1** Rufen Sie das Bild in Einzelbildwiedergabe auf, auf das Sie einen Effekt anwenden wollen, und drücken Sie die **OK**-Taste.



- 2** Wählen Sie mit **▲▼◀▶** am Multifunktionswähler den gewünschten Effekt und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Drehen Sie den Zoomschalter (**□**) auf **T** (**Q**), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** (**⊞**), um auf Indexbildanzeige zu schalten.
- Um die Funktion ohne Speichern des bearbeiteten Bilds zu verlassen, die **MENU**-Taste drücken.



- 3** Wählen Sie **»Ja«** und drücken Sie die **OK**-Taste.

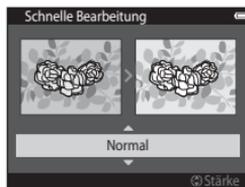
- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.

Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → Schnelle Bearbeitung → -Taste

Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler den Wirkungsgrad für den Effekt und drücken Sie dann die -Taste.

- Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.
- Zum Beenden ohne Speichern der Kopie drücken Sie .



D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → D-Lighting → -Taste

Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler »OK« und drücken Sie dann die -Taste.

- Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.
- Um die Funktion ohne Speichern des bearbeiteten Bilds zu verlassen, »Abbrechen« wählen und dann die -Taste drücken.



Rote-Augen-Korrektur: Rote-Augen-Korrektur auf Aufnahmen mit Blitz

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → Rote-Augen-Korrektur → -Taste

Prüfen Sie das Ergebnis in der Vorschau und drücken Sie die -Taste.

- Zum Beenden ohne Speichern der Kopie drücken Sie  am Multifunktionswähler.



Hinweise zur »Rote-Augen-Korrektur«

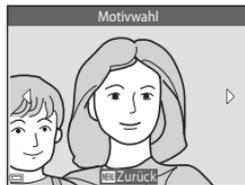
- Die »Rote-Augen-Korrektur« kann nur auf Bilder angewendet werden, bei denen der Rote-Augen-Effekt erkannt wird.
- Die »Rote-Augen-Korrektur« kann auf Haustiere (Hunde oder Katzen) ansprechen, selbst wenn deren Augen nicht rot sind.
- Die »Rote-Augen-Korrektur« führt bei gewissen Bildern u. U. nicht zu den gewünschten Ergebnissen.
- In seltenen Fällen kann die »Rote-Augen-Korrektur« u. U. auf andere Bildbereiche angewendet werden.

Glamour-Retusche: Optimieren von menschlichen Gesichtern

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → **MENU**-Taste → Glamour-Retusche → -Taste

- 1** Wählen Sie mit am Multifunktionswähler das zu bearbeitende Gesicht und drücken Sie die -Taste.

- Wenn nur ein Gesicht erkannt wird, weiter mit Schritt 2.



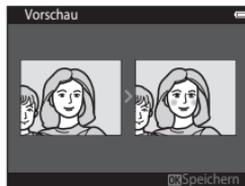
- 2** Wählen Sie mit den Effekt und mit den Effektwirkungsgrad. Drücken Sie danach die -Taste.

- Sie können verschiedene Effekte gleichzeitig anwenden. Nehmen Sie die Einstellung für alle Effekte vor dem Drücken der -Taste vor.
 - (haut-weichzeichnung), (gesicht verkleinern),
 - (augen vergrößern), (gesichter aufhellen),
 - (augenringe reduzieren), (augenweiß aufklaren),
 - (zahnweiß aufklaren), (wangen röteln)
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um zum Bildschirm für Gesichterauswahl zurückzukehren.



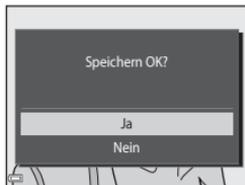
- 3** Prüfen Sie des Ergebnis in der Vorschau und drücken Sie die -Taste.

- Zum Ändern der Einstellungen drücken Sie , um zu Schritt 2 zurückzukehren.
- Um die Funktion ohne Speichern des bearbeiteten Bilds zu verlassen, die **MENU**-Taste drücken.



4 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



✓ Hinweise zur Glamour-Retusche

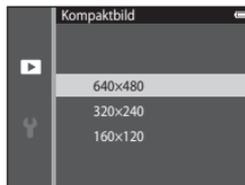
- Mit der Funktion »Glamour-Retusche« kann jeweils nur ein menschliches Gesicht pro Bild bearbeitet werden.
- Je nach Blickrichtung oder Helligkeit der Gesichter ist es der Kamera u. U. nicht möglich, Gesichter korrekt zu erfassen bzw die Funktion »Glamour-Retusche« hat u. U. nicht den gewünschten Effekt.
- Falls im Bild keine Gesichter erkannt werden, erscheint eine Warnung und der Bildschirm wechselt wieder zum Wiedergabemenü.
- Die Funktion »Glamour-Retusche« ist nur für Bilder verfügbar, die mit einer ISO-Empfindlichkeit von 1600 oder niedriger aufgenommen wurden.

Kompaktbild: Reduzieren der Bildgröße

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → Kompaktbild → -Taste

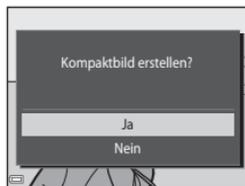
1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler die gewünschte Kopiengröße aus und drücken Sie dann die -Taste.

- Aufnahmen mit einer Bildqualität/-größe von  »4608x2592« werden mit 640 x 360 Pixel gespeichert. Fahren Sie mit Schritt 2 fort.



2 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die -Taste.

- Die Kamera erstellt eine bearbeitete Kompaktbildversion (Komprimierungsrate von ca. 1:16).



Beschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie

1 Drehen Sie den Zoomschalter, um das Bild zu vergrößern (📖68).

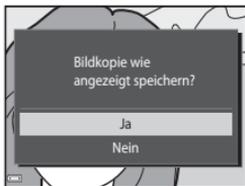
2 Bearbeiten Sie den Bildausschnitt der Kopie und drücken sie dann die **MENU**-Taste.

- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍) oder **W** (📐), um den Vergrößerungsfaktor anzupassen. Stellen Sie einen Vergrößerungsfaktor ein, bei dem **📐:📐** eingeblendet wird.
- Verwenden Sie **▲▼◀▶** am Multifunktionswähler, um das Bild zu verschieben, bis nur der zu kopierende Bildausschnitt am Monitor sichtbar ist.



3 Wählen Sie **»Ja«** und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Eine bearbeitete Kopie wird erstellt.



Bildgröße

Wenn die Bildgröße der Ausschnittkopie 320 x 240 oder weniger beträgt, wird das Bild in einem kleineren Format wiedergegeben.

Beschneiden des Bilds in der aktuellen Ausrichtung »Hochformat«

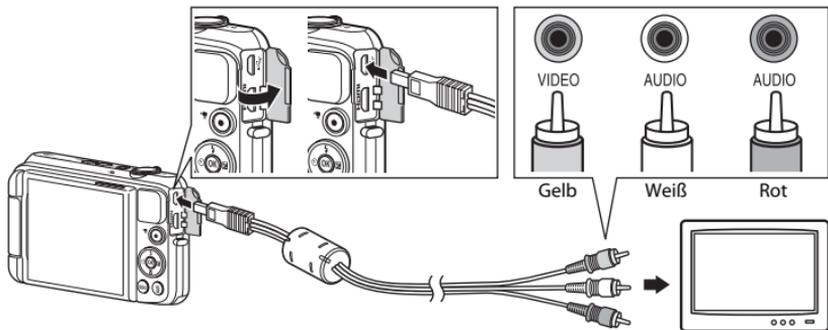
Verwenden Sie die Option **»Bild drehen«** (🔄59), um das Bild zu drehen, damit es in der Ausrichtung **»Querformat«** angezeigt wird. Nach Beschneiden des Bilds das beschchnittene Bild wieder in das **»Hochformat«** drehen.

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät)

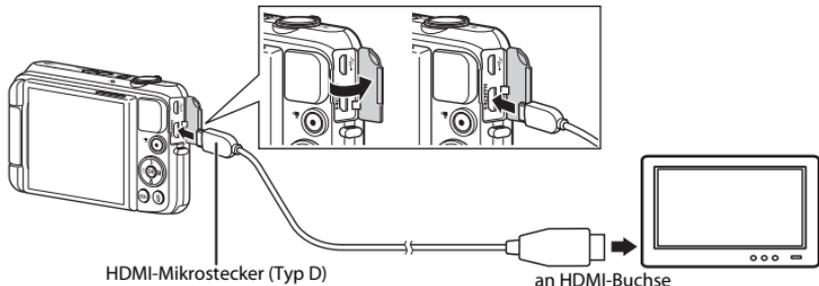
1 Schalten Sie die Kamera aus und verbinden Sie sie mit einem Fernsehgerät.

- Achten Sie beim Anschluss auf korrekte Ausrichtung der Stecker. Stecker beim Anschluss oder Abtrennen nicht verkannten.

Bei Verwendung eines Audio-/Videokabels



Bei Verwendung eines HDMI-Kabels

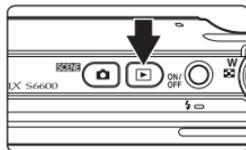


2 Setzen Sie den Eingang des Fernsehgeräts auf externen Videoeingang.

- Nähere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehgeräts.

3 Halten Sie die Taste gedrückt, um die Kamera einzuschalten.

- Bilder werden auf dem Fernsehgerät angezeigt.
- Der Monitor der Kamera schaltet sich nicht ein.



Wenn keine Bilder auf dem Fernsehgerät angezeigt werden

Stellen Sie sicher, dass »**TV-Einstellungen**« () im Systemmenü auf den Standard Ihres Fernsehgeräts eingestellt ist.

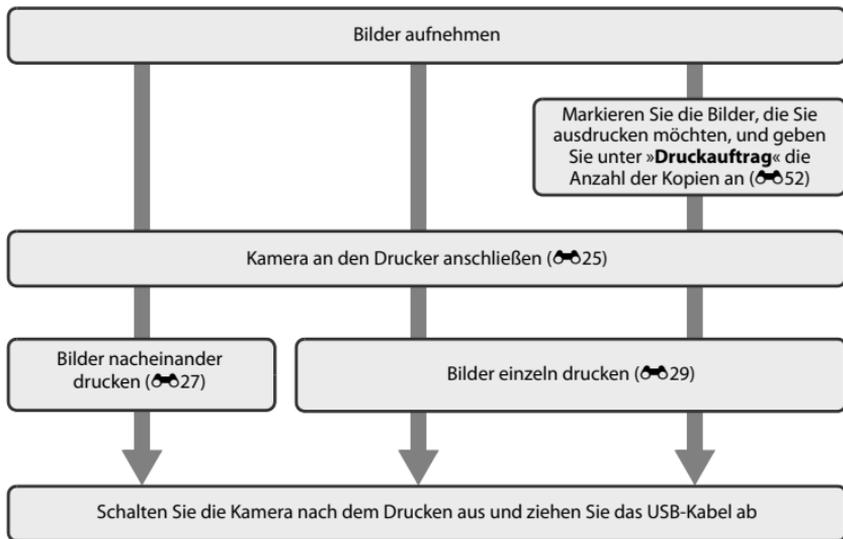
Verwenden einer Fernsteuerung für das Fernsehgerät (HDMI Ansteuerung)

Sie können die Fernbedienung eines mit HDMI-CEC kompatiblen Fernsehgeräts verwenden, um Bilder auszuwählen, die Wiedergabe von Filmsequenzen zu starten oder anzuhalten und um zwischen Einzelbildwiedergabe und Vier-Bilder-Bildindex zu wechseln.

- Setzen Sie die Einstellung »**Anst. über HDMI-Gerät**« () unter »**TV-Einstellungen**« auf »**Ein**« (Standardeinstellung) und schließen Sie dann die Kamera über ein HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an.
- Richten Sie zur Bedienung die Fernsteuerung auf das Fernsehgerät.

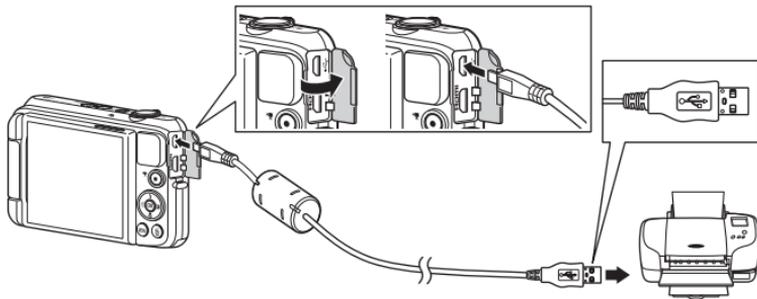
Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print)

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, um die Bilder ohne den Umweg über einen Computer auszudrucken.



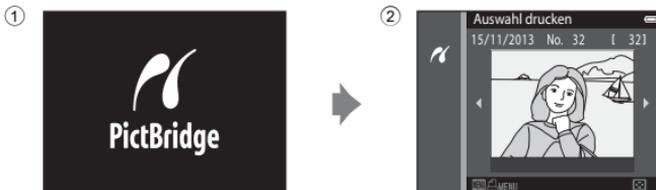
Anschluss der Kamera an einen Drucker

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schalten Sie den Drucker ein.
 - Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.
- 3 Schließen Sie die Kamera mit einem USB-Kabel an den Drucker an.
 - Achten Sie beim Anschluss auf korrekte Ausrichtung der Stecker. Stecker beim Anschluss oder Abtrennen nicht verkanten.



4 Die Kamera schaltet sich automatisch ein.

- Bei korrektem Anschluss erscheint im Kameramonitor der Startbildschirm von »PictBridge« (①), gefolgt vom Bildschirm »Auswahl drucken« (②).



Wenn das PictBridge-Logo nicht eingeblendet wird

Wenn Sie »Automatisch« auf »Laden über USB« (083) setzen, können Sie u. U. bei manchen Druckern keine Bilder über eine Kamera-Drucker-Direktverbindung ausgeben. Falls der PictBridge-Bildschirm nach Einschalten der Kamera nicht erscheint, die Kamera ausschalten und das USB-Kabel abtrennen. Stellen Sie »Laden über USB« auf »Aus« und schließen Sie die Kamera erneut am Drucker an.

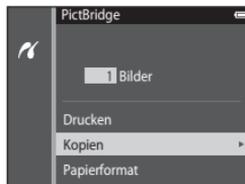
Drucken einzelner Bilder

1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler das gewünschte Bild aus und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **W** (📐), um auf Indexbildanzeige zu schalten, und auf **T** (🔍), um wieder zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln.



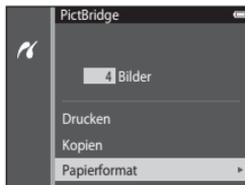
2 Wählen Sie mit **▲▼** am Multifunktionswähler »**Kopien**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



3 Wählen Sie die gewünschte Anzahl der Kopien (max. neun) und drücken Sie die **OK**-Taste.

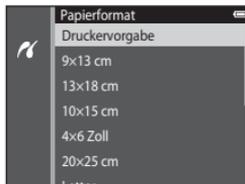


- 4** Wählen Sie »**Papierformat**« und drücken Sie die **OK**-Taste.



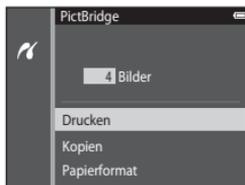
- 5** Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Wenn Sie das Papierformat mit den Einstellungen am Drucker einrichten möchten, tippen Sie in der Option Papierformat auf »**Druckervorgabe**«.
- Die von der Kamera angebotenen Papierformate hängen vom verwendeten Drucker ab.



- 6** Wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Der Druck beginnt.
- Um das Drucken abzubrechen, drücken Sie die **OK**-Taste.



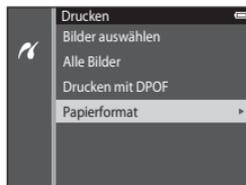
Drucken mehrerer Bilder

- 1 Drücken Sie bei angezeigtem Bildschirm »**Auswahl drucken**« die **MENU**-Taste.



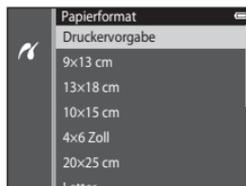
- 2 Wählen Sie mit ▲▼ am Multifunktionswähler »**Papierformat**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Um das Druckmenü zu verlassen, drücken Sie die **MENU**-Taste.

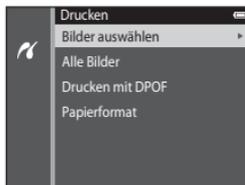


- 3 Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Wenn Sie das Papierformat mit den Einstellungen am Drucker einrichten möchten, tippen Sie in der Option Papierformat auf »**Druckervorgabe**«.
- Die von der Kamera angebotenen Papierformate hängen vom verwendeten Drucker ab.



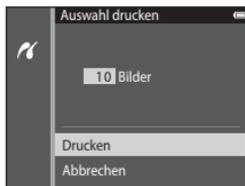
4 Wählen Sie »**Bilder auswählen**«, »**Alle Bilder**« oder »**Drucken mit DPOF**« und drücken Sie die **OK**-Taste.



Bilder auswählen

Wählen Sie Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.

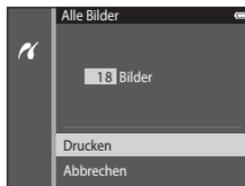
- Wählen Sie mit **◀▶** am Multifunktionswähler die Bilder und mit **▲▼** die Anzahl der zu druckenden Kopien.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Symbol  und die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Wenn keine Kopien für Bilder festgelegt wurden, ist die Auswahl abgebrochen.
- Drehen Sie den Zoomschalter **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** (R), um auf Indexbildanzeige zu schalten.
- Drücken Sie nach Abschluss der Einstellung die **OK**-Taste.
- Sobald die rechts abgebildete Bildschirmanzeige erscheint, »**Drucken**« wählen und die **OK**-Taste drücken, um den Druckvorgang zu starten.



Alle Bilder

Eine Kopie aller Bilder, die im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert sind, wird gedruckt.

- Sobald die rechts abgebildete Bildschirmanzeige erscheint, »**Drucken**« wählen und die **OK**-Taste drücken, um den Druckvorgang zu starten.



Drucken mit DPOF

Drucken von Bildern, für die in der Option »**Druckauftrag**« (052) ein Druckauftrag angelegt wurde.

- Sobald die rechts abgebildete Bildschirmanzeige erscheint, »**Drucken**« wählen und die **OK**-Taste drücken, um den Druckvorgang zu starten. Um den aktuellen Druckauftrag anzusehen, »**Ausw.prüfen**« wählen und die **OK**-Taste drücken. Zum Drucken der Bilder drücken Sie die **OK**-Taste erneut.

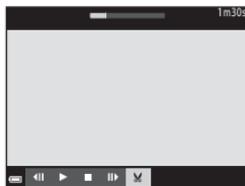


Bearbeiten von Filmen

Die gewünschten Teile eines aufgezeichneten Films können als separate Datei gespeichert werden.

1 Geben Sie den gewünschten Film wieder und halten Sie ihn am Startpunkt des Auszugs an, den Sie extrahieren wollen (📖76).

2 Drücken Sie ◀▶ am Multifunktionswähler, um  unter den Steuerelementen für die Wiedergabe auszuwählen, und dann die -Taste.



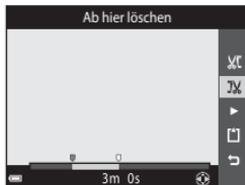
3 Wählen Sie mit ▲▼ die Option  (bis hierhin löschen) unter den Bearbeitungselementen.

- Verwenden Sie ◀▶, um den Startpunkt zu verschieben.
- Zum Abbrechen der Bearbeitung  (zurück) wählen und die -Taste drücken.



4 Wählen Sie mit ▲▼ den Endpunkt  (ab hier löschen).

- Verwenden Sie ◀▶, um den Endpunkt zu verschieben.
- Um eine Vorschau des definierten Abschnitts zu sehen,  wählen und dann die -Taste drücken. Drücken Sie die -Taste erneut, um die Vorschau zu beenden.



5 Wählen Sie mit ▲▼ am Multifunktionswähler (speichern) und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Monitor, um den Film zu speichern.



Hinweise zur Filmbearbeitung

- Mit  »iFrame 720/30p« ( »iFrame 720/25p«) ( 64) aufgezeichnete Filmsequenzen können nicht bearbeitet werden.
- Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku, damit die Kamera sich beim Bearbeiten nicht ausschaltet. Ist die Anzeige für Akkukapazität auf  gesunken, ist eine Filmbearbeitung nicht möglich.
- Eine Filmsequenz, die in der Bearbeitung erstellt wurde, kann nicht mehr beschnitten werden.
- Der beschnittene Abschnitt eines Films kann sich geringfügig von dem über Start- und Endpunkt gewählten unterscheiden.
- Filme können nicht auf weniger als zwei Sekunden Länge beschnitten werden.

Das Aufnahmemenü (für (Automatik))

Einstellung von Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität)

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste → Bildqualität/-größe → -Taste

Wählen Sie die Kombination von Bildgröße und Komprimierungsrate, die für das Speichern von Bildern verwendet werden soll.

Je höher die Einstellung von Bildqualität/-größe ist, desto höher wird das mögliche Druckformat, und je niedriger die Komprimierungsrate, desto höher die Bildqualität. Allerdings reduziert sich dadurch auch die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden kann.

Option*	Komprimierungsrate	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
 4608×3456★	Ca. 1/4	4:3
 4608×3456 (Standardeinstellung)	Ca. 1/8	4:3
 3264×2448	Ca. 1/8	4:3
 2272×1704	Ca. 1/8	4:3
 1600×1200	Ca. 1/8	4:3
 640×480	Ca. 1/8	4:3
 4608×2592	Ca. 1/8	16:9
 3456×3456	Ca. 1/8	1:1

* Die Gesamtanzahl der aufgenommenen Pixel und die Anzahl der horizontal und vertikal aufgezeichneten Pixel.

Beispiel:  »4608×3456« = ca. 16 Megapixel, 4608 × 3456 Pixel

Hinweise zur Bildqualität/-größe

- Die Bildqualität/-größe kann auch in anderen Aufnahmemodi als »Automatik« geändert werden. Die veränderte Einstellung wirkt sich auf alle anderen Aufnahmebetriebsarten aus.
- Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können

- Sie können die ungefähre Anzahl der Bilder, die noch gespeichert werden können, bei der Aufnahme auf dem Monitor kontrollieren (☞20).
- Beachten Sie, dass aufgrund der JPEG-Komprimierung die speicherbare Anzahl von Bildern stark vom Bildinhalt abhängt, selbst wenn Speicherkarten gleicher Kapazität und identische Einstellungen von Bildqualität/-größe verwendet werden. Zudem kann die Anzahl der speicherbaren Bilder je nach Hersteller der Speicherkarte variieren.
- Wenn die Anzahl verbleibender Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird die Anzahl verbleibender Aufnahmen als »9999« angezeigt.

Drucken von Bildern mit einem Seitenverhältnis von 1:1

Ändern Sie die Druckereinstellung auf »Rand«, wenn Sie Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 drucken möchten. Manche Drucker können Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 u. U. nicht ausdrucken.

Weißabgleich (Farbtoneinstellung)

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Weißabgleich → -Taste

Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich den Wetterbedingungen bzw. der Lichtquelle anpassen, damit die Farben in den Bildern natürlich erscheinen.

- Sie können »**Automatik**« für die meisten Bedingungen verwenden. Ändern Sie die Einstellung bei der Aufnahme, wenn Sie den Farbton des Bilds verändern wollen.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst.
PRE Messwert speichern	Verwenden, wenn sich mit » Automatik «, » Kunstlicht « usw. () nicht die gewünschten Resultate erzielen lassen.
 Tageslicht	Sinnvoll bei direktem Sonnenlicht.
 Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht.
 Leuchtstofflampe	Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.
 Bewölkter Himmel	Sinnvoll bei Außenaufnahmen unter bewölktem Himmel.
 Blitz	Sinnvoll für Aufnahmen mit Blitzlicht.

Hinweise zum Weißabgleich

- Setzen Sie den Blitz auf  (Aus), wenn der Weißabgleich auf eine andere Einstellung als »**Automatik**« und »**Blitz**« gesetzt ist (49).
- Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Verwenden der Funktion »Messwert speichern«

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um den Weißabgleichwert unter der während der Aufnahme verwendeten Beleuchtung zu messen.

1 Stellen Sie ein graues oder weißes Objekt unter der Beleuchtung auf, unter der Sie später Ihr eigentliches Motiv fotografieren möchten.

2 Wählen Sie mit ▲▼ am Multifunktionswähler im Menü »**Weißabgleich**« die Option »**Messwert speichern**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Die Kamera zoomt auf die Position zur Weißabgleichsmessung ein.

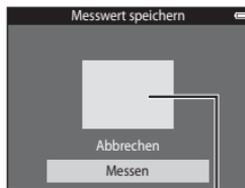


3 **Messen** wählen.

- Um den zuletzt gemessenen Weißabgleichwert anzuwenden, »**Abbrechen**« wählen und die **OK**-Taste drücken.



4 Richten Sie die Kamera auf das Referenzobjekt im Messfenster.



Messfenster

5 Drücken Sie die -Taste, um den Wert zu messen.

- Der Verschluss wird ausgelöst und die Messung ist abgeschlossen. Das Bild ist gespeichert.

Hinweise zu Messwert speichern

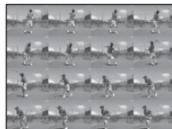
Sie können mit »**Messwert speichern**« nicht den Wert für Blitzaufnahmen messen. Stellen Sie bei Aufnahmen mit Blitz »**Weißabgleich**« auf »**Automatik**« oder »**Blitz**«.

Serienaufnahme

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Serienaufnahme → -Taste

Option	Beschreibung
 Einzelbild (Standardeinstellung)	Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.
 H-Serie	Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, werden kontinuierlich Bilder aufgenommen. <ul style="list-style-type: none">Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 10 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie etwa 7 (falls Bildqualität/-größe auf  »4608×3456« eingestellt ist).
 L-Serie	Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, werden kontinuierlich Bilder aufgenommen. <ul style="list-style-type: none">Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 2 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie etwa 6 (falls Bildqualität/-größe auf  »4608×3456« eingestellt ist).
 Pre-Shot-Cache	Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigen, beginnt die Funktion »Pre-Shot-Cache« (Vorabaufnahme). Wenn Sie dann den Auslöser ganz durchdrücken, speichert die Kamera das gegenwärtige Bild sowie die Bilder unmittelbar vor dem Durchdrücken des Auslösers ( 41). Mit dieser Funktion vermeiden Sie es, einen Schnappschuss zu verpassen. <ul style="list-style-type: none">Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 10 Bilder/s und die max. Anzahl von Serienbildern etwa 5, wobei maximal zwei Bilder im Vorabnahmepuffer abgelegt werden (falls Bildqualität/-größe auf  »4608×3456« eingestellt ist).
 120 H-Serie: 120 Bilder/s	Bei jedem Durchdrücken des Auslösers werden Bilder mit hoher Geschwindigkeit (Zeitraffer) aufgenommen. <ul style="list-style-type: none">Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 120 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie ist auf 50 beschränkt.Bildqualität/-größe ist festgelegt auf  (Bildgröße: 640 × 480 Pixel).

Option	Beschreibung
 60 H-Serie: 60 Bilder/s	<p>Bei jedem Durchdrücken des Auslösers werden Bilder mit hoher Geschwindigkeit (Zeitraffer) aufgenommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Bildrate bei Serienaufnahmen beträgt etwa 60 Bilder/s und die max. Anzahl von Bildern in der Serie ist auf 25 beschränkt. Bildqualität/-größe ist festgelegt auf 1W (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel).
BSS BSS (Best Shot Selector)	<p>Beim Durchdrücken des Auslösers nimmt die Kamera eine Serie von bis zu 10 Bildern auf und speichert automatisch das schärfste unter ihnen. Diese Funktion empfiehlt sich für stationäre Motive an Orten, wo Blitzaufnahmen verboten sind, aber ein Risiko von Kamera-Verwacklung besteht.</p>
 16er-Serie	<p>Bei jedem Durchdrücken des Auslösers nimmt die Kamera eine Serie von 16 Bildern auf und speichert sie als ein Einzelbild.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Bildrate bei der Serienaufnahme beträgt etwa 30 Bilder/s. »Bildqualität/-größe« ist auf 5W (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel) fixiert. Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

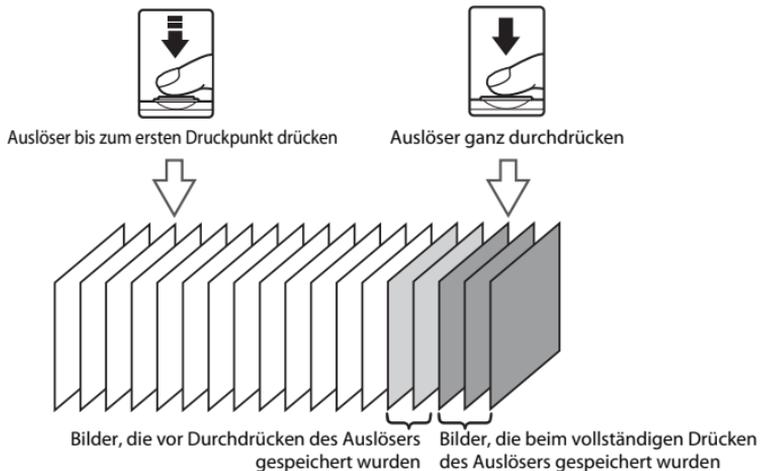


Hinweise zu Serienaufnahme

- Bei einer anderen Einstellung als »**Einzelbild**« kann der Blitz nicht verwendet werden. Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.
- Es kann etwas dauern, bis die Bilder nach der Aufnahme abgespeichert sind.
- Mit zunehmender ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen in den Aufnahmen auftreten.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach gewählter Bildgröße und Bildqualität, der verwendeten Speicherkarte bzw. Aufnahmebedingungen variieren.
- Bei Verwendung von »**Pre-Shot-Cache**«, »**H-Serie: 120 Bilder/s**«, »**H-Serie: 60 Bilder/s**« oder »**16er-Serie**« können Streifenbildung, Unterschiede in Helligkeit oder Farbton auftreten, wenn die Bilder bei einer Beleuchtung, die mit hoher Frequenz flackert, wie z. B. Leuchtröhren, Quecksilberdampf- oder Natriumdampflampen aufgenommen wurden.
- Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Pre-Shot-Cache

Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten ersten Druckpunkt betätigen oder ganz durchdrücken, werden Bilder aufgenommen, wie unten erläutert.



- Das Symbol für »Pre-Shot-Cache« () leuchtet grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

ISO-Empfindlichkeit

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → ISO-Empfindlichkeit → -Taste

Mit höherer ISO-Empfindlichkeit können dunklere Motive aufgenommen werden. Auch bei Motiven mit ähnlicher Helligkeit können Bilder mit kürzeren Belichtungszeiten aufgenommen werden und Unschärfe aufgrund von Kamera-Verwacklung und Motivbewegung kann verringert werden.

- Bei höheren ISO-Empfindlichkeiten kann Bildrauschen resultieren.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Die Empfindlichkeit wird automatisch aus einem Bereich von ISO 125 bis 1600 gewählt.
ISO AUTO Begrenzte ISO-Autom.	Gibt Bereich, in dem die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch anpasst, zwischen » ISO 125-400 « oder » ISO 125-800 « vor.
125, 200, 400, 800, 1600, 3200, Hi 1	Die Empfindlichkeit bleibt auf den angegebenen Wert eingestellt. <ul style="list-style-type: none">• »Hi 1« entspricht ISO 6400.

Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit

Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Anzeige der ISO-Empfindlichkeit auf dem Aufnahmebildschirm

- Bei Wahl von »**Automatik**« erscheint **ISO** auf dem Monitor, wenn die ISO-Empfindlichkeit automatisch erhöht wird.
- Bei Wahl von »**Begrenzte ISO-Autom.**« wird der Maximalwert der ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

Farbeffekte

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Farbeffekte → -Taste

Sorgt für lebhaftere Farben oder speichert Bilder monochrom.

Option	Beschreibung
 Normale Farben (Standardeinstellung)	Geeignet für Bilder mit natürlichen Farben.
 V I Lebendige Farben	Geeignet, um einen lebhaften »Abzug«-Effekt zu erzielen.
 BW Graustufen	Speichert Bilder in Graustufen.
 SE Sepia	Speichert Bilder in Sepia-Farbtönen.
 C Blauton	Speichert Bilder monochrom mit Blauton.

Hinweise zu den Farbeffekten

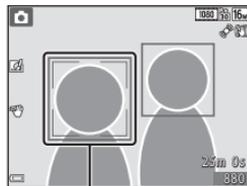
Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Messfeldvorwahl

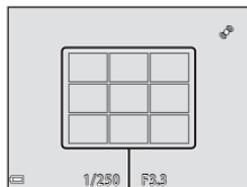
Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Messfeldvorwahl → -Taste

Verwenden Sie diese Option, um festzulegen, wie die Kamera das Fokussmessfeld für den Autofokus auswählt.

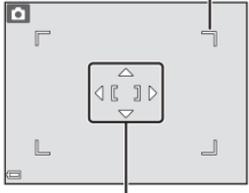
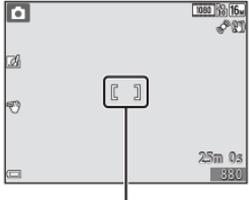
Option	Beschreibung
 Porträt-Autofokus	<p>Wenn die Kamera in der Motivaufnahmekamera ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Gesichtserkennung« ( 64).</p> <p>Beim Scharfstellen von Motiven ohne Personen oder bei Motiven, in denen die Kamera kein Gesicht erkennt, wählt die Kamera automatisch eines oder mehr der neun Fokussmessfelder mit dem Motiv, das den geringsten Abstand zur Kamera aufweist.</p>

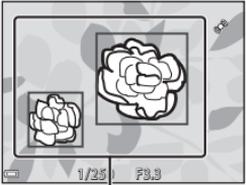


Fokussmessfeld



Fokussmessfelder

Option	Beschreibung
<p data-bbox="104 223 208 242">[] Manuell</p>	<p data-bbox="301 76 653 163">Verschieben Sie mit  am Multifunktionswähler das Fokussmessfeld auf den Bildabschnitt, auf den Sie scharfstellen möchten.</p> <ul data-bbox="301 169 653 325" style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Multifunktionswähler, um den Blitzmodus oder andere Einstellungen zu konfigurieren, und drücken Sie die -Taste. Um zum Verschieben des Fokussmessfelds zurückzukehren, die -Taste erneut drücken. <div data-bbox="684 76 933 377"> <p data-bbox="702 80 930 122">Bereich des verschiebbaren Fokussmessfelds</p>  <p data-bbox="746 356 871 377">Fokussmessfeld</p> </div>
<p data-bbox="104 513 184 532">[] Mitte</p>	<p data-bbox="301 408 596 449">Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.</p> <div data-bbox="684 415 933 615">  <p data-bbox="746 615 871 636">Fokussmessfeld</p> </div>
<p data-bbox="104 741 280 760"> Motivverfolgung</p>	<p data-bbox="301 660 632 843">Sinnvoll bei Aufnahmen von sich bewegenden Motiven. Speichern Sie das Motiv, auf das die Kamera fokussieren soll. Das Fokussmessfeld bewegt sich automatisch, um das Motiv zu verfolgen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der »Motivverfolgung«« (47).</p> <div data-bbox="684 668 933 853">  <p data-bbox="788 832 829 853">OK Start</p> </div>

Option	Beschreibung
<p data-bbox="104 174 282 218">[] AF-Zielsuche (Standardeinstellung)</p>	<p data-bbox="301 78 643 187">Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie auf dieses Motiv scharf. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der AF-Zielsuche« (63).</p> <div data-bbox="687 85 933 270">  </div> <p data-bbox="726 288 866 308">Fokussmessfelder</p>

Hinweise zu Messfeldvorauswahl

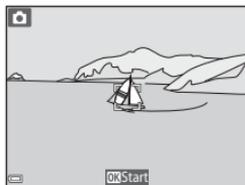
- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera unabhängig von der Einstellung »**Messfeldvorauswahl**« auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Verwenden der »Motivverfolgung«

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Messfeldvorwahl → -Taste →  Motivverfolgung → -Taste → MENU-Taste

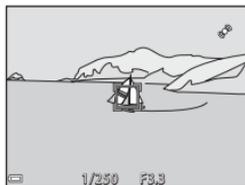
1 Speichern Sie ein Motiv.

- Richten Sie den Rahmen in der Monitormitte auf das zu speichernde Motiv aus und drücken Sie die -Taste.
- Wenn das Motiv gespeichert ist, erscheint eine gelbe Eingrenzung (Fokussmessfeld) um das Motiv, und die Kamera beginnt mit der Motivverfolgung.
- Falls das Motiv nicht registriert werden kann, leuchtet der Rahmen rot. Ändern Sie den Bildausschnitt und versuchen Sie das Speichern des Motivs erneut.
- Um das Speichern des Motivs abzubrechen, drücken Sie die -Taste.
- Falls die Kamera das Motiv nicht mehr verfolgen kann, verschwindet das Fokussmessfeld. Speichern Sie erneut ein Motiv.



2 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.

- Falls der Auslöser gedrückt wird, während kein Fokussmessfeld eingeblendet ist, stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf.



Hinweise zur Motivverfolgung

- Falls Sie während der Motivverfolgung Einstellungen wie Zoomen vornehmen, wird die Motivspeicherung abgebrochen.
- In bestimmten Aufnahmesituationen ist die Motivverfolgung u. U. nicht möglich.

Autofokus

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Autofokus → -Taste

Wählen Sie, wie die Kamera bei Fotoaufnahmen fokussiert.

Option	Beschreibung
AF-S Einzelautofokus (Standardeinstellung)	Die Kamera fokussiert nur, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.
AF-F Permanenter AF	Die Kamera fokussiert auch, wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Während die Kamera fokussiert, ist das Geräusch des Objektivantriebs zu hören.

Autofokus bei Filmsequenzaufzeichnung

Der Autofokus für Filmsequenzaufzeichnung kann mittels »Autofokus« () im Filmsequenzmenü eingestellt werden.

Kreative Effekte

Wählen Sie  (Automatik) → MENU-Taste → Kreative Effekte → -Taste

Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Drücken Sie im Modus  (Automatik) die  -Taste unmittelbar nach der Auslöserbetätigung, um den Auswahlbildschirm für die Effekte anzuzeigen und die Funktion »Kreative Effekte« ( 45) zu verwenden.
Aus	Deaktiviert die Funktion »Kreative Effekte« (während der Aufnahme).

Hinweise zu Kreative Effekte

Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Menü »Smart-Porträt«

- Siehe »Einstellung von Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität)« (📷34) zwecks Informationen über »**Bildqualität/-größe**«.

Haut-Weichzeichnung

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → 📷 (Aufnahmebetriebsart) → 😊 Smart-Porträt → Ⓞ-Taste → MENU-Taste → Haut-Weichzeichnung → Ⓞ-Taste

Option	Beschreibung
↕ Stark	Wenn der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei), verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen, und speichert anschließend das Bild. Sie können den Wirkungsgrad des Effekts vorgeben.
↕ Normal (Standardeinstellung)	
↕ Schwach	
Aus	Deaktiviert die Haut-Weichzeichnung.

Die Auswirkungen der Haut-Weichzeichnung sind bei der Erfassung von Motiven für die Aufnahme nicht sichtbar. Überprüfen Sie die Ergebnisse nach der Aufnahme im Wiedergabemodus.

Lächeln-Auslöser

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf →  (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Porträt → -Taste → MENU-Taste → Lächeln-Auslöser → -Taste

Die Kamera erfasst Gesichter und der Verschluss öffnet sich dann automatisch, sobald ein Lächeln erkannt wird.

Option	Beschreibung
 Ein (Einzelbild)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera ein Bild auf.
 Ein (Serienaufnahme)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera bis zu 5 Bilder in Folge auf und speichert diese. Der Blitz kann nicht verwendet werden.
 BSS Ein (BSS) (Standardeinstellung)	Sobald ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera bis zu 5 Bilder in Folge auf und speichert das Bild mit dem besten Lächeln. Der Blitz kann nicht verwendet werden.
Aus	Deaktiviert den Lächeln-Auslöser.

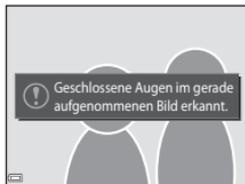
Hinweise zum »Lächeln-Auslöser«

Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Blinzelprüfung

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf →  (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Portrait → -Taste → MENU-Taste → Blinzelprüfung → -Taste

Option	Beschreibung
 Ein	<p>Die Kamera löst bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus und speichert das Bild, in dem das Motiv die Augen offen hat.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn die Kamera ein Bild gespeichert hat, auf dem die Augen einer Person möglicherweise geschlossen sind, wird der rechts abgebildete Dialog für einige Sekunden angezeigt.• Der Blitz kann nicht verwendet werden.
Aus (Standardeinstellung)	Deaktiviert die Blinzelwarnung.



Hinweise zur »Blinzelwarnung«

Bei gewissen Einstellungen oder Funktionen kann dieser Parameter nicht verändert werden.

Das Wiedergabe

- Siehe »Bearbeiten von Fotos« (📷14) zwecks Informationen zu den Bildbearbeitungsfunktionen.
- Siehe »Modus »Lieblingsbilder«« (📷6) zwecks Informationen zu »**Lieblingsbilder**« und »**Aus Lieblingsbilder entf.**«.

Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)

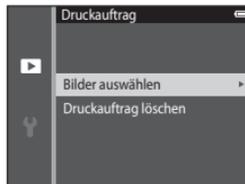
Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Druckauftrag → -Taste

Falls Sie einen Druckauftrag im Vorab erstellen, können Sie eines der nachfolgenden Druckverfahren anwenden.

- Übergabe der Speicherkarte an ein Digitalfotolabor, das DPOF-Druck (Digital Print Order Format) unterstützt.
- Einsetzen der Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers.
- Anschluss der Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker (📷24).

1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler »**Bilder auswählen**« und drücken Sie dann die -Taste.

- Bei den Funktionen »Lieblingsbilder«, »Automatische Sortierung« oder »Nach Datum sortieren« wird der rechts gezeigte Bildschirm nicht eingeblendet. Weiter mit Schritt 2.



2 Wählen Sie Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.

- Wählen Sie mit ◀▶ am Multifunktionswähler die Bilder und mit ▲▼ die Anzahl der zu druckenden Kopien.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Symbol  und die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Wenn keine Kopien für Bilder festgelegt wurden, ist die Auswahl aufgehoben.
- Drehen Sie den Zoomschalter **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** (R), um auf Indexbildanzeige zu schalten.
- Drücken Sie nach Abschluss der Einstellung die -Taste.



3 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen ausgedruckt werden sollen.

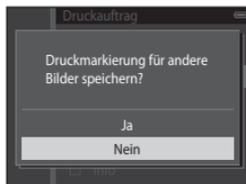
- Wählen Sie »**Datum**« und drücken Sie die -Taste, damit das Aufnahmedatum in alle Bilder des Druckauftrags einbelichtet wird.
- Wählen Sie »**Info**« und drücken Sie die -Taste, damit Belichtungszeit und Blende in alle Bilder des Druckauftrags einbelichtet werden.
- Wählen Sie »**Fertig**« und drücken Sie die -Taste, um den Druckauftrag abzuschließen.



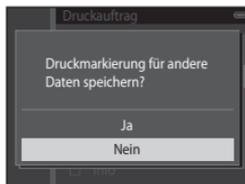
Hinweise zum Druckauftrag

Wenn ein Druckauftrag in den Betriebsarten »Lieblingsbilder«, »Automatische Sortierung« oder »Nach Datum sortieren« erstellt wird, erscheint der unten gezeigte Bildschirm, falls andere Bilder als die des ausgewählten Albums, der ausgewählten Kategorie oder des ausgewählten Aufnahme datums für das Drucken markiert sind.

- »**Ja**«: Die Druckmarkierungen der anderen Bilder werden nicht entfernt und die gegenwärtigen Druckauftrags-einstellungen werden hinzugefügt.
- »**Nein**«: Die Druckmarkierungen aller anderen Bilder werden entfernt und es werden nur die gegenwärtigen Druckauftrags-einstellungen verwendet.



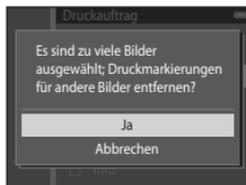
Betriebsart »Lieblingsbilder« oder
»Automatische Sortierung«



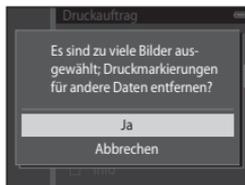
Nach Datum sortieren

Falls nach Anwenden der neuen Einstellungen die Gesamtzahl der Bilder eines Druckauftrags 99 übersteigt, erscheint der unten gezeigte Bildschirm.

- »**Ja**«: Die Druckmarkierungen aller anderen Bilder werden entfernt und es werden nur die gegenwärtigen Druckauftrags-einstellungen verwendet.
- »**Abbrechen**«: Die Druckmarkierungen der anderen Bilder werden nicht entfernt und die gegenwärtigen Druckauftrags-einstellungen werden annulliert.



Betriebsart »Lieblingsbilder« oder
»Automatische Sortierung«



Nach Datum sortieren

✓ Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen

- Gewisse Drucker können u. U. das Aufnahmedatum oder die Aufnahmeinformationen nicht ausdrucken.
- Die Aufnahmeinformationen werden bei direktem Anschluss der Kamera an einem Drucker nicht gedruckt.
- Die Einstellungen »Datum« und »Info« werden zurückgesetzt, wenn die Option »Druckauftrag« angezeigt wird.
- Das ausgedruckte Datum entspricht dem Aufnahmedatum.
- Bei Bildern, die mit der Option »Datumsaufdruck« (☞5) aufgenommen wurden, werden nur Aufnahmedatum und -zeit gedruckt, auch wenn »Druckauftrag« für die Bilder aktiviert ist.



✂ Abbrechen eines bestehenden Druckauftrags

Wählen Sie »Druckauftrag löschen« im Schritt 1 von »Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)« (☞52).

✂ Weitere Informationen

Einzelheiten siehe unter »Drucken von Bildern mit einem Seitenverhältnis von 1:1« (☞35).

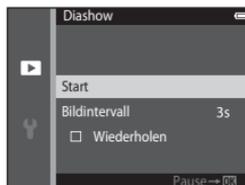
Diashow

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Diashow → -Taste

Erlaubt die Wiedergabe von Bildern in Form einer automatischen »Diashow«. Werden Filmdateien in die Diashow einbezogen, wird nur jeweils das erste Bild jedes Films angezeigt.

1 Wählen Sie mit am Multifunktionswähler »Start« und drücken Sie dann die -Taste.

- Die Diashow beginnt.
- Zum Ändern des Zeitabstands zwischen Bildern wählen Sie »Bildintervall« und die gewünschte Intervallzeit. Drücken Sie dann die -Taste vor Auswahl von »Start«.
- Zur automatischen Wiederholung der Diashow »Wiederholen« wählen und die -Taste drücken, bevor Sie »Start« wählen.
- Die maximale Wiedergabezeit beträgt bis zu etwa 30 Minuten, auch wenn »Wiederholen« aktiviert ist.



2 Wählen Sie Ende oder Neustart.

- Der rechts gezeigte Bildschirm erscheint nach dem Ende der Diashow bzw. während Pause. Um die Diashow zu verlassen,  wählen und dann die -Taste drücken. Um die Diashow fortzusetzen,  wählen und dann die -Taste drücken.



Funktionen während der Wiedergabe

- Mit   am Multifunktionswähler können Sie zum nächsten oder vorigen Bild springen. Durch kontinuierliches Drücken wird dagegen im Schnelllauf »vor« oder »zurückgespult«.
- Drücken Sie die -Taste, um die Diashow zu unterbrechen oder zu beenden.

Schützen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Schützen → -Taste

Die Kamera schützt Bilder vor versehentlichem Löschen.

Wählen Sie zu schützende Bilder oder heben Sie den Schutz von zuvor geschützten Bildern im Bildschirm für Bildauswahl auf (58).

Beachten Sie, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (81).

Bildschirm zur Bildauswahl

Wenn während des Betriebs der Kamera ein Bildschirm zur Bildauswahl wie der rechts gezeigte erscheint, die nachfolgenden Schritte zum Auswählen von Bildern befolgen.



1 Wählen Sie ein Bild mit ◀▶ am Multifunktionswähler.

- Drehen Sie den Zoomschalter (📖1) auf **T** (📷), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder auf **W** (📺), um auf Indexbildanzeige zu schalten.
- Für die Funktionen »**Bild drehen**«, »**Musterbild wählen**« und »**Startbild**« können Sie jeweils nur ein Bild auswählen. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



2 Drücken Sie ▲▼ zur Auswahl bzw. Aufhebung der Auswahl (oder zum Festlegen der Anzahl der Kopien).

- Wenn ein Bild ausgewählt ist, erscheint ein Symbol unter dem Bild. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um zusätzliche Bilder auszuwählen.



3 Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Bildauswahl zu bestätigen.

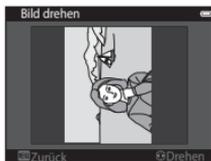
- Wenn »**Ausgewählte Bilder**« ausgewählt ist, erscheint eine Sicherheitsabfrage. Befolgen Sie die Anweisungen im Monitor.

Bild drehen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Bild drehen → -Taste

Sie können die Ausrichtung von Aufnahmen bei der Bildwiedergabe ändern. Bilder können 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Wählen Sie aus dem Bildschirm zur Bildauswahl (58) ein Bild aus. Wenn der Bildschirm »Bild drehen« angezeigt wird,  am Multifunktionswähler drücken, um das Bild um 90 Grad zu drehen.



Drehung von 90° gegen den Uhrzeigersinn



90°-Drehung im Uhrzeigersinn

Drücken Sie die -Taste, um die Ausrichtung abzuschließen und mit dem Bild zu speichern.

Sprachnotiz

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → Sprachnotiz → -Taste

Sie können Bildern Sprachnotizen anfügen, die abgespeichert werden.

Aufzeichnen von Sprachnotizen

- Drücken und halten Sie die -Taste, um aufzunehmen (bis zu 20 Sekunden).
- Nicht das Mikrofon berühren.
- Während der Aufnahme blinken die Symbole  und  auf dem Monitor.
- Nach Beendigung der Aufnahme wird der Bildschirm zur Wiedergabe von Sprachnotizen angezeigt. Drücken Sie die -Taste, um die Sprachnotiz abzuspielen.
- Löschen Sie die gegenwärtige Sprachnotiz, bevor Sie eine neue aufnehmen (61).
- In der Einzelbildwiedergabe wird  für Bilder mit Sprachnotiz angezeigt.



Wiedergabe von Sprachnotizen

Wählen Sie vor Drücken der MENU-Taste ein Bild, das mit  gekennzeichnet ist.

- Drücken Sie die -Taste, um die Sprachnotiz abzuspielen.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe zu beenden.
- Drehen Sie den Zoomschalter während der Wiedergabe, um die Lautstärke einzustellen.

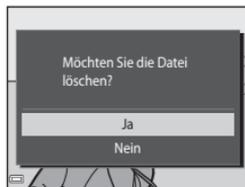


Löschen von Sprachnotizen

Drücken Sie die -Taste, während der in »Wiedergabe von Sprachnotizen« () beschriebene Bildschirm angezeigt wird.

Sobald die Sicherheitsabfrage erscheint, mit   am Multifunktionswähler »Ja« wählen und dann die -Taste drücken.

- Um die Sprachnotiz eines geschützten Bilds löschen zu können, müssen Sie zuvor »Schützen« deaktivieren.



Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte)

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Kopieren → -Taste

Mit der Funktion Kopieren können Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.

- 1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler eine Zieloption für das Kopieren von Bildern aus und drücken Sie die -Taste.



2 Wählen Sie eine Kopieroption aus und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Falls Sie die Option »**Ausgewählte Bilder**« vorgeben, die Bilder über das Bildauswahlfenster markieren (**OK**58).



✓ Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Sie können nur Dateien mit Formaten kopieren, die diese Kamera unterstützt.
- Die Funktion ist nicht für Bilder garantiert, die mit einem anderen Kameramodell erstellt oder auf einem Computer verändert wurden.
- Die Einstellungen »**Druckauftrag**« (**OK**52) für Bilder werden nicht kopiert.
- Kopierte Bilder oder Filmsequenzen können mit dem Modus »Automatische Sortierung« (**OK**10) angezeigt werden.
- Wenn ein Bild aus einem Album (**OK**6) kopiert wird, wird das kopierte Bild nicht dem Album hinzugefügt.

✍ Hinweise zum Kopieren von Bildern einer Serie

- Falls Sie das Musterbild einer Serienaufnahme unter »**Ausgewählte Bilder**« auswählen, werden alle Bilder in der Serie kopiert.
- Falls Sie während der Anzeige der Bilder einer Serienaufnahme die **MENU**-Taste drücken, ist nur die Kopierfunktion »**Karte zu Kamera**« verfügbar. Falls Sie »**Aktuelle Serie**« wählen, werden alle Bilder der Serienaufnahme kopiert.

✍ Kopieren auf eine Speicherkarte, die keine Bilder enthält

Wenn die Kamera auf Wiedergabe geschaltet wird, erscheint »**Der Speicher enthält keine Bilder.**«. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um »**Kopieren**« zu wählen.

Anz.opt. für Serienaufn.

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU-Taste → Anz.opt. für Serienaufn. → -Taste

Wählen Sie das Verfahren, mit dem die Bilder in der Sequenz angezeigt werden sollen (12).

Option	Beschreibung
 Bild für Bild	Zeigt jedes Bild einer Aufnahmeserie einzeln an.  wird in den Wiedergabebildschirm eingeblendet.
 Nur Musterbild (Standardeinstellung)	Zeigt nur das Musterbild von Serienaufnahmen an.

Die Einstellungen gelten für alle Serienaufnahmen, und die Einstellung wird in der Kamera gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

Musterbild wählen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabe) → Die Aufnahmeserie anzeigen, deren Musterbild geändert werden soll → MENU-Taste → Musterbild wählen → -Taste

Wählen Sie ein anderes Bild in der Serie als Musterbild aus.

- Wählen Sie im Bildschirm zur Auswahl eines Musterbilds ein Bild aus (58).

Das Filmmenü

Filmsequenz

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste →  Menüsymbol → Filmsequenz → -Taste

Wählen Sie die gewünschte Filmsequenz für die Aufzeichnung.

Wählen Sie für Aufnahmen mit normaler Geschwindigkeit eine der Filmoptionen für Normalgeschwindigkeit bzw. HS-Filmoptionen () für die Aufzeichnung in Zeitlupe oder Zeitraffer aus.

- Für die Aufzeichnung von Filmen sollten Speicherkarten der Klasse 6 verwendet werden (:22).

Optionen für Normalgeschwindigkeitsfilme

Option (Bildgröße/Bildrate ¹ , Dateiformat)	Bildgröße	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
 1080★/30p  1080★/25p (Standardeinstellung)	1920x1080 (Hoch)	16:9
 1080/30p  1080/25p	1920x1080	16:9
 1080/60i  1080/50i	1920x1080	16:9
 720/30p  720/25p	1280x720	16:9
 iFrame 720/30p ²  iFrame 720/25p ²	1280x720	16:9
 480/30p  480/25p	640x480	4:3

- 1 Die Parameter und die Bildrate, die einstellbar sind, hängen von der Einstellung von »**Videonorm**« unter »**TV-Einstellungen**« im Systemmenü (082) ab.
- 2 iFrame ist ein von Apple Inc. iFrame-Dateien unterstütztes Format, die mit dieser Kamera nicht bearbeitet werden können. Wenn Sie Filmsequenzen mit dem internen Speicher aufnehmen, stoppt die Aufnahme u. U. vor Erreichen der max. Filmlänge.

HS-Filmoptionen

Aufgezeichnete Filmsequenzen werden in Zeitraffer oder Zeitlupe wiedergegeben.

Siehe »Aufnahme von Filmen in Zeitlupe und Zeitraffer (HS-Film)« (066).

Option	Bildgröße Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)	Beschreibung
 HS 480/4x	640×480 4:3	1/4-Zeitlupenfilme <ul style="list-style-type: none"> Max. Aufnahmezeit*: 10 Sekunden (Wiedergabezeit: 40 Sekunden)
 HS 720/2x	1280×720 16:9	1/2-Zeitlupenfilme <ul style="list-style-type: none"> Max. Aufnahmezeit*: 30 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)
 HS 1080/0,5x	1920×1080 16:9	2x-Zeitrafferfilme <ul style="list-style-type: none"> Max. Aufnahmezeit*: 2 Minuten (Wiedergabezeit: 1 Minute)

- * Während der Filmsequenzaufnahme kann die Kamera zwischen normaler Aufnahme­geschwindigkeit und Zeitlupen- bzw. Zeitrafferfunktion umgeschaltet werden.
Die hier angezeigte maximale Aufnahmezeit bezieht sich nur auf die Filmsequenz, die in Zeitlupe oder Zeitraffer aufgenommen wurde.

Hinweise zum HS-Film

- Der Ton wird nicht aufgezeichnet.
- Bei Beginn der Aufnahme werden Zoomposition, Fokus, Belichtung und Weißabgleich gespeichert.
- Bei Verwendung gewisser Einstellungen von »**Filmsequenz**« sind manche Effekte nicht verfügbar.

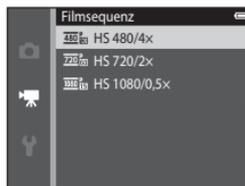
Aufnahme von Filmen in Zeitlupe und Zeitraffer (HS-Film)

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste →  Menüsymbol → Filmsequenz → -Taste

Die Filmsequenzen, die mit der Funktion HS-Film aufgenommen wurden, können in Zeitlupe mit 1/4 oder 1/2 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit oder mit der Zeitrafferfunktion mit doppelt so hoher Geschwindigkeit abgespielt werden.

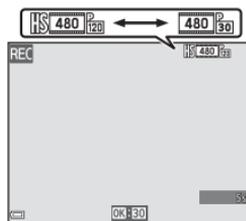
1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler eine HS-Filmoption ( 65) und drücken Sie dann die -Taste.

- Nach Anwendung dieser Option drücken Sie die MENU-Taste, um zum Wiedergabebildschirm zurückzukehren.



2 Drücken Sie die Taste  (Film aufzeichnen), um die Aufnahme zu beginnen.

- Die Filmaufnahme startet mit hoher Geschwindigkeit, wenn die Option »Aufn. mit HS-Bildrate star.« im Filmmenü auf »Ein« gesetzt ist. Bei »Aus« startet sie mit normaler Geschwindigkeit.
- Bei jedem Drücken der -Taste wechselt die Kamera zwischen normaler Aufnahmegeschwindigkeit und der Aufzeichnungsfunktion für HS-Filme.
- Das Symbol der Filmsequenz ändert sich, wenn zwischen der HS-Filmaufzeichnung und Aufzeichnung mit normaler Geschwindigkeit gewechselt wird.
- Sobald die max. Aufnahmezeit für HS-Filme ( 65) erreicht ist, schaltet die Kamera automatisch auf Filmaufnahme mit normaler Geschwindigkeit.



3 Drücken Sie die Taste  (Film aufzeichnen), um die Aufnahme zu beenden.

Zeitlupen- und Zeitrafferwiedergabe

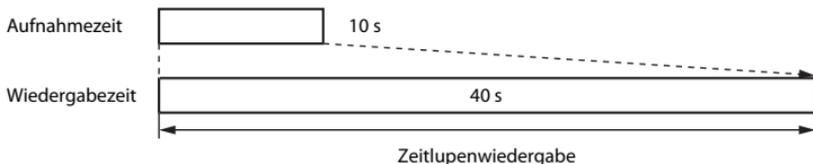
Bei Aufnahmen mit normaler Geschwindigkeit:



Bei Aufnahme mit $\frac{480}{1080} \text{ HS } 480/4\times$ ($\frac{480}{1080} \text{ DE } 480/4\times$):

Filme werden mit dem 4x der Normalgeschwindigkeit aufgenommen.

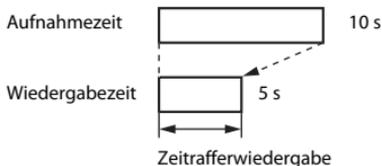
Sie werden in Zeitlupe mit um das 4x verringertiger Geschwindigkeit wiedergegeben.



Bei Aufnahme mit $\frac{1080}{2160} \text{ HS } 1080/0,5\times$ ($\frac{1080}{2160} \text{ DE } 1080/0,5\times$):

Filme werden mit der 1/2 der Normalgeschwindigkeit aufgenommen.

Sie werden im Zeitraffer mit um das 2x erhöhter Geschwindigkeit wiedergegeben.



Aufn. mit HS-Bildrate star.

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste →  Menüsymbol → Aufn. mit HS-Bildrate star. → 

Legt bei HS-Filmaufnahmen fest, ob die Aufnahme im Zeitraffer oder mit normaler Geschwindigkeit beginnen soll.

Option	Beschreibung
Ein (Standardeinstellung)	Aufnahme von HS-Filmen, wenn die Aufzeichnung beginnt.
Aus	Aufnahme von Filmen mit normaler Geschwindigkeit, wenn die Aufzeichnung beginnt.

Autofokus

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste →  Menüsymbol → Autofokus → 

Wählen Sie, wie die Kamera im Filmmodus fokussiert.

Option	Beschreibung
AF-S Einzelautofokus (Standardeinstellung)	Der Fokus ist gespeichert, wenn  (Taste für Filmaufzeichnung) gedrückt wird, um die Aufnahme zu starten. Wählen Sie diese Option, wenn die Entfernung zwischen Kamera und Motiv ungefähr gleich bleibt.
AF-F Permanenter AF	Die Kamera fokussiert ununterbrochen. Wählen Sie diese Option, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Motiv während der Aufnahme drastisch verändert. Das Fokussiergeräusch der Kamera kann im aufgezeichneten Film zu hören sein. Verwenden Sie die Funktion » Einzelautofokus «, damit das Fokussiergeräusch der Kamera die Aufnahme nicht stört.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung auf »**Einzelautofokus**« fixiert.

Windgeräuschfilter

Rufen Sie die Aufnahmebetriebsart auf → MENU-Taste →  Menüsymbol → Windgeräuschfilter → -Taste

Legen Sie fest, ob Windgeräusche während der Filmaufnahme unterdrückt werden sollen oder nicht.

Option	Beschreibung
 Ein	Reduziert das Rauschen, wenn Wind über den Mikrofonausbereich streicht. Andere Geräusche können während der Wiedergabe sonst schwer zu hören sein.
Aus (Standardeinstellung)	Der Windgeräuschfilter ist nicht aktiviert.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung auf »**Aus**« fixiert.

Das Systemmenü

Startbild

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Startbild → -Taste

Damit können Sie das Startbild konfigurieren, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

Option	Beschreibung
Kein Startbild (Standardeinstellung)	Es wird kein Startbild angezeigt.
COOLPIX	Zeigt das Startbild mit dem COOLPIX-Logo.
Eigenes Bild	<p>Zeigt das als Startbild ausgewählte Bild an.</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Bildschirm für Bildauswahl wird angezeigt. Wählen Sie ein Bild (58) und drücken Sie die -Taste.• Da eine Kopie des ausgewählten Bilds in der Kamera gespeichert wird, wird es beim Einschalten der Kamera angezeigt, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird.• Bilder können nicht gewählt werden, falls ihr Seitenverhältnis sich vom Monitor unterscheidet oder sie nach Anwenden der Funktionen »Kompaktbild« bzw. »Beschnitt« extrem klein ausfallen.

Zeitzone und Datum

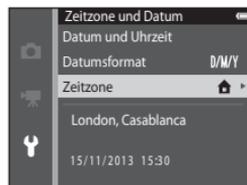
Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Zeitzone und Datum → -Taste

Stellen Sie die Uhr der Kamera ein.

Option	Beschreibung
Datum und Uhrzeit	<ul style="list-style-type: none">Wählen Sie ein Feld: Drücken Sie  am Multifunktionswähler (wechselt zwischen »T«, »M«, »J«, »J«, Stunden und Minuten).Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein: Drücken Sie  .Bestätigen Sie die Einstellung: Wählen Sie die Einstellung »Minuten« und drücken Sie die -Taste. 
Datumsformat	Wählen Sie »Jahr/Monat/Tag«, »Monat/Tag/Jahr« oder »Tag/Monat/Jahr«.
Zeitzone	<p>Zum Festlegen der Zeitzone und Sommerzeit.</p> <ul style="list-style-type: none">Bei Auswahl von »Zeitzone Reiseziel« () wird automatisch die Zeitdifferenz zwischen der Zeitzone des Reiseziels und der Wohnort-Zeitzone () berechnet, und Datum und Uhrzeit der gewählten Region werden dann gespeichert.

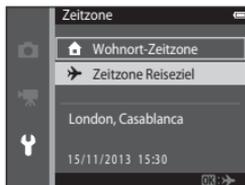
Einstellen der Zeitzone

- 1 Wählen Sie mit   am Multifunktionswähler »Zeitzone« und drücken Sie dann die -Taste.

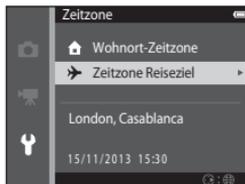


2 Wählen Sie »Wohnort-Zeitzone« oder »Zeitzone Reiseziel« und drücken Sie die -Taste.

- Datum und Uhrzeit auf dem Monitor ändern sich, wenn zwischen Wohnort-Zeitzone und Reiseziel umgeschaltet wird.

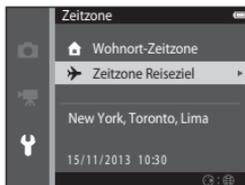
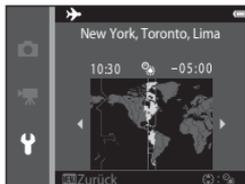


3 Drücken Sie .



4 Verwenden Sie , um die Zeitzone zu wählen.

- Drücken Sie , um die Sommerzeit zu aktivieren, wonach  angezeigt wird. Drücken Sie , um die Sommerzeit zu deaktivieren.
- Drücken Sie die -Taste, um die Zeitzone anzuwenden.
- Wird nicht die für Wohnort oder Reiseziel korrekte Zeit angezeigt, die korrekte Zeit mithilfe von »Datum und Uhrzeit« eingeben.



Monitor

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Monitor → -Taste

Option	Beschreibung
Bildinfos	Legt fest, ob Bildinfos am Monitor angezeigt werden oder nicht.
Bildkontrolle	Diese Einstellung legt fest, ob das Bild sofort nach der Aufnahme angezeigt werden soll oder nicht. <ul style="list-style-type: none">• Standardeinstellung: »Ein«
Helligkeit	Es stehen fünf Einstellungen zur Wahl. <ul style="list-style-type: none">• Standardeinstellung: 3

Bildinfos

	Aufnahmebetriebsart	Wiedergabebetriebsart
Infos einblenden		
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Aktuelle Einstellungen und Funktionsanweisungen werden wie in » Infos einblenden « eingeblendet. Falls für einige Sekunden keine Funktionen ausgeführt werden, wird die Anzeige wie in » Infos ausblenden « ausgeblendet. Bei der nächsten Bedienung werden die Informationen wieder angezeigt.	
Infos ausblenden		

	Aufnahmebetriebsart	Wiedergabebetriebsart
Gitterlinien+Info-Auto.	 <p>Neben der unter »Info-Automatik« eingebildeten Information wird ein Gitter angezeigt, um ein Erstellen des Bildausschnitts zu erleichtern. Das Gitter wird bei Filmaufnahmen nicht eingebildet.</p>	 <p>Die aktuellen Einstellungen oder die Führungsleiste wird wie bei »Info-Automatik« eingebildet.</p>
Filmaussch.+Info-Auto.	 <p>Neben der mit »Info-Automatik« angezeigten Information wird ein Rahmen vor Beginn der Aufzeichnung eingebildet, der den Bereich für die Filmaufzeichnung kennzeichnet. Der Rahmen wird während der Filmaufnahme nicht eingebildet.</p>	 <p>Die aktuellen Einstellungen oder die Führungsleiste wird wie bei »Info-Automatik« eingebildet.</p>

Hinweise zu den Monitoreinstellungen

Wenn »Kreative Effekte« () auf »Ein« gesetzt ist, wird »Bildkontrolle« auf »Ein« fixiert.

Datumsaufdruck (Einblichten von Datum und Uhrzeit)

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Datumsaufdruck → -Taste

Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können bei Aufnahmen fest in das Bild einblendet werden, etwa um die Angaben auch auf Druckern auszugeben, die den Datumsdruck nicht unterstützen (55).



Option	Beschreibung
DATE Nur Datum	Das Datum wird in Bilder einblendet.
DATE  Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit werden in Bilder einblendet.
Aus(Standardeinstellung)	Datum und Uhrzeit werden nicht in Bilder einblendet.

Hinweise zum Datumsaufdruck

- Die Datumeinblendung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden. Datum und Uhrzeit können nicht nach der Aufnahme in Bilder einblendet werden.
- Das Datum kann in den folgenden Situationen nicht einblendet werden:
 - Bei Verwendung des Motivprogramms »**Nachtporträt**« (wenn »**Freihand**« gewählt ist), »**Nachtaufnahme**« (wenn »**Freihand**« gewählt ist) oder »**Einfach-Panorama**«
 - Bei Serienaufnahmen (39) mit Einstellung »**Pre-Shot-Cache**«, »**H-Serie: 120 Bilder/s**« oder »**H-Serie: 60 Bilder/s**«
 - Bei Filmaufnahmen
- Bei kleinen Bildformaten werden einblendetes Datum und Uhrzeit u. U. unleserlich.

Gestensteuerung

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  Menüsymbol → **Gestensteuerung** → -Taste

Legen Sie fest, ob sich die Gestensteuerung aktiviert bzw. deaktiviert, wenn Sie den Monitor in die gleiche Richtung wie das Objektiv der Kamera drehen.

Diese Funktion ist auch in den Motivprogrammen »**Porträt**« und »**Nachtporträt**«, im Smart-Porträt-Modus sowie im Modus  (Automatik) verfügbar.

Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Gestensteuerung ist aktiviert.
Aus	Gestensteuerung ist deaktiviert.

Anmerkungen zur Gestensteuerung

- Unter gewissen Aufnahmebedingungen erkennt die Kamera u. U. nicht Ihre Hand bzw. Handbewegungen.
- Halten Sie Ihre Handfläche vertikal zur Kamera gerichtet, während Sie sie bewegen, und behalten Sie die Handform bei.
- Bei aktivierter Gestensteuerung sind die unten aufgeführten Funktionen nicht verfügbar.

Funktionsbeschränkungen	Beschreibung
Selbstauslöser ( 51), »Kreative Effekte« ( 48), »Lächeln-Auslöser« ( 50), »AF-Hilfslicht« ( 79), »Digitalzoom« ( 79)	Diese Funktion kann nicht verwendet werden.
Serienaufnahme ( 39)	Falls Sie » H-Serie «, » L-Serie «, » Pre-Shot-Cache « oder » BSS « wählen, bevor Sie die Gestensteuerung starten, wird die Einstellung auf » Einzelbild « fixiert.
Messfeldvorwahl ( 44)	Die Einstellung ist auf » AF-Zielsuche « fixiert.
Monitor ( 73)	» Bildinfos « ist auf » Infos einblenden « fixiert.
Ausschaltzeit ( 80)	Falls Sie » 30 s « oder » 1 min « wählen, bevor Sie die Gestensteuerung starten, wird die Einstellung auf » 5 min « fixiert.

- Sobald der Monitor wieder nach hinten geöffnet auf der Rückseite der Kamera positioniert wird, werden die beschränkten Funktionen wieder auf ihre ursprünglichen Einstellungen rückgesetzt (falls Sie die Einstellungen während der Gestensteuerung nicht verändert haben).

Bildstabilisator

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Bildstabilisator → -Taste

Zum Reduzieren der Auswirkungen von Kamera-Verwacklung während der Aufnahme. Stellen Sie »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**«, wenn Sie bei der Aufnahme ein Stativ verwenden.

Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Der Bildstabilisator ist aktiviert.
Aus	Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

Hinweise zum Bildstabilisator

- Nach Einschalten der Kamera oder nach Wechseln von der Wiedergabebetriebsart in die Aufnahmebetriebsart warten Sie, bis der Bildschirm der Aufnahmebetriebsart ganz erscheint, bevor Sie Bilder aufnehmen.
- Bilder werden direkt nach der Aufnahme u. U. etwas verschwommen auf dem Monitor der Kamera dargestellt.
- Die Bildstabilisatorfunktion kann in einigen Situationen Kamera-Verwacklungen möglicherweise nicht vollständig eliminieren.

Motion Detection

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Motion Detection → -Taste

Aktivieren Sie Motion Detection, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.

Option	Beschreibung
 Automatisch (Standardeinstellung)	Motion Detection (Bewegungserkennung) ist bei gewissen Aufnahmefunktionen oder -einstellungen verfügbar, wenn  auf dem Aufnahmebildschirm eingeblendet ist. Wenn die Kamera Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe erfasst, leuchtet  grün auf und die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch erhöht und die Belichtungszeit verkürzt, um die Auswirkungen zu verringern. <ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie »ISO-Empfindlichkeit« (42) im -Modus (Automatik) auf »Automatik«.
Aus	Motion Detection ist deaktiviert.

Hinweise zu »Motion Detection«

- Die Funktion Motion Detection kann in einigen Situationen Motivbewegungen und Kamera-Verwacklungen möglicherweise nicht vollständig kompensieren.
- Die Funktion Motion Detection wird u. U. unterbunden, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Mit »Motion Detection« aufgenommene Bilder erscheinen möglicherweise »körnig«.

AF-Hilfslicht

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → AF-Hilfslicht → -Taste

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des AF-Hilfslichts, das die Autofokusfunktion unterstützt.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Das AF-Hilfslicht hellt schwach beleuchtete Motive automatisch auf. Das Licht hat eine Reichweite von ca. 2,0 m bei maximaler Weitwinkelposition und ca. 1,1 m bei maximaler Teleposition. <ul style="list-style-type: none">• Beachten Sie, dass bei gewissen Motivprogrammen oder Fokussensfeldern das AF-Hilfslicht u. U. nicht anspricht.
Aus	AF-Hilfslicht leuchtet nicht auf.

Digitalzoom

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Digitalzoom → -Taste

Option	Beschreibung
Ein (Standardeinstellung)	Der Digitalzoom ist aktiviert.
Aus	Der Digitalzoom ist deaktiviert.

Hinweise zum Digitalzoom

Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden:

- Bei den Motivprogrammen »**Porträt**«, »**Nachtporträt**«, »**Nachtaufnahme**«, »**Gegenlicht**« (wenn »**HDR**« auf »**Ein**« eingestellt ist), »**Einfach-Panorama**« oder »**Tierporträt**«
- Wenn der Smart-Porträt-Modus gewählt ist
- Wenn »**Serienaufnahme**« (39) im -Modus (Automatik) auf »**16er-Serie**« gesetzt ist
- Wenn »**Messfeldvorwahl**« (44) im -Modus (Automatik) auf »**Motivverfolgung**« gesetzt ist

Sound

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Sound → -Taste

Option	Beschreibung
Tastentöne	Bei Wahl von » Ein « (Standardeinstellung) erzeugt die Kamera bei Bedienvorgängen einen Piepton, zwei Pieptöne, wenn das Motiv im Fokus ist, und drei Pieptöne, wenn eine Störung auftritt. Der Startton wird ebenfalls ausgegeben. <ul style="list-style-type: none">Im Motivprogramm »Tierporträt« werden die Signaltöne jedoch unterbunden.
Auslösesignal	Bei Wahl von » Ein « (Standardeinstellung) ertönt beim Auslösen des Verschlusses ein Signalton. <ul style="list-style-type: none">Dieses Auslösesignal wird jedoch bei Serien-, Filmaufnahmen sowie beim Motivprogramm »Tierporträt« nicht erzeugt.

Ausschaltzeit

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Ausschaltzeit → -Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Dauer einstellen, bevor die Kamera in den Ruhezustand wechselt ( 21).

Sie können »**30 s**«, »**1 min**« (Standardeinstellung), »**5 min**« oder »**30 min**« wählen.

Hinweise zu Ausschaltzeit

Die Zeit bis zum Umschalten der Kamera in den Ruhezustand ist für die folgenden Situationen festgelegt:

- Bei Anzeige eines Menüs: 3 Minuten (5 oder 30 Minuten, falls »**5 min**« oder »**30 min**« gewählt ist)
- Bei Anschluss des Netzadapters EH-62G: 30 Minuten
- Bei Anschluss eines Audio-/Videokabels oder eines HDMI-Kabels: 30 Minuten

Speicher löschen/Formatieren

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Speicher löschen/Formatieren → -Taste

Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

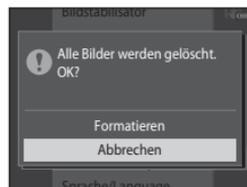
Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiderruflich gelöscht. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden. Übertragen Sie wichtige Bilder vor dem Formatieren unbedingt auf einen Computer.

- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

Formatieren des internen Speichers

Entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera. Die Option

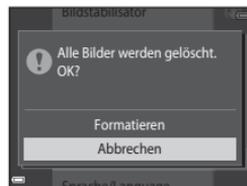
»**Speicher löschen**« wird im Systemmenü angezeigt.



Formatieren der Speicherkarten

Setzen Sie eine Speicherkarte in die Kamera ein. Die Option

»**Formatieren**« wird im Systemmenü angezeigt.



Sprache/Language

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  Menüsymbol → Sprache/Language → -Taste

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus.

TV-Einstellungen

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  Menüsymbol → TV-Einstellungen → -Taste

Nehmen Sie die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät vor.

Option	Beschreibung
Videonorm	Wählen Sie zwischen » NTSC « und » PAL «. » NTSC « und » PAL « sind Videonormen für analoge Fernsehsendungen. <ul style="list-style-type: none">Die unter »Filmsequenz« (64) verfügbare Bildrate hängt von der eingestellten Videonorm ab.
HDMI	Wählt eine Auflösung für den HDMI-Ausgang. Bei Auswahl von » Automatik « wird die geeignetste Option für das Fernsehgerät, an das die Kamera angeschlossen ist, automatisch aus » 480p «, » 720p « und » 1080i « gewählt.
Anst. über HDMI-Gerät	Bei Auswahl von » Ein « (Standardeinstellung) können Sie mit der HDMI-CEC kompatiblen Fernbedienung des Fernsehgeräts die Kamera während der Wiedergabe bedienen ( 23).

HDMI und HDMI-CEC

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine Multimedia-Schnittstelle. Mit der Funktion HDMI-CEC (HDMI-Consumer Electronics Control) können kompatible Geräte komponentenübergreifend betrieben werden.

Laden über USB

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Laden über USB → -Taste

Option	Beschreibung
AUTO Automatisch (Standardeinstellung)	Wenn die Kamera mit einem laufenden Computer () verbunden ist, wird der Akku in der Kamera automatisch über die Stromversorgung des Computers aufgeladen.
Aus	Der Akku in der Kamera wird nicht aufgeladen, wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist.

Hinweise zum Aufladen mithilfe eines Computers

- Nach Anschluss an einen Computer schaltet sich die Kamera automatisch ein und beginnt zu laden. Wird die Kamera ausgeschaltet, stoppt auch der Ladevorgang.
- Ein vollständig entladener Akku benötigt zum Aufladen ca. 3 Stunden und 15 Minuten. Die Ladezeit verlängert sich, wenn während des Aufladens Bilder übertragen werden.
- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn der Ladevorgang des Akkus beendet ist und 30 Minuten lang keine Kommunikation mit dem Computer erfolgt.

Ladekontrollleuchte blinkt in rascher Folge grün

Laden ist nicht möglich, u. U. aufgrund einer der folgenden Ursachen.

- Die Umgebungstemperatur ist für den Ladevorgang nicht geeignet. Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C.
- Ein USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen oder der Akku ist defekt. Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist und tauschen Sie, falls erforderlich, den Akku aus.
- Der Computer ist im Ruhemodus und liefert keine Stromversorgung. Reaktivieren Sie den Computer.
- Der Akku kann nicht aufgeladen werden, da der Computer aufgrund der Computereinstellungen oder der Spezifikationen der Kamera keinen Strom liefern kann.

Blinzelwarnung

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **☼** Menüsymbol → **Blinzelwarnung** → **OK**-Taste

Legen Sie fest, ob die Kamera mithilfe der Funktion »Gesichtserkennung« (📖64) Personen, die geblinzelt haben, erkennen soll oder nicht, wenn in den folgenden Betriebsarten fotografiert wird:

- Modus **☼** (motivaufomatik) (📖32)
- Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« (📖34)
- **📷** (Automatik) (wenn »**Porträt-Autofokus**« (📖44) für die AF-Messfeldvorwahl ausgewählt ist)

Option	Beschreibung
Ein	Wenn die Kamera bei Aufnahmen mit Gesichtserkennung erkennt, dass eine oder mehrere Personen geblinzelt haben, erscheint die Meldung » Hat jemand geblinzelt? « auf dem Monitor. Überprüfen Sie in diesem Fall das Bild und entscheiden Sie, ob Sie noch eine weitere Aufnahme machen möchten.
Aus (Standardeinstellung)	Blinzelwarnung ist deaktiviert.

Der Bildschirm »Blinzelwarnung«

Die von der Blinzelwarnung betroffenen Gesichter werden durch einen Rahmen markiert.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Vergrößern des Gesichts: Den Zoomschalter zu **T** (🔍) hin drehen. Falls mehr als ein Gesicht erkannt wurde, mit **◀▶** am Multifunktionswähler das gewünschte Gesicht auswählen.
- Umschalten auf Einzelbildwiedergabe: Den Zoomschalter zu **W** (📷) hin drehen.

Falls Sie die **OK**-Taste drücken oder mehrere Sekunden keine Einstellung vornehmen, schaltet die Kamera auf Aufnahmemodus zurück.



☑ Hinweise zur Blinzelwarnung

- Die Blinzelwarnung funktioniert nicht bei anderen Einstellungen für Serienaufnahmen als »**Einzelbild**« (📖39).
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen spricht die Blinzelwarnung u. U. nicht ordnungsgemäß an.

Wi-Fi-Optionen

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  Menüsymbol → **Wi-Fi-Optionen** → -Taste

Konfigurieren Sie die Einstellungen von Wi-Fi (Wireless-LAN), um die Kamera mit einem »Smart«-Gerät zu verbinden.

Option	Beschreibung
Wi-Fi-Netzwerk	Setzen Sie bei einer kabellosen Verbindung von Kamera und »Smart«-Gerät die Option » Wi-Fi-Netzwerk « auf » Ein «. Die Standardeinstellung ist » Aus «. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwendung der Wi-Fi-Funktion (Wireless-LAN)« (📖80).
SSID	Ändern Sie die SSID. Die hier konfigurierte SSID wird am »Smart«-Gerät angezeigt. Legen Sie eine alphanumerische SSID mit 1 bis 24 Zeichen fest.
Authentifiz./ Verschlüsselung	Wählen Sie, ob die Kommunikation zwischen der Kamera und dem angeschlossenen »Smart«-Gerät verschlüsselt werden soll. Die Kommunikation wird nicht verschlüsselt, wenn » Offen « (Standardeinstellung) ausgewählt ist.
Passwort	Legen Sie das Passwort fest. Legen Sie ein alphanumerisches Passwort mit 8 bis 16 Zeichen fest.
Kanal	Wählen Sie den Kanal für die kabellose Kommunikation.
Aktuelle Einstellungen	Zeigt die aktuellen Einstellungen an.
Werkseinst. wiederherst.	Setzt die Wi-Fi-Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Verwendung der Texteingabetastatur

- Verwenden Sie ▲▼◀▶ am Multifunktionswähler, um alphanumerische Zeichen zu wählen. Drücken Sie die OK-Taste, um die ausgewählten Zeichen in das Textfeld einzugeben und den Cursor auf den nächste Freiraum zu setzen.
- Um den Cursor in das Textfeld zu setzen, ← oder → an der Tastatur auswählen und die OK-Taste drücken.
- Zum Löschen eines Zeichens die -Taste drücken.
- Zum Anwenden der Einstellung  an der Tastatur auswählen und die OK-Taste drücken.



Hinweise zu Wi-Fi-Netzwerken

»**Wi-Fi-Netzwerk**« kann in folgenden Fällen nicht ausgewählt werden:

- Wenn ein HDMI-, USB- oder Audio-/Videokabel an die Kamera angeschlossen ist
- Wenn in die Kamera keine Speicherkarte eingesetzt ist
- Wenn in die Kamera eine Eye-Fi-Speicherkarte eingesetzt ist
- Wenn die Anzeige für Akkukapazität auf dem Monitor  anzeigt

Eye-Fi-Bildübertragung

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Eye-Fi-Bildübertragung → -Taste

Option	Beschreibung
 Aktivieren (Standardeinstellung)	Damit können Sie Aufnahmen von der Kamera auf eine vorgewählte Adresse hochladen.
 Deaktivieren	Bilder werden nicht hochgeladen.

Hinweise zu Eye-Fi-Karten

- Beachten Sie bitte, dass die Karte nach Wahl von »**Aktivieren**« bei unzureichender Signalstärke nicht hochladen kann.
- Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte an Orten aus der Kamera, wo drahtlose Geräte verboten sind. Selbst bei Einstellung »**Deaktivieren**« werden u. U. Signale ausgestrahlt.
- Schlagen Sie Einzelheiten dazu in der Anleitung Ihrer Eye-Fi-Karte nach. Bei Störungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller der Karte.
- Die Kamera kann zum Aus- und Einschalten von Eye-Fi-Karten verwendet werden, unterstützt u. U. jedoch andere Eye-Fi-Funktionen nicht.
- Die Kamera ist nicht mit der Endlosspeicherfunktion kompatibel. Ist sie am Computer aktiviert, müssen Sie sie deaktivieren. Ist die Endlosspeicherfunktion aktiv, wird die Bildanzahl evtl. nicht korrekt dargestellt.
- Eye-Fi-Karten sind nur für Verwendung in dem Land vorgesehen, in dem sie erworben wurden. Befolgen Sie alle örtlichen Gesetze und Vorgaben für WLAN-Geräte.
- Wird die Einstellung auf »**Aktivieren**« belassen, entlädt sich der Akku früher.

Eye-Fi-Kommunikationsanzeige

Der Kommunikationsstatus der Eye-Fi-Karte in der Kamera kann auf dem Monitor überprüft werden (7).

- : »**Eye-Fi-Bildübertragung**« ist auf »**Deaktivieren**« gesetzt.
-  (leuchtet): Eye-Fi-Hochladen aktiviert; wartet auf Hochladestart.
-  (blinkt): Eye-Fi-Hochladen aktiviert; Hochladevorgang läuft.
- : Eye-Fi-Hochladen aktiviert, aber keine Bilder zum Hochladen vorhanden.
- : Ein Fehler ist aufgetreten. Die Kamera kann die Eye-Fi-Karte nicht steuern.

Zurücksetzen

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Zurücksetzen → -Taste

Wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

- Gewisse Einstellungen wie »**Zeitzone und Datum**« oder »**Sprache/Language**« werden nicht rückgesetzt.



Rücksetzen der Dateinummer

Um die Dateinummerierung auf »0001« zurückzusetzen, müssen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte löschen (30), bevor Sie »**Zurücksetzen**« wählen.

Firmware-Version

Drücken Sie die MENU-Taste →  Menüsymbol → Firmware-Version → -Taste

Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.

Fehlermeldungen

Falls eine Fehlermeldung erscheint, siehe die Tabelle unten.

Anzeige	Ursache/Lösung	
Akkutemperatur ist erhöht. Kamera schaltet sich aus.	Die Kamera schaltet sich automatisch aus. Warten Sie mit dem Einsatz, bis sich die Kamera bzw. der Akku ausreichend abgekühlt hat.	–
Automatische Abschaltung der Kamera zum Schutz vor Überhitzung.		
Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock«. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	–
Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Beim Zugriff auf die Speicherkarte trat ein Fehler auf. <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten.• Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind.• Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist.	14,  22
Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.		
Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert. Die Formatierung löscht alle gespeicherten Daten auf der Speicherkarte. Falls Sie Kopien von Bildern behalten wollen, unbedingt » Nein « wählen und die Bilder vor dem Formatieren der Speicherkarte auf einem Computer oder anderem Gerät speichern. Wählen Sie » Ja « und drücken Sie die  -Taste, um die Speicherkarte zu formatieren.	 5

Anzeige	Ursache/Lösung	
Bei gesperrter Eye-Fi-Karte nicht verfügbar.	Der Schreibschutzschalter der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position »Lock«.	–
	Beim Zugriff auf die Eye-Fi-Karte trat ein Fehler auf. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Eye-Fi-Karte richtig eingesetzt ist. 	14
Zu wenig Speicher	Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	14, 30, 77
Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Beim Speichern des Bilds ist ein Fehler aufgetreten. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 81
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 81
	Das Bild kann nicht als Startbild verwendet werden.	 70
	Zum Speichern der Kopie ist nicht ausreichend Speicherplatz vorhanden. Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	30
Album ist voll. Hinzufügen weiterer Bilder nicht möglich.	Das Album enthält bereits 200 Bilder. <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie einige Bilder aus dem Album. • Fügen Sie diese anderen Alben hinzu. 	 8  6
Audiodatei kann nicht gespeichert werden.	Eine Sprachnotiz kann nicht an diese Datei angehängt werden. <ul style="list-style-type: none"> • Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. • Wählen Sie ein Bild, das mit dieser Kamera aufgenommen wurde. 	–

Anzeige	Ursache/Lösung	
Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Wählen Sie Bilder, die die Bearbeitungsfunktion unterstützen.	 14,  14
Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler bei der Aufzeichnung einer Filmsequenz auf Speicherkarte. Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	73,  22
Der Speicher enthält keine Bilder.	Es sind keine Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte vorhanden. <ul style="list-style-type: none"> Entnehmen Sie die Speicherkarte der Kamera, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. Zum Kopieren der im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder auf eine Speicherkarte die MENU-Taste drücken, um »Kopieren« im Wiedergabemenü auszuwählen. 	15  61
	Es wurden dem ausgewählten Album keine Bilder hinzugefügt.	 6,  7
	In der unter Automatische Sortierung ausgewählten Kategorie befinden sich keine Bilder.	 10
Die Datei enthält keine Bilddaten.	Die Datei ist nicht mit dieser Kamera erstellt oder bearbeitet worden.	-
Diese Tondatei kann nicht abgespielt werden.	Die Datei kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden. Zeigen Sie die Datei auf einem Computer oder auf den anderen Geräten an, mit denen diese Datei erstellt oder bearbeitet wurde.	
Alle Bilder sind ausgeblendet.	Es sind keine Bilder für eine Diashow usw. verfügbar.	 56
Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt. Heben Sie den Schutz auf.	 57

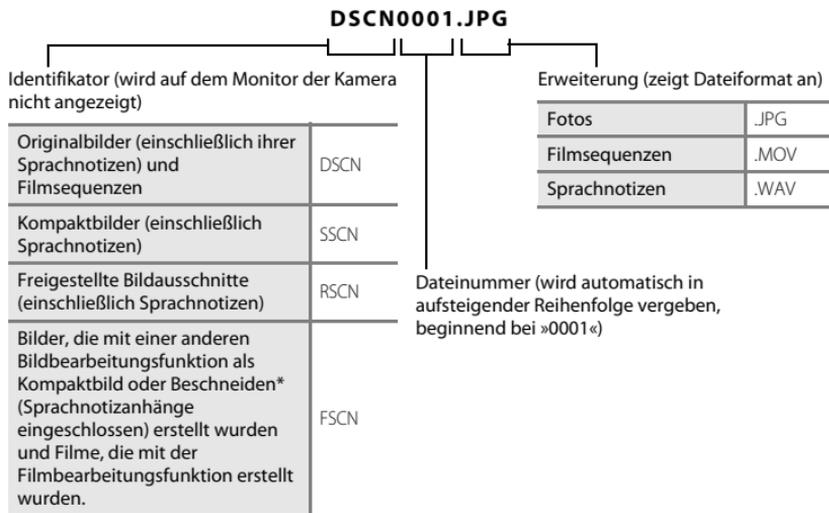
Anzeige	Ursache/Lösung	
Keine Verbindung	Kamera kann keine Kommunikationssignale vom Smart-Gerät empfangen. » Wi-Fi-Netzwerk « im Systemmenü unter » Wi-Fi-Optionen « auf » Ein « setzen, dann die Kamera und das »Smart«-Gerät erneut kabellos verbinden.	81,  85
Verbindungsaufbau fehlgeschlagen.	Verbindung konnte nicht hergestellt werden, während Kommunikationssignale vom Smart-Gerät empfangen wurden. Für » Kanal « unter » Wi-Fi-Optionen « im Systemmenü einen anderen Kanal wählen und die kabellose Verbindung erneut herstellen.	81,  85
Wi-Fi-Verbindung beendet.	Ein Kabel war an der Kamera angeschlossen, während die Kamera mit dem Smart-Gerät kabellos verbunden war, oder die Akkukapazität sank zu stark bzw. die Verbindung wurde aufgrund von zu schwachen Signalen abgebrochen. Das Kabel abtrennen und die kabellose Verbindung erneut herstellen.	81,  85
Objektivstörung	Eine Objektivstörung ist aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	20
Verbindungsfehler	Bei der Kommunikation mit dem Drucker ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.	 25
Systemfehler	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Schalten Sie dann die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	10, 20

Anzeige	Ursache/Lösung	
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Nach Behebung des Problems » Fortsetzen « wählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Das erforderliche Papierformat laden, » Fortsetzen « wählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Papierstau	Den Papierstau beseitigen, » Fortsetzen « auswählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Papierfach leer	Das erforderliche Papierformat laden, » Fortsetzen « wählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es liegt ein Problem mit der Tintenversorgung des Druckers vor. Den Tintenpatrone prüfen, » Fortsetzen « wählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Die Tintenpatrone ersetzen, » Fortsetzen « wählen und die  -Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Beim Drucken der Bilddatei trat ein Fehler auf. Wählen Sie » Abbrechen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang abzubrechen.	–

* Bitte schlagen Sie im Handbuch des Druckers unter Problemlösungen und technischen Informationen nach.

Dateinamen

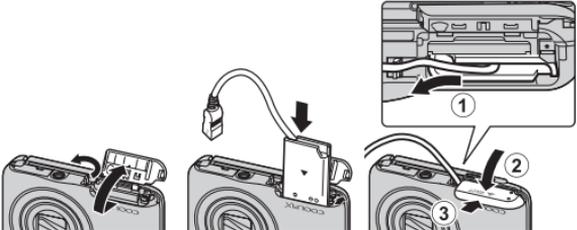
Die Dateinamen der Bilder, Filmsequenzen oder Sprachnotizen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:



* Einschließlich bearbeiteter Bilder, die mit der Funktion »Kreative Effekte« (📖45) im 📷-Modus (Automatik) erstellt wurden

- Sprachnotizdateinamen haben das gleiche Kürzel und die Dateinummer wie das Bild mit Sprachnotiz.

Optionales Zubehör

Akkuladegerät	Akkuladegerät MH-66 (Ladezeit bei Vollentladung: Ca. 1 St. 50 Min.)
Netzadapter	<p data-bbox="327 185 695 205">Netzadapter EH-62G (wie gezeigt anschließen)</p>  <p data-bbox="327 464 930 573">Stellen Sie sicher, dass das Kabel des Akkufacheinsatzes korrekt in den Halterungen für das Kabel und im Akkufach ausgerichtet ist, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs schließen. Wenn Teile des Kabels überstehen, kann die Abdeckung bzw. das Kabel beim Schließen der Abdeckung beschädigt werden.</p>
Audio-/Videokabel	Audio-/Videokabel EG-CP16

Die Verfügbarkeit kann u. U. nach Bestimmungsland oder -region variieren.
Siehe die neuesten Informationen auf unserer Website oder in unseren Katalogen.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Technische Hinweise und Index

Pflege des Produkts	2
Die Kamera	2
Hinweise zum Akku.....	3
Netzadapter mit Akkuladefunktion	4
Speicherkarten.....	5
Reinigung und Lagerung.....	6
Reinigung	6
Datenspeicherung.....	6
Lösungen für Probleme	7
Technische Daten	17
Empfohlene Speicherkarten	22
Index	25

Pflege des Produkts

Die Kamera

Bitte beachten Sie bei der Benutzung und Aufbewahrung Ihres Nikon-Produkts neben den Vorsichtsmaßnahmen unter »Sicherheitshinweise« (📖viii-x) die nachfolgenden Hinweise, um möglichst lange Freude an Ihrem Nikon-Produkt zu haben.

✔ Lassen Sie die Kamera nicht fallen

Heftige Stöße, Erschütterungen und starke Vibrationen können zu Fehlfunktionen führen.

✔ Behandeln Sie das Objektiv und alle übrigen beweglichen Komponenten mit Vorsicht

Wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs, des Objektivverschlusses, des Monitors und der Abdeckung für das Akku- bzw. Speicherkartenfach keine Gewalt an. Diese Komponenten sind besonders empfindlich. Gewaltwirkung auf den Objektivverschluss kann zu Fehlfunktionen oder zu einer Beschädigung des Objektivs führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

✔ Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus

Es darf nicht in Wasser eingetaucht und keiner hohen Feuchtigkeit bzw. Nässe ausgesetzt werden.

✔ Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

✔ Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Stromversorgung unterbrechen

Nehmen Sie niemals den Akku heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder während die Kamera mit dem Speichern oder Löschen von Daten beschäftigt ist. Es besteht die Gefahr, dass Daten unwiederbringlich verloren gehen oder dass die Kameraelektronik beschädigt wird.

Hinweise zum Monitor

- Der Monitor und der elektronische Sucher wurden mit höchster Präzision gefertigt. Mindestens 99,99 % der gesamten Pixel dieser Displays sind funktionsfähig und höchstens 0,01 % der Pixel fehlen oder sind defekt. So können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht leuchten (schwarz). Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar und die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich bitte an den Nikon-Kundendienst.

Hinweise zum Akku

Lesen Sie vor der Verwendung die Hinweise und Vorsichtshinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖viii-x).

- Prüfen Sie vor der Verwendung der Kamera den Ladezustand des Akkus und laden Sie ihn gegebenenfalls auf bzw. tauschen Sie ihn aus. Versuchen Sie nicht, einen vollständig aufgeladenen Akku weiter aufzuladen, da dies seine Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Bei wichtigen Gelegenheiten sollten Sie nach Möglichkeit immer einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku mit sich führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C.
- Laden Sie den Akku vor dem Einsatz bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C.
- Bei Akkutemperaturen unter 0 °C oder über 45 °C kann der Akku weder in der Kamera über den Netzadapter mit Akkuladefunktion noch über einen Computer aufgeladen werden.

- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku durch den Gebrauch erwärmt und heiß werden kann. Lassen Sie ihn vor dem Aufladen zunächst abkühlen. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu einer Beschädigung des Akkus führen, seine Leistungsfähigkeit vermindern oder den Ladevorgang beeinträchtigen.
- Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Akkus. Falls ein schwacher Akku bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, schaltet sich die Kamera nicht ein. Vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen (z. B. bei Außenaufnahmen an kalten Tagen) sollten Sie den Akku vollständig aufladen. Führen Sie Ersatzakkus mit und achten Sie darauf, dass diese ausreichend vor Kälte geschützt sind. Durch Erwärmen eines entnommenen Akkus kann die kaltebedingte Leistungsverminderung in der Regel wieder aufgehoben werden.
- Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Wenn die Akkukontakte verschmutzt sind, wischen Sie sie vor der Verwendung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, legen Sie ihn in die Kamera ein und entladen Sie ihn vollständig, bevor Sie ihn zur Aufbewahrung herausnehmen. Der Akku sollte an einem kühlen Ort mit einer Umgebungstemperatur von 15 °C bis 25 °C gelagert werden. Bewahren Sie den Akku nicht an einem heißen oder extrem kalten Ort auf.
- Nehmen Sie den Akku stets aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät heraus, wenn diese nicht verwendet werden. Eingesetzte Akkus werden allmählich entladen, selbst wenn sie nicht benutzt werden. Dies kann zu exzessivem Auslaufen und zum vollständigen Funktionsverlust führen. Das Ein- und Ausschalten der Kamera bei niedrigem Akkuladestand kann die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigen.
- Der Akku sollte mindestens alle sechs Monate aufgeladen und anschließend wieder vollständig entladen werden, bevor er erneut gelagert wird.
- Nach dem Entfernen des Akkus aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät muss der Akku im mitgelieferten Akkubehälter und an einem kühlen Ort aufbewahrt werden.
- Wenn ein bei Raumtemperatur verwendeter Akku plötzlich beginnt, sich deutlich schneller zu entladen, so ist dies ein Zeichen für seine Alterung und er sollte ersetzt werden. Erwerben Sie einen neuen Akku des Typs EN-EL19.
- Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und schon nach kurzer Zeit entladen sind, müssen durch neue Akkus ersetzt werden. Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bitte führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu.

Netzadapter mit Akkuladefunktion

Lesen Sie vor der Verwendung die Hinweise und Sicherheitshinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖viii-x).

- Der Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-70P darf nur mit kompatiblen Geräten verwendet werden. Niemals mit einem anderen Modell oder Fabrikat verwenden.
- Der EH-70P kann an AC 100-240 V, 50/60 Hz Steckdosen verwendet werden. Benutzen Sie bei der Verwendung in anderen Ländern ggf. einen Netzsteckeradapter (im Handel erhältlich). Wenden Sie sich für weitere Informationen zu Adaptersteckern an Ihr Reisebüro.



- Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat als den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-70P oder USB-Netzadapter. Andernfalls kann es zur Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.

Speicherkarten

- Verwenden Sie ausschließlich SD-Speicherkarten (Secure Digital). Siehe Information zu den empfohlenen Speicherkarten unter »Empfohlene Speicherkarten« (☞:22).
- Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen, die in der Dokumentation der Speicherkarte aufgeführt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf Speicherkarten an.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, stellen Sie sicher, dass sie mit dieser Kamera formatiert wird. Wir empfehlen, neue Speicherkarten vor der Verwendung mit dieser Kamera zu formatieren.
- Bitte beachten Sie, dass beim **Formatieren einer Speicherkarte alle Bilder und sonstige Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht werden**. Falls sich Daten auf der Speicherkarte befinden, die Sie behalten wollen, kopieren Sie die Daten vor dem Formatieren auf den Computer.
- Wenn bei eingeschalteter Kamera die Meldung **»Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?«** erscheint, muss die Speicherkarte vor der Verwendung formatiert werden. Falls Daten auf der Speicherkarte vorhanden sind, die Sie nicht löschen wollen, wählen Sie **»Nein«** und drücken Sie die **OK**-Taste. Kopieren Sie diese Daten vor dem Formatieren auf einen Computer. Wählen Sie zum Formatieren der Speicherkarte **»Ja«**.
- Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Formatieren der Speicherkarte, Speichern und Löschen von Bildern und Kopieren von Bildern auf einen Computer, sonst können Daten oder die Speicherkarte selbst beschädigt werden.
 - Öffnen Sie keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs oder entnehmen Sie die Speicherkarte bzw. den Akku.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Trennen Sie den Netzadapter keinesfalls vom Stromnetz.

Reinigung und Lagerung

Reinigung

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdüner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Objektiv	Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (geeignete Blasebälge sind im Fotofachhandel erhältlich). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte des Objektivs/Projektionsfensters immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten es leicht mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit an.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Monitor entfernen Sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck auf das Monitorglas aus.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Wischen Sie nach einer Verwendung der Kamera am Strand oder anderen sandigen oder salzhaltigen Umgebungen sämtlichen Sand, Staub oder Salz mit einem mit Süßwasser leicht angefeuchteten Tuch ab und lassen Sie sie gründlich trocknen. Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.

Datenspeicherung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie gerade nicht verwendet wird. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige der Kamera erloschen ist, bevor Sie sie weglegen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Lagern Sie die Kamera nicht zusammen mit Naphthalin oder Kampfer-Mottenkugeln und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios)
- An Orten mit Temperaturen unter -10 °C oder über 50 °C
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf

Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen: Schalten Sie die Kamera ein und betätigen Sie den Auslöser mehrere Male, bevor Sie sie wieder weglegen.

Zum Lagern des Akkus siehe »Hinweise zum Akku« (🔋3) in »Pflege des Produkts« (🔧2).

Lösungen für Probleme

Bei einer Funktionsstörung Ihrer Kamera prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Prüfliste, bevor Sie sich an einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden.

Probleme bei Stromversorgung, Display, Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	<p>Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, entnehmen Sie den Akku oder die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Falls Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an. Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht betroffen.</p>	20,  95
Akku in der Kamera kann nicht geladen werden.	<ul style="list-style-type: none">• Alle Anschlüsse überprüfen.• Nach Anschluss an einen Computer lädt sich die Kamera u. U. nicht aus den Gründen unten.<ul style="list-style-type: none">- Im Systemmenü wurde »Aus« für »Laden über USB« gewählt.- Wird die Kamera ausgeschaltet, stoppt auch der Ladevorgang.- Laden des Akkus ist nicht möglich, falls die Displaysprache sowie Datum und Zeit nicht eingestellt sind bzw. falls Datum/Uhrzeit nach Austausch der internen Batterie der Kamera rückgesetzt sind. Verwenden Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion, um den Akku zu laden.- Das Laden des Akkus kann abbrechen, wenn die Kamera in den Ruhemodus geht.- Je nach Spezifikation, Einstellungen und Status des Computers ist Laden des Akkus u. U. nicht möglich.	12 79,  83 – 16, 18 – –
Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	Der Akku ist erschöpft.	20

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um Strom zu sparen (Abschaltautomatik). Die Kamera bzw. der Akku wurden zu kalt und können nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren. Das Innere der Kamera ist zu heiß. Lassen Sie die Kamera ruhen, bis sich die Innenseite der Kamera abgekühlt hat und schalten Sie sie erneut ein. Die Kamera schaltet sich aus, wenn das USB-Kabel zum Computer oder Drucker abgezogen wird. Schließen Sie das USB-Kabel erneut an. 	<p>21  3 – 83, 88,  25</p>
<p>Auf dem Monitor erscheint kein Bild.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Kamera ist ausgeschaltet. Die Kamera ist auf Ruhezustand geschaltet, um Strom zu sparen. Ein-/Ausschalter, Auslöser,  -Taste,  -Taste oder  -Taste ( für Filmaufzeichnung) drücken. Wenn die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt, wird das Blitzgerät geladen. Warten Sie, bis das Blitzgerät geladen ist. Kamera und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden. Kamera und Fernsehgerät sind per Audio-/Videokabel bzw. HDMI-Kabel verbunden. 	<p>20 1, 21 49 83, 88 83,  22</p>
<p>Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein. Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor. 	<p>78,  73  6</p>
<p>Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt ist, blinkt bei der Aufnahme sowie beim Aufzeichnen von Filmsequenzen das Symbol »Keine Datumseinstellung«. Bilder und Filmsequenzen, die vor dem Einstellen von Datum und Uhrzeit gespeichert wurden, erhalten den Zeitstempel »00/00/0000 00:00« bzw. »01/01/2013 00:00«. Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Systemmenü unter »Zeitzone und Datum« korrekt ein. Die Uhr der Kamera ist nicht so genau wie normale Uhren. Daher die Zeitanzeige der Uhr der Kamera regelmäßig mit einer genauen Uhr vergleichen und ggf. korrigieren. 	<p>16, 78,  71</p>

Problem	Ursache/Lösung	
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	Im Systemmenü wurde » Infos ausblenden « für » Bildinfos « unter » Monitor « vorgegeben.	78,  73
» Datumsaufdruck « ist nicht verfügbar.	Die Einstellung » Zeitzone und Datum « im Systemmenü wurde nicht ausgeführt.	16, 78,  71
Das Datum wird nicht in Bilder einbelichtet, obwohl » Datumsaufdruck « aktiviert ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Der gegenwärtige Aufnahmemodus unterstützt »Datumsaufdruck« nicht. • Das Datum kann nicht auf Filme einbelichtet werden. 	78,  75
Der Bildschirm zum Einstellen von Zeitzone und Datum wird beim Einschalten der Kamera eingeblendet.	Die Batterie der Uhr der Kamera ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	16, 18
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.		
Der Monitor schaltet ab und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt mit hoher Frequenz.	Die Akkutemperatur ist hoch. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor erneutem Einsatz abkühlen. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeige schaltet sich die Kamera automatisch aus. Drücken des Ein-/Ausschalters schaltet die Kamera ebenfalls aus.	–
Die Kamera wird heiß.	Die Kamera kann heiß werden, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet oder Bilder mit einer Eye-Fi-Karte hochgeladen werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird; dies ist keine Fehlfunktion.	–
Deutliches Betriebsgeräusch von der Kamera	Falls » Autofokus « auf » Permanenter AF « gesetzt ist, sowie in gewissen Aufnahmebetriebsarten ist das Fokussiergeräusch der Kamera deutlich zu hören.	58, 75

Störungen bei der Aufnahme

Problem	Ursache/Lösung	
Wechsel in Aufnahmemodus nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Trennen Sie das HDMI-Kabel bzw. USB-Kabel ab. • Die Kamera kann nicht in die Aufnahmebetriebsart geschaltet werden, während sie an eine Stromquelle über einen Netzadapter mit Akkuladefunktion angeschlossen ist. 	83, 88,  22,  25 12
Es werden keine Bilder aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn sich die Kamera in der Wiedergabebetriebsart befindet, drücken Sie die -Taste, den Auslöser oder die -Taste (⏏ Filmaufzeichnung). • Wenn Menüs angezeigt werden, die MENU-Taste drücken. • Der Akku ist erschöpft. • Wenn die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt, wird das Blitzgerät geladen. 	1, 28 4 20 49
Die Kamera kann nicht scharfstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Motiv ist zu nah. Versuchen Sie Aufnahmen mit motivaufomatik, »Nahaufnahme« oder »Nahaufnahme«. • Das Motiv lässt sich nicht scharfstellen. • Setzen Sie die Option »AF-Hilfslicht« im Systemmenü auf »Automatik«. • Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. 	32, 36, 53 66 79,  79 20
Die Bilder sind verwackelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Blitzgerät. • Erhöhen Sie den Wert der ISO-Empfindlichkeit. • Aktivieren Sie den Bildstabilisator oder die Funktion »Motion Detection«. • Verwenden Sie BSS (Best Shot Selector). • Verwenden Sie zur Aufnahme ein Stativ, um die Kamera zu stabilisieren (gleichzeitige Verwendung des Selbstauslösers ist noch effektiver). 	49 58 78 37, 58,  39 51

Problem	Ursache/Lösung		
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aus).	50	
Das Blitzgerät löst nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. • Es wurde ein Motivprogramm gewählt, das Blitz Einsatz unterbindet. 	49 55	
	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü »Smart-Porträt« ist »Blitzelprüfung« auf »Ein« gesetzt. 	59	
	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü »Smart-Porträt« ist »Lächeln-Auslöser« auf »Ein (Serienaufnahme)« oder »Ein (BSS)« eingestellt. 	59	
	<ul style="list-style-type: none"> • Eine weitere Funktion, die den Blitz unterbindet, ist aktiviert. 	60	
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Systemmenü ist »Digitalzoom« auf »Aus« eingestellt. 	79,  79	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> - Bei den Motivprogrammen »Porträt«, »Nachtporträt«, »Nachtaufnahme«, »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf »Ein« eingestellt ist), »Einfach-Panorama« oder »Tierporträt« - Wenn der Smart-Porträt-Modus gewählt ist - Wenn »Serienaufnahme« im Aufnahmemenü auf »16er-Serie« gesetzt ist - Wenn »Messfeldvorwahl« im Aufnahmemenü auf »Motivverfolgung« gesetzt ist • Die Gestensteuerung ist aktiviert. 	34 42 58,  39 58,  44 46,  76	
	» Bildqualität/-größe « ist nicht verfügbar.	Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung von » Bildqualität/-größe « unterbindet.	60
	Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	» Aus « ist für » Sound « > » Auslösesignal « im Systemmenü gewählt. Bei einigen Aufnahmebetriebsarten und Einstellungen wird kein Ton erzeugt, auch wenn » Ein « gewählt ist.	79,  80

Problem	Ursache/Lösung	
AF-Hilfslicht funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Im Systemmenü wurde »AF-Hilfslicht« auf »Aus« gesetzt. Abhängig von der Position des Fokussmessfelds oder vom aktuellen Motivprogramm spricht das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht an, auch wenn »Automatik« gewählt ist. Die Gestensteuerung ist aktiviert. 	79,  79 46,  76
Die Bilder sind verschmiert.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	 6
Die Farben wirken unnatürlich.	Weißabgleich oder Farbton wurde nicht ordnungsgemäß eingestellt.	36, 58,  36
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus bunten Pixeln (»Rauschen«).	Das Motiv ist zu dunkel, deshalb ist die Belichtungszeit zu lang bzw. die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren: <ul style="list-style-type: none"> Den Blitz verwenden. Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit. 	49 58,  42
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. Das Blitzfenster ist verdeckt. Das Motiv befindet sich außerhalb der Reichweite des Blitzes. Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie das Motivprogramm »Gegenlicht« oder setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aufhellblitz). 	49 24 49 54 58,  42 37, 49
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	54
Die Blitzeinstellung   (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	Bei der Aufnahme von Bildern mit der Einstellung   (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts), motivaautomatik bzw. bei Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts im Modus » Nachtporträt « kann sich die Rote-Augen-Korrektur in seltenen Fällen u. U. auf Bildbereiche auswirken, die nicht vom Rote-Augen-Effekt betroffen sind. Verwenden Sie ein anderes Motivprogramm als » Nachtporträt « und ändern Sie die Blitzeinstellung auf eine andere Option als   (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts). Versuchen Sie anschließend erneut, ein Bild aufzunehmen.	32, 35, 49

Problem	Ursache/Lösung	
Hauttöne werden nicht weich gezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> • In bestimmten Aufnahmesituationen werden Gesichtstöne möglicherweise nicht weich gezeichnet. • Bei Bildern mit vier oder mehreren Gesichtern versuchen den Effekt »Haut-Weichzeichnung« unter »Glamour-Retusche« im Wiedergabemenü zu verwenden. 	42 70,  18
Speichern von Bildern dauert lange.	<p>Unter folgenden Bedingungen dauert das Speichern von Bildern möglicherweise länger als sonst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ansprechen der Rauschunterdrückung, wenn z. B. die Aufnahme in einer dunklen Umgebung ausgeführt wird. • Blitzmodus ist auf   (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) gesetzt. • Bei Aufnahmen im Motivprogramm »Nachtaufnahme«, »Nachtporträt« oder »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf »Ein« gesetzt ist) • Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde. • Beim Verwenden der Serienaufnahme 	– 50 35, 36, 37 59 58,  39
Ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen erscheint im Monitor oder in Bildern.	Bei Aufnahmen mit Gegenlicht oder bei einer starken Lichtquelle (wie Sonnenlicht) im Bildausschnitt kann ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen (Geisterbild) auftreten. Ändern Sie die Position der Lichtquelle bzw. wählen Sie den Bildausschnitt so, dass die Lichtquelle sich nicht im Bildausschnitt befindet und versuchen Sie es erneut.	–

Probleme bei der Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Die Bilddatei kann nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Kamera kann keine Bilder wiedergeben, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden. • Diese Kamera kann keine Filmsequenzen wiedergeben, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden. • Diese Kamera kann u. U. mit einem Computer bearbeitete Bilder nicht wiedergeben. 	–
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittvergrößerung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Ausschnittvergrößerung ist bei Filmsequenzen, Kompaktbildern und Bildern, die auf eine Größe von 320 × 240 oder weniger reduziert wurden, nicht möglich. • Diese Kamera kann nicht auf Bilder zoomen, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden. 	–
Es können keine Sprachnotizen aufgezeichnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. • An mit anderen Kameras aufgenommene Bilder können keine Sprachnotizen angehängt werden. Sprachnotizen, die an Bilder anderer Kameras angehängt wurden, können auf dieser Kamera nicht wiedergegeben werden. 	– 70,  60
Bild kann nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Gewisse Bilder können nicht bearbeitet werden. Bereits bearbeitete Bilder können nicht erneut bearbeitet werden. • Es ist nicht genug Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte. • Die Kamera kann keine Bilder bearbeiten, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden. • Die für Fotos verwendeten Bearbeitungsfunktionen sind nicht für Filmsequenzen verfügbar. 	38,  14 – 70,  14 –

Problem	Ursache/Lösung	
Das Bild kann nicht gedreht werden.	Diese Kamera kann keine Bilder drehen, die mit einer Digitalkamera eines anderen Fabrikats oder Modells aufgenommen wurden.	–
Bilder werden auf dem Fernsehgerät nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • »Videonorm« oder »HDMI« ist im Systemmenü »TV-Einstellungen« nicht korrekt eingestellt. • Kabel sind gleichzeitig an den HDMI-Mikrostecker (Type D) und den USB-/Audio-/Videoausgang angeschlossen. • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. 	79,  82 83, 88,  22,  25 15
Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Akku ist erschöpft. • USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen. • Die Kamera wird vom Computer nicht erkannt. • Prüfen Sie die Systemanforderungen. • Der Computer ist nicht eingerichtet, um Nikon Transfer 2 automatisch zu starten. Für weitere Informationen zu Nikon Transfer 2 siehe Hilfeinformation unter ViewNX 2. 	20 20 83, 88 – 85 90
Der PictBridge-Startbildschirm wird nicht geöffnet, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen wird.	Wenn Sie im Systemmenü » Laden über USB « auf » Automatisch « gesetzt haben, wird bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Druckern der PictBridge-Startbildschirm nicht geöffnet und das Ausdrucken von Bildern ist nicht möglich. Stellen Sie » Laden über USB « auf » Aus « und schließen Sie die Kamera erneut am Drucker an.	79,  83

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. • Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken. 	<p>14 15</p>
<p>Das Papierformat kann nicht im Kameramenü ausgewählt werden.</p>	<p>Unter folgenden Bedingungen kann das Papierformat nicht an der Kamera gewählt werden, auch wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist. Verwenden Sie den Drucker, um das Papierformat zu wählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker unterstützt die von der Kamera festgelegten Papierformate nicht. • Der Drucker wählt das Papierformat automatisch aus. 	<p>83, 28, 29 –</p>

Technische Daten

Nikon COOLPIX S6600-Digitalkamera

Typ	Digitale Kompaktkamera
Anzahl der effektiven Pixel	16,0 Millionen
Bildsensor	1/2,3 Zoll CMOS; ca. 16,79 Millionen Pixel insgesamt
Objektiv	NIKKOR-Objektiv mit 12x optischem Zoom
Brennweite	4,5–54,0 mm (Der Bildwinkel entspricht dem eines 25–300 mm Objektivs im 35mm-Kleinbildformat [135])
Lichtstärke	f/3,3-6,3
Optischer Aufbau	9 Linsen in 7 Gruppen (einschließlich 1 ED-Linse)
Vergrößerung des Digitalzooms	Bis zu 4x (der Bildwinkel entspricht dem eines ca. 1200 mm Objektivs im 35mm-Kleinbildformat [135])
Bildstabilisator	Bewegliche Linsengruppe
Bewegungsunschärfereduzierung	Motion Detection (Fotos)
Autofokus (AF)	Kontrasterkennung
Fokusbereich	<ul style="list-style-type: none">• [W]: Ca. 50 cm–∞, [T]: Ca. 1,5 m–∞• Nahaufnahme: Ca. 2 cm–∞ (Weitwinkelposition) (Alle Abstände ab Mitte der Objektivoberfläche gemessen)
Fokussmessfeld-Vorwahl	Porträt-Autofokus, manuell mit 99 Fokussmessfeldern, Mitte, Motiverfolgung, AF-Zielsuche
Monitor	6,7 cm (2,7 Zoll), ca. 460.000 Bildpunkte, TFT LCD mit Antireflexbeschichtung und 5-stufiger Helligkeitsregelung
Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)	Ca. 97 % horizontal und 97 % vertikal (verglichen mit dem aktuellen Bild)
Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	Ca. 99 % horizontal und 99 % vertikal (verglichen mit dem aktuellen Bild)

Datenspeicherung	
Speichermedien	Interner Speicher (ca. 25 MB), SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte
Dateisystem	Kompatibel mit DCF, Exif 2.3 und DPOF
Dateiformate	Fotos: JPEG Audiodateien (Sprachnotiz): WAV Filme: MOV (Video: H.264/MPEG-4 AVC, Audio: LPCM-Stereo)
Bildgrößen (in Pixel)	<ul style="list-style-type: none"> • 16M (Hoch) [4608 × 3456★] • 16M [4608 × 3456] • 8M [3264 × 2448] • 4M [2272 × 1704] • 2M [1600 × 1200] • VGA [640 × 480] • 16:9 [4608 × 2592] • 1:1 [3456 × 3456]
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit)	<ul style="list-style-type: none"> • ISO 125-1600 • ISO 3200, Hi 1 (entspricht ISO 6400) (verfügbar in Automatik)
Belichtung	
Methode der Belichtungsmessung	Mittenbetonte Matrixmessung (Digitalzoom unter 2x), Spotmessung (Digitalzoom 2x oder mehr)
Belichtungssteuerung	Programmierte Belichtungsautomatik und Belichtungskorrektur (-2,0 – +2,0 LW in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW)
Verschluss	
Verschlusszeiten	<ul style="list-style-type: none"> • $\frac{1}{2000}$-1 s • $\frac{1}{4000}$ s (kürzeste Verschlusszeit während HS-Serienaufnahme) • 4 s (Motivprogramm »Feuerwerk«)
Blende	
Reichweite	2 Stufen (f/3,3 und f/6,6 [W])
Selbstausröser	
	10 und 2 Sekunden wählbar

Blitz	
Reichweite (ca.) (ISO-Empfindlichkeit: Automatik)	[W]: 0,5–3,0 m [T]: 1,5–1,8 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen
Schnittstellen	High-speed-USB
Datenübertragungsprotokoll	MTP, PTP
Videoausgang	Kann aus NTSC und PAL gewählt werden
HDMI-Ausgang	Auswahl zwischen Automatik, 480p, 720p und 1080i möglich
Anschluss	Audio/Video (A/V)-Ausgang; digitaler Ein-/Ausgang (USB) HDMI-Mikrostecker (Typ D) (HDMI-Ausgang)
Unterstützte Sprachen	Arabisch, Bengali, Bulgarisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Hindi, Ungarisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Marathi, Norwegisch, Persisch, Polnisch, Portugiesisch (Europäisch und Brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Schwedisch, Tamil, Telugu, Thai, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	Ein Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL19 (im Lieferumfang enthalten) Netzadapter EH-62G (separat erhältlich)
Ladezeit	Ca. 3 Std. (beim Verwenden des Netzadapters mit Akkuladefunktion EH-70P und ohne Restladung)
Akkukapazität¹	
Bilder	Ca. 150 Aufnahmen bei Verwendung von EN-EL19
Filme (tatsächliche Akkukapazität für Aufzeichnung) ²	Ca. 25 Min. bei Verwendung von EN-EL19
Stativgewinde	1/4 (ISO 1222)
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 96,9 × 57,1 × 27,2 mm (ohne überstehende Teile)
Gewicht	Ca. 165 g (einschließlich Akku und SD-Speicherkarte)

Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 °C–40 °C
Luftfeuchtigkeit	85 % oder weniger (nicht kondensierend)
Wi-Fi (Wireless-LAN)	
Standards	IEEE 802.11b/g/n (Standard Wireless-LAN-Protokoll)
Kommunikationsprotokolle	IEEE 802.11b: DBPSK/DQPSK/CCK
	IEEE 802.11g: OFDM
	IEEE 802.11n: OFDM
Bereich (Reichweite)	Ca. 10 m
Betriebsfrequenz	2412-2462 MHz (1-11 Kanäle)
Datenübertragungsraten (tatsächlich gemessene Werte)	IEEE 802.11b: 5 Mbps IEEE 802.11g: 20 Mbps IEEE 802.11n: 20 Mbps
Sicherheit	WPA2
Zugangsprotokolle	Infrastruktur

- Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Angaben auf einen vollständig geladenen Akku und eine Umgebungstemperatur von 23 ± 3 °C, wie von der CIPA (Camera and Imaging Products Association) festgelegt.
- ¹ Die Akkukapazität kann nach Gebrauch variieren, wie z. B. Intervalle zwischen den Aufnahmen und die Dauer, mit der Menüs und Bilder angezeigt werden.
- ² Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten. Die Aufnahme kann beendet werden, bevor diese Grenze erreicht ist, wenn die Kamertemperatur zu hoch ist.

Lithium-Ionen-Akku EN-EL19

Typ	Lithium-Ionen-Akku Nominalleistung
Nominalleistung	DC 3,7 V, 700 mAh
Betriebstemperatur	0 °C–40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 31,5 × 39,5 × 6 mm (ohne überstehende Teile)
Gewicht	Ca. 14,5 g (ohne Akkufach)

Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-70P

Nennaufnahme	AC 100-240 V, 50/60 Hz, 0,07-0,044 A
Nennleistung (Ladestrom)	DC 5,0 V, 550 mA
Betriebstemperatur	0 °C–40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 55 × 22 × 54 mm (ohne Netzsteckeradapter)
Gewicht	Ca. 47 g (ohne Netzsteckeradapter)



Technische Daten

- Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch.
- Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden SD-Speicherkarten (Secure Digital) wurden für die Verwendung mit dieser Kamera erfolgreich getestet und werden von Nikon empfohlen.

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen. Beim Verwenden einer Speicherkarte mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung kann die Filmaufzeichnung unerwartet stoppen.

	SD-Speicherkarte	SDHC-Speicherkarte ²	SDXC-Speicherkarte ³
SanDisk	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB
TOSHIBA	–	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Panasonic	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Lexar	–	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB

¹ Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät 2 GB-Karten unterstützt.

² SDHC-kompatibel.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDHC unterstützt.



³ SDXC-kompatibel.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDXC unterstützt.



- Einzelheiten zu den oben aufgeführten Karten erhalten Sie beim Hersteller. Bei Verwendung von Speicherkarten anderer Hersteller können wir nicht garantieren, dass die Kameraleistung zufriedenstellend ist.

AVC-Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt ist unter der AVC-Patent-Portfolio-Lizenz für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung eines Verbrauchers zur (i) Video-Kodierung in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard »AVC-Video« und/oder (ii) zur Dekodierung von AVC-Videos, die von einem Verbraucher im Rahmen einer privaten oder nicht-kommerziellen Aktivität kodiert wurden und/oder von einem Video-Provider unter der Lizenz für AVC-Videos zur Verfügung gestellt wurden, lizenziert. Für anderweitige Nutzung wird keine Lizenz ausgegeben. Zusätzliche Informationen können Sie von MPEG LA, L.L.C. erhalten. Siehe **<http://www.mpegla.com>**.

Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind. Das Logo iFrame und das Symbol iFrame sind Marken von Apple Inc.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Die Logos SDXC, SDHC und SD sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- PictBridge ist eine Marke.
- Die Logos HDMI, HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

HDMI

- Wi-Fi und das Wi-Fi-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Wi-Fi Alliance.
- Android und Google Play sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Google, Inc.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

FreeType License (FreeType2)

- Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt. © 2013 The FreeType Project (<http://www.freetype.org>). Alle Rechte vorbehalten.

MIT License (HarfBuzz)

- Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt. © 2013 The HarfBuzz Project (<http://www.freedesktop.org/wiki/Software/HarfBuzz>). Alle Rechte vorbehalten.

Index

Ziffern

Motivautomatik.....	32
Motivprogramm.....	34
SO Effektmodus.....	40
Smart-Porträt-Modus.....	42
Automatik.....	22, 44
Wiedergabemodus.....	28
Modus »Lieblingsbilder«.....	06
Automatische Sortierung.....	10
Modus »Nach Datum sortieren«	11
Systemmenü.....	78
T (Tele).....	25
W (Weitwinkel).....	25
Ausschnittvergrößerung.....	68
Bildindex.....	69
Hilfe.....	34
Aufnahmebetriebsart-Taste.....	1, 22
Wiedergabetaste.....	1, 28
Taste für Filmaufzeichnung)	2, 72
MENU -Taste.....	4, 57, 70, 75, 78
Löschtaste.....	30, 61
Blitzmodus.....	49
Selbstauslöser.....	51
Nahaufnahme.....	53

Belichtungskorrektur.....	54
---------------------------	----

Symbole

16er-Serie.....	40
A	
Abdeckung der Anschlüsse.....	1
Abdeckung des Akku-/ Speicherartenfachs.....	2, 10, 14
AF-Hilfslicht.....	1, 79, 79
AF-Zielsuche.....	58, 63, 46
Akkuladegerät.....	13, 95
Akkusicherung.....	10
Album.....	09
Anst. über HDMI-Gerät.....	82
Anz.opt. für Serienaufn.	71, 12, 63
Anzahl verbleibender Aufnahmen	20, 35
Anzeige für Akkukapazität.....	20
Audio-/Videoeingang.....	84
Audio-/Videokabel.....	84
Aufhellblitz.....	50
Aufn. mit HS-Bildrate star.	75, 66, 68
Aufnahme.....	22, 24, 26
Aufnahme von Filmen in Zeitlupe	75, 65, 66

Aufnahmebetriebsart.....	22
Aufnahmemenü.....	58,  34
Aufzeichnen von Filmsequenzen.....	72
Aufzeichnung von Filmsequenzen.....	72
Aus Lieblingsbilder entf.....	71,  8
Auslöser.....	1, 26
Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.....	27
Auslösesignal.....	 80
Ausschaltzeit.....	21, 79,  80
Ausschnitt.....	 21
Ausschnittvergrößerung.....	68
Aut. Tierporträtauslöser.....	39
Autofokus.....	58, 75,  48,  68
Automatik.....	22, 44
Automatische Sortierung.....	 10

B

Begrenzte ISO-Autom.....	 42
Belichtungskorrektur.....	54
Belichtungszeit.....	27
Best Shot Selector.....	37,  40
Betriebsbereitschaftsanzeige.....	1, 20
Bild drehen.....	70,  59
Bildgröße.....	58,  34
Bildinfos.....	78,  73
Bildkontrolle.....	78,  73
Bildkopie.....	 61
Bildqualität/-größe.....	58,  34

Bildstabilisator.....	78,  77
Blauton.....	 43
Blende.....	27
Blinzelprüfung.....	59,  51
Blinzelwarnung.....	79,  84
Blitz.....	1, 49
Blitz ausgeschaltet.....	50
Blitzautomatik.....	50
Blitzbereitschaftsanzeige.....	2, 49
Blitzmodus.....	49, 50
BSS.....	37,  40

C

Computer.....	84, 88
Cross-Entwicklung 	40

D

Dateiname.....	 94
Dateinamenserweiterung.....	 94
Datum und Uhrzeit.....	16, 78,  71
Datumsaufdruck.....	18, 78,  75
Datumsaufdruckfunktion.....	18,  53,  55
Datumsformat.....	17,  71
Diashow.....	70,  56
Digitalzoom.....	25, 79,  79
Direktes Drucken.....	84,  24
D-Lighting.....	70,  16
Druckauftrag.....	70,  52

Drucken	70, 84,  ,  , 
.....	
Drucken mit DPOF	
Drucker	84, 
DSCN	
E	
Effektmodus	40
Ein-/Ausschalter	1, 20
Einbelichten von Datum und Uhrzeit	18, 
Einfach-Panorama 	34, 38, 
Einzelautofokus	58, 75,  , 
.....	
Einzelbild	58, 
Einzelbildwiedergabe	68
Extrasatte Farben VI	40
Eye-Fi-Bildübertragung	79, 
E	
Farbeffekte	58, 
Fernsehgerät	84, 
Feuerwerk 	34, 37
Filmbearbeitung	77, 
Filmlänge	72, 73
Filmsequenz	75, 
Firmware-Version	79, 
Fokus	26, 58, 
Fokusindikator	7
Fokussmessfeld	26

Fokusspeicher	67
Food 	34, 36
Formatierung läuft	15, 79, 
FSCN	
G	
Gegenlicht 	34, 37
Gemälde 	40
Gesichtserkennung	64
Gestensteuerung	46, 78, 
Glamour-Retusche	70, 
Graustufen	
H	
Haut-Weichzeichnung	59, 65, 
HDMI	
HDMI-Kabel	84, 
HDMI-Mikrostecker	1
HDR	37
Helligkeit	78, 
High Key 	40
Hilfe	34
HS-Film	75,  , 
HS-Serienaufnahme	
I	
Innenaufnahme 	34, 35
Internen Speicher löschen	79, 
Interner Speicher	15, 20
ISO-Empfindlichkeit	58, 

- J**
 JPG..... 94
- K**
 Kompaktbild..... 70, 20
 Komprimierungsrate..... 34
 Kopieren von Bildern 71, 61
 Kreative Effekte
 29, 45, 15, 48
 Kürzel..... 94
- L**
 Lächeln-Auslöser 59, 50
 Ladegerät 13, 95
 Ladekontrollleuchte 2, 13
 Laden über USB..... 79, 83
 Landschaft 34
 Language 79, 82
 Langzeitsynchronisation 50
 Lautsprecher 2
 Lautstärke 77, 60
 Lebendige Farben 43
 Lieblingsbilder 71, 6
 Löschen..... 30, 13, 61
 Low Key 40
- M**
 Menü »Filmsequenz«..... 75, 64
 Messfeldvorwahl 58, 44
 Messwert speichern 37
 Mikrofon..... 1
- Modus »Lieblingsbilder«..... 6
 Monitor..... 2, 3, 6, 6
 Monitoreinstellungen 78, 73
 Monochr. mit hoh. Kontr. 40
 Motion detection 79, 78
 Motivprogramme 34, 35
 Motivverfolgung..... 45, 47
 MOV..... 94
 Multifunktionswähler..... 2, 4
 Museum 34, 37
 Musterbild wählen 71, 12, 63
- N**
 Nach Datum sortieren..... 11
 Nachtaufnahme 34, 36
 Nachtporträt 34, 35
 Nahaufnahme 53
 Nahaufnahme 34, 36
 Netzadapter..... 83, 95
 Netzadapter mit Akkuladefunktion 12
 Nikon Transfer 2 87, 89
 Normale Farben 58, 43
 Nostalgie-Effekt **SE**..... 40
- O**
 Objektiv 1, 17
 Objektivverschluss..... 1
 Optionales Zubehör 95
 Optischer Zoom..... 25
 Öse für Trageriemen 1

P	
Panorama Maker.....	87
Papierformat	28, 29
Permanenter AF	
.....	58, 75, 48, 68
PictBridge.....	84, 24
Pop POP	40
Porträt	34
Porträt-Autofokus.....	44
Pre-Shot-Cache	39, 41
R	
Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	
.....	50
Rote-Augen-Korrektur.....	70, 17
RSCN.....	94
S	
Schnee	34
Schnelle Bearbeitung.....	70, 16
Schützen.....	70, 57
Schwarz-Weiß-Kopie	34, 37
Selbstauslöser.....	51
Selbstauslöser-Kontrollleuchte.....	1, 52
Selektive Farbe	40
Sepia.....	43
Serienaufnahme	58, 39
Smart-Porträt-Menü	57, 49
Smart-Porträt-Modus.....	42
Sommerzeit	17, 18, 71

Sonnenuntergang	34
Sound-Einstellungen	79, 80
Speicherkapazität.....	20
Speicherkarte.....	14
Speicherkarten formatieren	
.....	15, 79, 81
Speicherkartenfach.....	14
Spiegel	40
Spielzeugkam.-Effekt 1 1.....	40
Spielzeugkam.-Effekt 2 2.....	40
Sport	34, 35
Sprachnotiz.....	70, 60
SSCN.....	94
Startbild.....	78, 70
Stativgewinde	2, 19
Strand	34
Strom	20
Symbol für internen Speicher	7, 9
Systemmenü.....	78
T	
Tastentöne	80
Tierporträt	34, 39
Trageschlaufe.....	3
TV-Einstellungen.....	79, 82
U	
USB-/Audio-/Videoausgang.....	83, 88
USB-Kabel.....	83, 88, 25

V

Vergößern	25
Verkleinern	25
Videonorm	 82
ViewNX 2	85

W

WAV	 94
Weichzeichnung SO	40
Weißabgleich	58,  36
Wiedergabe	28, 68, 76,  60
Wiedergabe »Einfach-Panorama«	38,  5
Wiedergabe von Filmsequenzen	76
Wiedergabebetriebsart	28
Wiedergabemenü	70,  52
Wi-Fi-Optionen	79, 80,  85
Windgeräuschfilter	75,  69
Wireless-LAN	79, 80,  85

Z

Zeitzone	18,  71
Zeitzone und Datum	16, 78,  71
Zeitzone(n)	 71
Zoom	25
Zoomschalter	1, 25
Zurücksetzen	79,  88



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.

NIKON CORPORATION

© 2013 Nikon Corporation



YP3G01(12)
6MN25512-01